

# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

---

Jahrgang 2022

Ausgegeben zu Münster am 13. September 2022

Nr. 35

---

*Inhalt*

Seite

Prüfungsordnung für den **Bachelorstudiengang Bachelor of Music – Musik und Ver-**  
**ung** vom 22.08.2022

2561

---

Herausgegeben vom  
Rektor der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster  
Schlossplatz 2, 48149 Münster  
AB Uni 2022/35

<http://www.uni-muenster.de/Rektorat/abuni/index.html>





# **PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DEN BACHELORSTUDIENGANG**

## **BACHELOR OF MUSIC – *MUSIK UND VERMITTLUNG***

### **VOM 22.08.2022**

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein - Westfalen (Hochschulgesetz - HG -) und § 55 des Gesetzes über die Kunsthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Kunsthochschulgesetz - KunstHG -), jeweils in der Fassung des Hochschulzukunftsgesetzes vom 16.09.2014 (GV. NRW. S. 547), hat die Westfälische Wilhelms-Universität folgende Ordnung erlassen:

#### **Inhaltsverzeichnis**

- § 1 Geltungsbereich der Bachelorprüfungsordnung**
  - § 2 Ziel des Studiums**
  - § 3 Bachelorgrad**
  - § 4 Zugang zum Studium**
  - § 5 Prüfungen**
  - § 6 Prüfungsausschuss**
  - § 7 Zulassung zur Bachelorprüfung**
  - § 8 Regelstudienzeit und Studienumfang, Gliederung des Studiums**
  - § 9 Studieninhalte**
  - § 10 Lehrveranstaltungsarten**
  - § 11 Strukturierung des Studiums und der Prüfung**
  - § 12 Prüfungsleistungen, Anmeldung**
  - § 13 Die Bachelorarbeit/Das Bachelorprojekt**
  - § 14 Annahme und Bewertung der Bachelorarbeit/des Bachelorprojekts**
  - § 15 Prüfer\*innen**
  - § 16 Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen**
  - § 17 Nachteilsausgleich**
  - § 18 Bestehen der Bachelorprüfung, Wiederholung**
  - § 19 Bewertung der Einzelleistungen, Modulnoten und Ermittlung der Gesamtnote**
  - § 20 Bachelorzeugnis und Bachelorurkunde**
  - § 21 Diploma Supplement**
  - § 22 Einsicht in die Studienakten**
  - § 23 Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß**
  - § 24 Ungültigkeit von Einzelleistungen**
  - § 25 Aberkennung des Bachelorgrades**
  - § 26 Inkrafttreten und Veröffentlichung**
- Anhang: Modulbeschreibungen**

## § 1

### **Geltungsbereich der Bachelorprüfungsordnung**

Diese Bachelorprüfungsordnung gilt für den Bachelorstudiengang *Musik und Vermittlung* an der Westfälischen Wilhelms-Universität.

## § 2

### **Ziel des Studiums**

- (1) Das Bachelorstudium ist ein grundständiges künstlerisch-pädagogisches Studium, das zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss führt. Unter Berücksichtigung der Anforderungen der Berufswelt werden Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden erworben, die ermöglichen:
- grundlegende instrumentale bzw. vokale Kenntnisse sowie ein grundständiges künstlerisch-pädagogisches Repertoire, künstlerisches Ausdrucksvermögen und technisches Spiel- resp. Gesangsvermögen zu entwickeln,
  - das Repertoire den Bedürfnissen des Berufslebens entsprechend zu erweitern,
  - Spezialgebiete zu erarbeiten,
  - künstlerisch, pädagogisch und wissenschaftlich selbständig zu arbeiten,
  - künstlerisch-pädagogische Erfahrungen kreativ-praktisch und systematisch-theoretisch zu entwickeln und
  - ausgeprägte Team- und Integrationsfähigkeit in Musikensembles einzubringen sowie die Flexibilität, in verschiedenen Gruppengrößen und Situationen künstlerisch und pädagogisch arbeiten zu können.
- (2) Durch die Bachelorprüfung soll festgestellt werden, ob die Studierenden die für die Anwendung in der Berufspraxis erforderlichen Kenntnisse erworben haben.

## § 3

### **Bachelorgrad**

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird der akademische Grad „Bachelor of Music“ (B.Mus.) verliehen.

## § 4

### **Zugang zum Studium**

Den Zugang zum Studium regelt die „Eignungsprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang *Musik und Vermittlung* an der Westfälischen Wilhelms-Universität“ in der jeweils aktuellen Fassung.

## **§ 5**

### **Prüfungen**

- (1) Der/Die Dekan\*in/Das Dekanat ist laut § 27 Abs. 1 Satz 2 HG für die Studien- und Prüfungsorganisation verantwortlich.
- (2) Der/Die Dekan\*in/Das Dekanat kann Teile der Studien- und Prüfungsorganisation an den Prüfungsausschuss delegieren.

## **§ 6**

### **Prüfungsausschuss**

- (1) Der Fachbereichsrat des Fachbereichs 15 bestellt einen Prüfungsausschuss.
- (2) Vorsitzende\*r des Prüfungsausschusses ist ein\*e Hochschullehrer\*in; außerdem gehören ihm zwei weitere Hochschullehrer\*innen, eine Lehrkraft für besondere Aufgaben oder ein Mitglied der Gruppe der künstlerischen Mitarbeiter\*innen sowie ein studentisches Mitglied an. Die Amtszeit der Hochschullehrer\*innen, der Lehrkraft für besondere Aufgaben und des künstlerischen Mitarbeiters/der künstlerischen Mitarbeiterin beträgt zwei Jahre. Die Amtszeit des studentischen Mitglieds beträgt ein Jahr. Die Wiederwahl ist zulässig.
- (3) Der Fachbereichsrat des Fachbereichs 15 bestellt auf Vorschlag seiner Mitgliedergruppen für die Amtszeit gemäß Abs. 2 die Mitglieder des Prüfungsausschusses und deren Stellvertreter\*innen für den Verhinderungsfall. Die Wiederbestellung ist zulässig. Ein vorzeitig ausgeschiedenes Mitglied ist durch Nachbestellung für den noch nicht abgelaufenen Teil der Amtszeit zu ersetzen.
- (4) Der/Die Vorsitzende des Prüfungsausschusses wird mehrheitlich von den stimmberechtigten Mitglieder des Prüfungsausschusses gewählt.
- (5) Der Prüfungsausschuss achtet darauf, dass die Bestimmungen der Prüfungsordnungen eingehalten werden. Er berät den/die Dekan\*in/das Dekanat bei Widersprüchen und gibt Anregungen zur Reform des Studiengangs, der Studienpläne und der Prüfungsordnung. Das studentische Mitglied wirkt bei Entscheidungen beratend mit.
- (6) Der Prüfungsausschuss ist beschlussfähig, wenn neben dem/der Vorsitzenden oder dessen/deren Stellvertreter\*in mindestens ein\*e stimmberechtigte\*r Hochschullehrer\*in und ein Mitglied aus den anderen Gruppen anwesend sind. Der Prüfungsausschuss entscheidet mit der Mehrheit der Stimmen der stimmberechtigten Mitglieder. Bei Stimmengleichheit entscheidet das Votum des/der Vorsitzenden.
- (7) Die Sitzungen des Prüfungsausschusses sind nicht öffentlich. Die Mitglieder des Prüfungsausschusses und deren Stellvertreter\*innen unterliegen der Amtsverschwiegenheit. So-

fern sie nicht im öffentlichen Dienst stehen, sind sie durch den/die Vorsitzende\*n zur Verschwiegenheit zu verpflichten.

- (8) Die Mitglieder des Prüfungsausschusses und deren Stellvertreter\*innen haben das Recht, der Abnahme von Prüfungen beizuwohnen.

## **§ 7**

### **Zulassung zur Bachelorprüfung**

Die Zulassung zur Bachelorprüfung erfolgt mit der Einschreibung in den Bachelorstudiengang *Musik und Vermittlung* an der Westfälischen Wilhelms-Universität. Sie steht unter dem Vorbehalt, dass die Einschreibung aufrecht erhalten bleibt. Die Voraussetzungen für die Einschreibung regelt die Eignungsprüfungsordnung in der jeweils aktuellen Fassung.

## **§ 8**

### **Regelstudienzeit und Studienumfang, Gliederung des Studiums**

- (1) Die Regelstudienzeit bis zum Abschluss des Studiums beträgt vier Studienjahre. Ein Studienjahr besteht aus zwei Semestern.
- (2) Für einen erfolgreichen Abschluss des Studiums sind 240 Leistungspunkte zu erwerben. Leistungspunkte sind ein quantitatives Maß für die Gesamtbelastung des/der Studierenden. Sie umfassen sowohl den unmittelbaren Unterricht als auch die Zeit für die Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes (Präsenz- und Selbststudium), den Prüfungsaufwand und die Prüfungsvorbereitungen einschließlich Abschluss- und Studienarbeiten sowie gegebenenfalls Praktika. Für den Erwerb eines Leistungspunkts wird insoweit ein Arbeitsaufwand von 30 Stunden zugrunde gelegt. Der Arbeitsaufwand für ein Studienjahr beträgt 1800 Stunden. Das Gesamtvolumen des Studiums entspricht einem Arbeitsaufwand von 7200 Stunden. Ein Leistungspunkt entspricht einem Credit-Point nach dem ECTS (European Credit Transfer System).

## **§ 9**

### **Studieninhalte**

- (1) Das Bachelorstudium im Studiengang *Musik und Vermittlung* umfasst das Studium folgender Module nach näherer Bestimmung durch die als Anhang beigefügten Modulbeschreibungen in Abhängigkeit von der gewählten Studienrichtung: Kernmodul 1 bis 4, Profilmodul 1 bis 3, Modul Musikpraxis 1 und 2, Modul Musiktheorie 1 bis 3 (Klassik), Modul Creative Concepts 1 bis 3 (Popularmusik), Modul Musikrezeption und -reflexion 1 bis 3 (Klassik), Bachelorabschlussmodul.
- (2) Das Bachelorstudium im Bachelorstudiengang *Musik und Vermittlung* kann in den Studie-

richtungen Instrument, Gesang, Elementare Musik, Keyboards & Music Production, Populärmusik und Pop-Vocals studiert werden.

- (3) Der erfolgreiche Abschluss des Bachelorstudiums setzt im Rahmen des Studiums von Modulen den Erwerb von 240 Leistungspunkten voraus.

## **§ 10**

### **Lehrveranstaltungsarten**

Die Lehrveranstaltungen finden in Form von Einzel- - und Ensembleunterricht sowie in (Block-) Seminaren, Vorlesungen und Übungen statt.

## **§ 11**

### **Strukturierung des Studiums und der Prüfung**

- (1) Das Studium ist modular aufgebaut. Module sind thematisch, inhaltlich und zeitlich definierte Studieneinheiten, die zu auf das jeweilige Studienziel bezogenen Teilqualifikationen führen, welche in einem Lernziel festgelegt sind. Module können sich aus Veranstaltungen verschiedener Lehr- und Lernformen zusammensetzen. In einem Modul sind als Richtwert 6-10 SWS verortet. Module setzen sich aus Veranstaltungen in der Regel eines oder mehrerer Semester – auch verschiedener Fächer – zusammen. Nach Maßgabe der Modulbeschreibungen können hinsichtlich der innerhalb eines Moduls zu absolvierenden Veranstaltungen Wahlmöglichkeiten bestehen.
- (2) Die Bachelorprüfung wird studienbegleitend abgelegt. Sie setzt sich aus den Prüfungsleistungen im Rahmen der Module zusammen.
- (3) Der erfolgreiche Abschluss eines Moduls setzt das Erbringen der dem Modul zugeordneten Studienleistungen und das Bestehen der dem Modul zugeordneten Prüfungsleistungen voraus.
- (4) Die Zulassung zu einem Modul kann nach Maßgabe der Modulbeschreibungen von bestimmten Voraussetzungen, insbesondere von der erfolgreichen Teilnahme an einem anderen Modul oder an mehreren anderen Modulen, abhängig sein.
- (5) Die Zulassung zu einer Lehrveranstaltung kann nach Maßgabe der Modulbeschreibungen von der vorherigen Teilnahme an einer anderen Lehrveranstaltung desselben Moduls oder dem Bestehen einer Prüfungsleistung desselben Moduls abhängig sein.
- (6) Die Modulbeschreibungen legen für jedes Modul fest, in welchem zeitlichen Turnus es angeboten wird.

**§ 12****Prüfungsleistungen, Anmeldung**

- (1) Die Modulbeschreibungen regeln die Anforderungen an die Teilnahme bezüglich der einzelnen Lehrveranstaltungen.
- (2) Innerhalb eines jeden Moduls ist mindestens eine Prüfungsleistung zu erbringen. Diese können insbesondere sein: Musikalischer Vortrag, Praktische Übung, Präsentation, Referat, Mündliche Prüfung, Schriftliche Ausarbeitung, Mediale Ausarbeitung, Klausur. Soweit die Art einer Studienleistung nicht in der Modulbeschreibung definiert ist, wird sie von dem/der Lehrenden jeweils zu Beginn der Veranstaltung bekannt gemacht. Studienleistungen sollen in der durch die fachlichen Anforderungen gebotenen Sprache erbracht werden. Diese wird von dem/der Veranstalter\*in zu Beginn der Veranstaltung, innerhalb derer die Studienleistung zu erbringen ist, bekannt gemacht. Ist die Studienleistung einem Modul, nicht aber einer bestimmten Veranstaltung zugeordnet, erfolgt die Bekanntmachung der Sprache mit der Terminbekanntmachung.
- (3) Die Modulbeschreibungen definieren die innere Struktur der Module und legen für jede Lehrveranstaltung die Anzahl der in ihr zu erreichenden Leistungspunkte fest, die jeweils einem Arbeitsaufwand von 30 Stunden je Leistungspunkt entsprechen.
- (4) Die Modulbeschreibungen legen fest, welche Prüfungs- und Studienleistungen des jeweiligen Moduls Bestandteil der Bachelorprüfung sind. Prüfungsleistungen können auf einzelne Lehrveranstaltungen oder mehrere Lehrveranstaltungen eines Moduls oder auf ein ganzes Modul bezogen sein.
- (5) Die Teilnahme an jeder Prüfungsleistung und nicht prüfungsrelevanten Studienleistung setzt die vorherige Anmeldung voraus. Die Fristen für die Anmeldung zu Modulabschlussprüfungen werden durch das Studienbüro/Prüfungsamt bekannt gegeben.

**§ 13****Die Bachelorarbeit/Das Bachelorprojekt**

- (1) Die Bachelorarbeit/Das Bachelorprojekt soll zeigen, dass der/die Studierende in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Zeit eine Aufgabe aus dem Fachgebiet Musik selbstständig zu bearbeiten. Die Bachelorarbeit (Einzelleistung) soll einen Umfang von etwa 45 Seiten, das Bachelorprojekt (Einzel- oder Gruppenleistung) einen Umfang von bis zu 40 Seiten als Einzelleistung in der Regel nicht überschreiten. Bei einer Gruppenleistung erhöht sich der Umfang um jeweils 20 Seiten pro Gruppenmitglied. Das Bachelorprojekt (Einzel- oder Gruppenleistung) besteht zu 50 % aus einem allgemein einführenden Teil und zu 50 % aus einem projektbezogenen Teil. Bei Gruppenleistungen ist der jeweils individuell erbrachte Anteil kenntlich zu machen.



- (2) Die Einhaltung der Prinzipien wissenschaftlichen Arbeitens ist die Grundvoraussetzung für die Annahme und Bewertung der Bachelorarbeit.
- (3) Der/Die Studierende hat die Wahl zwischen der Bachelorarbeit (Einzelleistung) und dem Bachelorprojekt (Einzel- oder Gruppenleistung).
- (4) Die Bachelorarbeit wird in der Regel von den Lehrenden des Kernmoduls 4 in Absprache mit dem/der Studierenden ausgegeben und betreut. Die Ausgabe des Themas des Bachelorprojekts sowie dessen Betreuung und Begutachtung erfolgt in Absprache mit dem/der von der Musikhochschule Münster bestellten Projektverantwortlichen.
- (5) Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit beträgt 3 Monate. Thema, Aufgabenstellung und Umfang der Arbeit sind so zu begrenzen, dass die Bearbeitungszeit eingehalten werden kann. Das Thema kann nur einmal und nur innerhalb einer Woche nach Beginn der Bearbeitungszeit zurückgegeben werden. Die Bearbeitungszeit für das Bachelorprojekt beträgt 6 Monate. In dieser Zeit wird das Projekt durchgeführt und dokumentiert.
- (6) Liegen schwerwiegende Gründe vor, die eine Bearbeitung der Bachelorarbeit/des Bachelorprojekts erheblich erschweren oder unmöglich machen, kann die Bearbeitungsfrist auf Antrag des Kandidaten/der Kandidatin entsprechend verlängert werden. Schwerwiegende Gründe in diesem Sinne können insbesondere eine schwerwiegende Erkrankung des/der Kandidat\*in oder unabänderliche technische Gründe sein. Ferner kommen als schwerwiegende Gründe in Betracht die Notwendigkeit der Betreuung eigener Kinder bis zu einem Alter von zwölf Jahren oder die Notwendigkeit der Pflege oder Versorgung der Ehegattin/des Ehegatten, der eingetragenen Lebenspartnerin/des eingetragenen Lebenspartners oder eines/einer in gerader Linie Verwandten oder ersten Grades Verschwägerten, wenn diese\*r pflege- oder versorgungsbedürftig ist. Über die Verlängerung gem. Satz 1 und Satz 2 entscheidet der/die Dekan\*in/das Dekanat. Auf Verlangen des Dekans/der Dekanin/des Dekanats hat der/die Kandidat\*in das Vorliegen eines schwerwiegenden Grundes (ggf. durch ein ärztliches Attest) nachzuweisen. Statt eine Verlängerung der Bearbeitungsfrist zu gewähren, kann der/die Dekan\*in/das Dekanat in den Fällen des Satzes 2 auch ein neues Thema für die Bachelorarbeit/das Bachelorprojekt vergeben, wenn der/die Kandidat\*in die Bachelorarbeit/das Bachelorprojekt insgesamt länger als sechs Monate nicht bearbeiten konnte. In diesem Fall gilt die Vergabe eines neuen Themas nicht als Wiederholung im Sinne von § 18 Abs. 3.
- (7) Mit Genehmigung des Dekans/der Dekanin/des Dekanats kann die Bachelorarbeit oder das Bachelorprojekt in einer anderen Sprache als Deutsch verfasst werden. Bachelorarbeit und Bachelorprojekt müssen ein Titelblatt, eine Inhaltsübersicht, einen Inhaltsteil und ein Quellen- und Literaturverzeichnis enthalten. Die Stellen der Arbeit bzw. des Projekts, die anderen Werken dem Wortlaut oder dem Sinn nach entnommen sind, müssen in jedem Fall unter Angabe der Quellen der Entlehnung kenntlich gemacht werden. Hierzu zählen auch Tabellen, Skizzen, Zeichnungen, bildliche Darstellungen u.Ä. Der/Die Kandidat\*in fügt der Arbeit bzw. dem Projekt eine schriftliche Versicherung hinzu, dass er/sie die Arbeit bzw.

die Projektdokumentation selbständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt sowie Zitate kenntlich gemacht hat.

## **§ 14**

### **Annahme und Bewertung der Bachelorarbeit/des Bachelorprojekts**

- (1) Die Bachelorarbeit ist fristgemäß im Studienbüro/Prüfungsamt in zweifacher Ausfertigung (maschinenschriftlich, gebunden und paginiert) sowie in zweifacher Ausfertigung digital auf CD (beschriftet mit persönlichen Angaben) einzureichen. Das Bachelorprojekt ist in zweifacher digitaler Ausfertigung auf CD, DVD, USB-Stick o.Ä. (beschriftet mit persönlichen Angaben) und als Upload (in Abstimmung mit den Projektverantwortlichen) einzureichen; der jeweilige Abgabezeitpunkt ist aktenkundig zu machen. Wird die Bachelorarbeit/das Bachelorprojekt nicht fristgemäß vorgelegt, gilt sie/es gemäß § 19 Abs. 1 als mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet.
- (2) Die Bachelorarbeit ist von zwei Prüfer\*innen zu begutachten und zu bewerten. Eine\*r der Prüfer\*innen soll derjenige/diejenige sein, der/die das Thema gestellt hat. Der/Die zweite Prüfer\*in wird von dem/der Dekan\*in/dem Dekanat bestimmt, der/die Kandidat\*in hat ein Vorschlagsrecht. Das Bachelorprojekt wird von einem/einer Hochschullehrenden sowie von einem/einer weiteren Prüfer\*in bewertet, der/die das Studiendekanat bestimmt und jährlich bestätigt oder neu wählt. Eine Lehrperson, die aktiv an dem Bachelorprojekt mitwirkt (z. B. durch Korrepetition), kann nicht als Gutachter\*in desselben Bachelorprojekts bestimmt werden – dies gilt nicht für die Betreuung des Bachelorprojekts.
- (3) Die einzelne Bewertung ist entsprechend § 19 Abs. 1 vorzunehmen und schriftlich zu begründen. Die Note für die Arbeit/das Projekt wird aus dem arithmetischen Mittel der Einzelbewertungen gemäß § 19 Abs. 1 gebildet. § 19 Abs. 5 Sätze 3 und 4 findet entsprechende Anwendung. Beträgt bei der Bachelorarbeit/dem Bachelorprojekt die Differenz mehr als 2,0 oder lautet eine Bewertung „nicht ausreichend“, die andere jedoch „ausreichend“ oder besser, wird von dem/der Dekan\*in/dem Dekanat ein\*e dritte\*r Prüfer\*in zur Bewertung der Bachelorarbeit/des Bachelorprojekts bestimmt. In diesem Fall wird die Note der Arbeit/des Projekts aus dem arithmetischen Mittel der drei Noten gebildet. § 19 Abs. 5 Sätze 3 und 4 findet entsprechende Anwendung. Die Arbeit/Das Projekt kann jedoch nur dann als „ausreichend“ oder besser bewertet werden, wenn mindestens zwei Noten „ausreichend“ oder besser sind.
- (4) Das Bewertungsverfahren für die Bachelorarbeit/das Bachelorprojekt darf acht Wochen nicht überschreiten.

## **§ 15**

### **Prüfer\*innen**

- (1) Der/Die Dekan\*in/Das Dekanat bestellt die Prüfer\*innen für die Prüfungsleistungen und

die Bachelorarbeit. Das Bachelorprojekt wird von einem/einer Hochschullehrenden sowie von einem/einer weiteren Prüfer\*in bewertet, der/die das Dekanat bestimmt und jährlich bestätigt oder neu wählt.

- (2) Prüfer\*in kann jede gemäß § 57 Abs. 1 KunstHG prüfungsberechtigte Person sein, die, soweit nicht zwingende Gründe eine Abweichung erfordern, in dem Fach, auf das sich die Prüfungsleistung bezieht, regelmäßig einschlägige Lehrveranstaltungen abhält. Über Ausnahmen entscheidet der/die Dekan\*in/das Dekanat.
- (3) Die Prüfer\*innen sind in ihrer Prüfungstätigkeit unabhängig.
- (4) Mündliche und praktische Prüfungen werden vor zwei Prüfer\*innen abgelegt. Eine Ausnahme bilden Referate/Präsentationen; ein Referat/eine Präsentation kann auch vor einem/einer Prüfer\*in abgelegt werden. Die wesentlichen Bestandteile und die Note der Prüfung sind in einem Protokoll festzuhalten, das von den Prüfer\*innen zu unterzeichnen ist. Die Note errechnet sich als arithmetisches Mittel der jeweiligen Einzelbewertungen; § 19 Abs. 5 Sätze 3 und 4 gelten entsprechend.
- (5) Schriftliche Prüfungsleistungen werden von einem/einer Prüfer\*in bewertet.
- (6) Schriftliche und mündliche Prüfungsleistungen, die im Rahmen eines dritten (letzten) Versuchs gemäß § 18 Absatz 2 Satz 1 abgelegt werden, sind von zwei Prüfer\*innen zu bewerten. Die Note errechnet sich als arithmetisches Mittel der ~~beiden~~ jeweiligen Einzelbewertungen. § 19 Abs. 5 Sätze 3 und 4 finden entsprechende Anwendungen.
- (7) Der abschließende musikalische Vortrag im höchsten Kernmodul ist öffentlich. Dabei kann die Öffentlichkeit auf Antrag des/der Kandidat\*in ausgeschlossen werden. Der Antrag ist sechs Wochen vor dem Prüfungstermin an das Studienbüro/Prüfungsamt der Musikhochschule Münster zu richten. Die Beratung und Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses an den/die Kandidat\*in sind nicht öffentlich.
- (8) Für die Bewertung der Bachelorarbeit/des Bachelorprojekts gilt § 14.

## **§ 16**

### **Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen**

- (1) Studien- und Prüfungsleistungen, die im gleichen Studiengang an anderen Hochschulen im Geltungsbereich des Grundgesetzes erbracht worden sind, werden auf Antrag anerkannt, es sei denn, dass hinsichtlich der zu erwerbenden Kompetenzen wesentliche Unterschiede festgestellt werden; eine Überprüfung der Gleichwertigkeit findet nicht statt. Dasselbe gilt für Studien- und Prüfungsleistungen, die in anderen Studiengängen der Westfälischen Wilhelms-Universität oder anderer Hochschulen im Geltungsbereich des Grundgesetzes erbracht worden sind.

- (2) Auf der Grundlage der Anerkennung nach Absatz 1 kann und auf Antrag der/des Studierenden muss in ein Fachsemester eingestuft werden, dessen Zahl sich aus dem Umfang der durch die Anerkennung erworbenen Leistungspunkte im Verhältnis zu dem Gesamtumfang der im jeweiligen Studiengang insgesamt erwerbbaaren Leistungspunkten ergibt. Ist die Nachkommastelle kleiner als fünf, wird auf ganze Semester abgerundet, ansonsten wird aufgerundet.
- (3) Für die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen, die in staatlich anerkannten Fernstudien, in vom Land Nordrhein-Westfalen mit den anderen Ländern oder dem Bund entwickelten Fernstudieneinheiten, an staatlichen oder staatlich anerkannten Berufsakademien, in Studiengängen an ausländischen staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschulen oder in einem weiterbildenden Studium gemäß § 54 KunstHG erbracht worden sind, gelten die Absätze 1 und 2 entsprechend.
- (4) Maßstab für die Feststellung, ob wesentliche Unterschiede bestehen oder nicht bestehen, ist ein Vergleich von Inhalt, Umfang und Anforderungen, wie sie für die erbrachte Leistung vorausgesetzt worden sind, mit jenen, die für die Leistung gelten, auf die anerkannt werden soll. Dabei ist kein schematischer Vergleich, sondern eine Gesamtbetrachtung und Gesamtbewertung vorzunehmen. Für Studien- und Prüfungsleistungen, die an ausländischen Hochschulen erbracht worden sind, sind die von der Kultusministerkonferenz und der Hochschulrektorenkonferenz gebilligten Äquivalenzvereinbarungen maßgebend. Im Übrigen kann bei Zweifeln an der Vergleichbarkeit die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen gehört werden.
- (5) Auf Antrag können auf andere Weise als durch ein Studium erworbene Kenntnisse und Qualifikationen auf der Grundlage vorgelegter Unterlagen zu einem Umfang von bis zu der Hälfte der zu erbringenden Studien- und Prüfungsleistungen anerkannt werden, sofern diese den Studien- bzw. Prüfungsleistungen, die sie ersetzen sollen, nach Inhalt und Niveau gleichwertig sind.
- (6) Werden Leistungen auf Prüfungsleistungen anerkannt, sind ggf. die Noten – soweit die Notensysteme vergleichbar sind – zu übernehmen und in die Berechnung der Gesamtnote einzubeziehen. Bei unvergleichbaren Notensystemen wird der Vermerk „bestanden“ aufgenommen. Die Anerkennung wird im Zeugnis gekennzeichnet. Führt die Anerkennung von Leistungen, die unter unvergleichbaren Notensystemen erbracht worden sind, dazu, dass eine Modulnote nicht gebildet werden kann, so wird dieses Modul nicht in die Berechnung der Gesamtnote mit einbezogen.
- (7) Die für die Anerkennung erforderlichen Unterlagen sind von den Studierenden einzureichen. Die Unterlagen müssen Aussagen zu den Kenntnissen und Qualifikationen enthalten, die jeweils anerkannt werden sollen. Bei einer Anerkennung von Leistungen aus Studiengängen sind in der Regel die entsprechende Prüfungsordnung samt Modulbeschreibungen sowie das individuelle Transcript of Records oder ein vergleichbares Dokument

vorzulegen.

- (8) Zuständig für Anerkennungs- und Einstufungsentscheidungen ist der/die Dekan\*in/das Dekanat. Vor Feststellungen über die Vergleichbarkeit bzw. das Vorliegen wesentlicher Unterschiede sind die zuständigen Fachvertreter\*innen zu hören.
- (9) Die Entscheidung über Anerkennungen ist dem/der Studierenden spätestens vier Wochen nach Stellung des Antrags und Einreichung aller erforderlichen Unterlagen mitzuteilen. Im Falle einer Ablehnung erhält der/die Studierende einen begründeten Bescheid.
- (10) Liegt in einem oder mehreren der auszubildenden Fächer eine außergewöhnliche Begabung vor, kann diese auf Antrag und durch einen entsprechenden Leistungsnachweis zu einer Befreiung der Präsenzzeit bei voller Anrechnung der Leistungspunktzahl berechtigen.

## **§ 17**

### **Nachteilsausgleich**

- (1) Macht ein Studierender/eine Studierende glaubhaft, dass er/sie wegen einer chronischen Erkrankung oder einer Behinderung nicht in der Lage ist, die Studien- oder Prüfungsleistungen ganz oder teilweise in der vorgesehenen Form oder innerhalb der in dieser Ordnung genannten Prüfungsfristen abzulegen, muss der/die Dekan\*in/das Dekanat auf Antrag der/des Studierenden unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Chancengleichheit bedarfsgerechte Abweichungen hinsichtlich deren Form und Dauer sowie der Benutzung von Hilfsmitteln oder Hilfspersonen gestatten. Dasselbe gilt für den Fall, dass diese Prüfungsordnung bestimmte Teilnahmevoraussetzungen für Module oder darin zu erbringende Studien-/Prüfungsleistungen vorsieht.
- (2) Bei Entscheidungen nach Absatz 1 ist auf Wunsch des/der Studierenden die Schwerbehindertenvertretung des Fachbereichs zu beteiligen. Sollte im Fachbereich keine Konsultierung der Schwerbehindertenvertretung möglich sein, so ist die Schwerbehindertenvertretung der Universität anzusprechen.
- (3) Der Nachteilsausgleich gemäß Absatz 1 wird einzelfallbezogen gewährt; zur Glaubhaftmachung einer chronischen Erkrankung oder Behinderung kann die Vorlage geeigneter Nachweise verlangt werden. Hierzu zählen insbesondere ärztliche Atteste oder, falls vorhanden, Behindertenausweise.
- (4) Der Nachteilsausgleich gemäß Absatz 1 soll sich, soweit nicht mit einer Änderung des Krankheits- oder Behinderungsbildes zu rechnen ist, auf alle im Verlauf des Studiums abzuleistenden Studien- und Prüfungsleistungen erstrecken.
- (5) Soweit eine Studentin auf Grund der mutterschutzrechtlichen Bestimmungen nicht in der

Lage ist, Studien- oder Prüfungsleistungen ganz oder teilweise in der vorgesehenen Weise abzulegen, gelten die Absätze 1 bis 3 entsprechend.

### **§ 18**

#### **Bestehen der Bachelorprüfung, Wiederholung**

- (1) Die Bachelorprüfung hat bestanden, wer nach Maßgabe von § 11 sowie der Modulbeschreibungen alle Module mindestens mit der Note ausreichend (4,0) (§ 19 Abs. 1) bestanden hat. Zugleich müssen 240 Leistungspunkte erworben worden sein.
- (2) Für das Bestehen jeder Prüfungsleistung eines Moduls stehen den Studierenden drei Versuche zur Verfügung. Wiederholungen zum Zweck der Notenverbesserung sind ausgeschlossen. Ist eine Prüfungsleistung eines Moduls nach Ausschöpfung der für sie zur Verfügung stehenden Anzahl von Versuchen nicht bestanden, ist das Modul insgesamt endgültig nicht bestanden.
- (3) Die Bachelorarbeit/Das Bachelorprojekt kann im Fall des Nichtbestehens einmal wiederholt werden. Dabei ist ein neues Thema zu stellen. Eine zweite Wiederholung ist ausgeschlossen. Eine Rückgabe des Themas in der in § 13 Abs. 5 genannten Frist ist jedoch nur möglich, wenn der/die Kandidat\*in bei seiner/ihrer ersten Bachelorarbeit bzw. seinem/ihrer ersten Bachelorprojekt von dieser Möglichkeit keinen Gebrauch gemacht hat.
- (4) Ist ein Modul oder die Bachelorarbeit/das Bachelorprojekt endgültig nicht bestanden, ist die Bachelorprüfung insgesamt endgültig nicht bestanden.
- (5) Hat ein\*e Studierende\*r die Bachelorprüfung endgültig nicht bestanden, wird ihm/ihr auf Antrag und gegen Vorlage der entsprechenden Nachweise und der Exmatrikulationsbescheinigung ein Dokument ausgestellt, das die erbrachten Leistungen und ggf. die Noten enthält. Das Dokument wird von dem/der Dekan\*in/dem Dekanat des Fachbereichs unterzeichnet und mit dem Siegel des Fachbereichs versehen.

### **§ 19**

#### **Bewertung der Einzelleistungen, Modulnoten und Ermittlung der Gesamtnote**

- (1) Alle Prüfungsleistungen sind zu bewerten. Dabei sind folgende Noten zu verwenden:
 

1 = sehr gut	=	eine hervorragende Leistung;
2 = gut	=	eine Leistung, die erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt;
3 = befriedigend	=	eine Leistung, die den durchschnittlichen Anforderungen entspricht;

4 = ausreichend	=	eine Leistung, die trotz ihrer Mängel noch den Anforderungen genügt;
5 = nicht ausreichend	=	eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt.

Durch Erniedrigen oder Erhöhen der einzelnen Noten um 0,3 können zur differenzierten Bewertung Zwischenwerte gebildet werden. Die Noten 0,7; 4,3; 4,7 und 5,3 sind dabei ausgeschlossen. Für nicht prüfungsrelevante Studienleistungen können die Modulbeschreibungen eine Benotung vorsehen.

- (2) Die Bewertung von mündlichen und künstlerischen Prüfungsleistungen ist den Studierenden spätestens eine Woche, die Bewertung von schriftlichen Prüfungsleistungen spätestens acht Wochen nach Erbringung der Leistung durch das Studienbüro/Prüfungsamt mitzuteilen. Hierfür reichen die Lehrenden die Ergebnisse der Prüfungsleistungen und ggf. die Protokolle (gilt für mündliche und künstlerische Prüfungsleistungen) in geeigneter Weise vor Ablauf der achtwöchigen Frist im Studienbüro/Prüfungsamt ein. Über die Bewertung der Bachelorarbeit/des Bachelorprojekts erhält die/der Studierende einen schriftlichen Bescheid.
- (3) Die Bekanntgabe der Ergebnisse der Prüfungsleistungen erfolgt durch das Studienbüro/Prüfungsamt.
- (4) Für jedes Modul wird aus den Noten der ihm zugeordneten Prüfungsleistungen eine Note gebildet. Sind einem Modul mehrere Prüfungsleistungen zugeordnet, wird aus den mit ihnen erzielten Noten die Modulnote gebildet; die Modulbeschreibungen regeln die Gewichtung, mit der die Noten der einzelnen Prüfungsleistungen in die Modulnote eingehen. Bei der Bildung der Modulnote werden alle Dezimalstellen außer der ersten ohne Rundung gestrichen. Die Modulnote lautet bei einem Wert

bis einschließlich 1,5	=	sehr gut;
von 1,6 bis 2,5	=	gut;
von 2,6 bis 3,5	=	befriedigend;
von 3,6 bis 4,0	=	ausreichend;
über 4,0	=	nicht ausreichend.

- (5) Aus allen Modulnoten wird die Gesamtnote gebildet. Die Modulbeschreibungen regeln die Gewichtung, mit der die Noten der einzelnen Module in die Berechnung der Gesamtnote eingehen. Alle Dezimalstellen außer der ersten werden ohne Rundung gestrichen.-Die Gesamtnote lautet bei einem Wert

bis einschließlich 1,5	=	sehr gut;
von 1,6 bis 2,5	=	gut;
von 2,6 bis 3,5	=	befriedigend;
von 3,6 bis 4,0	=	ausreichend;
über 4,0	=	nicht ausreichend.

- (6) Zusätzlich zur Gesamtnote gemäß Absatz 5 wird anhand des erreichten Zahlenwerts eine Note nach Maßgabe der ECTS-Bewertungsskala festgesetzt. Dabei erhalten die Noten

- A in der Regel 10 %
- B in der Regel 25 %
- C in der Regel 30 %
- D in der Regel 25 %
- E in der Regel 10 %

der erfolgreichen Absolvent\*innen eines Jahrgangs. Als Grundlage sind je nach Größe des Abschlussjahrgangs zusätzlich zwei vorhergehende Jahrgänge als Kohorte zu erfassen.

## **§ 20**

### **Bachelorzeugnis und Bachelorurkunde**

- (1) Hat der/die Studierende das Bachelorstudium erfolgreich abgeschlossen, erhält er/sie über die Ergebnisse ein Zeugnis. In das Zeugnis werden aufgenommen:
  - a) die Gesamtnote der Bachelorprüfung gemäß § 19 Abs. 4 und 5,
  - b) das Thema und die Note der Bachelorarbeit/des Bachelorprojekts und
  - c) die bis zum erfolgreichen Abschluss des Bachelorstudiums benötigte Fachstudien-dauer.
- (2) Das Zeugnis trägt das Datum des Tages, an dem die letzte Prüfungsleistung erbracht worden ist.
- (3) Gleichzeitig mit dem Zeugnis wird dem/der Studierenden eine Bachelorurkunde mit dem Datum des Zeugnisses ausgehändigt. Darin wird die Verleihung des akademischen Grades gemäß § 3 beurkundet.
- (4) Dem Zeugnis und der Urkunde werden auf Wunsch eine englischsprachige Fassung beige-fügt.
- (5) Das Bachelorzeugnis und die Bachelorurkunde werden von dem/der Dekan\*in/dem Dekan-at des Fachbereichs unterzeichnet und mit dem Siegel des Fachbereichs versehen.

## **§ 21**

### **Diploma Supplement**

- (1) Mit dem Zeugnis über den Abschluss des Bachelorstudiums wird dem/der Absolvent\*in ein Diploma Supplement mit Transcript of Records ausgehändigt. Das Transcript of Records informiert über den individuellen Studienverlauf, besuchte Lehrveranstaltungen und Module, die während des Studiums erbrachten Leistungen und deren Bewertungen sowie über das individuelle fachliche Profil des absolvierten Studiengangs.



- (2) Das Diploma Supplement wird nach Maßgabe der von der Hochschulrektorenkonferenz herausgegebenen Empfehlungen erstellt.

## **§ 22**

### **Einsicht in die Studienakten**

Dem/Der Studierenden wird auf Antrag nach Abschluss jeder Prüfungsleistung Einsicht in seine/ihre schriftlichen Prüfungsleistungen, die Gutachten der Prüfer\*innen und in die entsprechenden Protokolle gewährt. Das Anfertigen einer Kopie oder einer sonstigen originalgetreuen Reproduktion im Rahmen der Akteneinsicht ist grundsätzlich zulässig. Der Antrag ist spätestens innerhalb von zwei Wochen nach Bekanntgabe des Ergebnisses der Prüfungsleistung an das Studienbüro/Prüfungsamt zu stellen. Das Studienbüro/Prüfungsamt bestimmt Ort und Zeit der Einsichtnahme. Gleiches gilt für die Bachelorarbeit/das Bachelorprojekt. § 29 VwVfG NRW bleibt unberührt.

## **§ 23**

### **Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß**

- (1) Eine Prüfungsleistung gilt als mit „nicht ausreichend“ bewertet, wenn der/die Studierende ohne triftige Gründe nicht zu dem festgesetzten Termin erscheint oder wenn er/sie nach ihrem Beginn ohne triftige Gründe von ihr zurücktritt. Dasselbe gilt, wenn eine schriftliche Prüfungsleistung bzw. die Bachelorarbeit/das Bachelorprojekt nicht innerhalb der vorgegebenen Bearbeitungszeit erbracht wird. Als triftiger Grund kommen insbesondere krankheitsbedingte Prüfungsunfähigkeit und die Inanspruchnahme von Fristen des Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes oder die Pflege oder Versorgung des Ehegatten/der Ehegattin, des eingetragenen Lebenspartners/der Lebenspartnerin oder eines/einer in gerader Linie Verwandten oder ersten Grades Verschwägerten, wenn diese\*r pflege- oder versorgungsbedürftig ist, in Betracht.
- (2) Sofern die Westfälische Wilhelms-Universität eine Studierende gemäß den Bestimmungen des Mutterschutzgesetzes nicht im Rahmen ihrer Ausbildung tätig werden lassen darf, ist die Durchführung von Prüfungen unzulässig.
- (3) Bis zu sechs Wochen vor dem Prüfungstermin kann sich die/der Studierende ohne Angabe von Gründen von der Teilnahme an der Prüfung abmelden. Dies geschieht durch eine Abmeldung von der Prüfung im Studienbüro/Prüfungsamt. Wird ein vorgegebener Prüfungstermin seitens des Prüflings weniger als sechs Wochen vor dem Prüfungstermin ohne triftigen Grund abgesagt, so gilt Absatz 1 Satz 1.
- (4) Nachprüfungen finden am Ende der Vorlesungszeit des darauffolgenden Semesters statt. Der Termin wird den Studierenden von den Lehrenden in der ersten Veranstaltungswoche mitgeteilt. In begründeten Einzelfällen/Härtefällen ist ggf. mit dem/der Studiendekan\*in

und dem/der Fachvertreter\*in Rücksprache bzgl. einer Sonderregelung zu halten. Generell hat der/die Kandidat\*in kein Recht auf Terminwahl.

- (5) Die für den Rücktritt oder das Versäumnis nach Absatz 1 geltend gemachten Gründe müssen dem/der Dekan\*in/dem Dekanat unverzüglich schriftlich angezeigt und glaubhaft gemacht werden. Bei Krankheit des/der Studierenden kann der/die Dekan\*in/das Dekanat ein ärztliches Attest verlangen. Erkennt der/die Dekan\*in/das Dekanat die Gründe nicht an, wird dem/der Studierenden dies schriftlich mitgeteilt. Erhält der/die Studierende innerhalb von vier Wochen nach Anzeige und Glaubhaftmachung keine Mitteilung, gelten die Gründe als anerkannt.
- (6) Der/Die Dekan\*in/Das Dekanat kann für den Fall, dass eine krankheitsbedingte Prüfungsunfähigkeit geltend gemacht wird, jedoch zureichende tatsächliche Anhaltspunkte vorliegen, die eine Prüfungsfähigkeit als wahrscheinlich oder einen anderen Nachweis als sachgerecht erscheinen lassen, unter den Voraussetzungen des § 55 Abs. 7 KunstHG ein ärztliches Attest einer Vertrauensärztin/eines Vertrauensarztes verlangen. Zureichende tatsächliche Anhaltspunkte im Sinne des Satzes 1 liegen dabei insbesondere vor, wenn die/der Studierende mehr als vier Versäumnisse oder mehr als zwei Rücktritte gemäß Absatz 1 zu derselben Prüfungsleistung mit krankheitsbedingter Prüfungsunfähigkeit begründet hat. Die Entscheidung ist dem/der Studierenden unverzüglich unter Angabe der Gründe sowie von mindestens drei Vertrauensärzt\*innen der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, unter denen sie/er wählen kann, mitzuteilen.
- (7) Versuchen Studierende, das Ergebnis einer Prüfungsleistung oder der Bachelorarbeit/des Bachelorprojekts durch Täuschung, zum Beispiel durch Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel, zu beeinflussen, gilt die betreffende Leistung als nicht erbracht und als mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. Wer die Abnahme einer Prüfungsleistung stört, kann von den jeweiligen Lehrenden oder Aufsichtführenden nach Abmahnung von der Fortsetzung der Erbringung der Einzelleistung ausgeschlossen werden; in diesem Fall gilt die betreffende Prüfungsleistung als nicht erbracht und mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. In schwerwiegenden Fällen kann der/die Dekan\*in/das Dekanat den/die Studierende\*n von der Bachelorprüfung insgesamt ausschließen. Die Bachelorprüfung ist in diesem Fall endgültig nicht bestanden. Die Gründe für den Ausschluss sind aktenkundig zu machen.
- (8) Belastende Entscheidungen sind den Betroffenen vonseiten des Dekans/der Dekanin/des Dekanats unverzüglich schriftlich mitzuteilen, zu begründen und mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen. Vor einer Entscheidung ist den Betroffenen Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

**§ 24****Ungültigkeit von Einzelleistungen**

- (1) Hat der/die Studierende bei einer Prüfungsleistung oder der Bachelorarbeit/dem Bachelorprojekt getäuscht und wird diese Tatsache erst nach der Aushändigung des Zeugnisses bekannt, kann der/die Dekan\*in/das Dekanat nachträglich das Ergebnis und ggf. die Noten für diejenigen Prüfungsleistungen, bei deren Erbringen der/die Studierende getäuscht hat, entsprechend berichtigen und diese Leistungen ganz oder teilweise für nicht bestanden erklären.
- (2) Waren die Voraussetzungen für die Zulassung zu einer Prüfungsleistung bzw. zur Bachelorarbeit/zum Bachelorprojekt nicht erfüllt, ohne dass der/die Studierende hierüber täuschen wollte, und wird diese Tatsache erst nach Bestehen der Prüfungsleistung bekannt, wird dieser Mangel durch das Bestehen geheilt. Hat der/die die Zulassung vorsätzlich zu Unrecht erwirkt, entscheidet der/die Dekan\*in/das Dekanat unter Beachtung des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen über die Rechtsfolgen.
- (3) Waren die Voraussetzungen für die Zulassung zu einem Modul nicht erfüllt, ohne dass der/die Studierende hierüber täuschen wollte, und wird diese Tatsache erst nach Bestehen des Moduls bekannt, wird dieser Mangel durch das Bestehen geheilt. Hat der/die Studierende die Zulassung vorsätzlich zu Unrecht erwirkt, entscheidet der/die Dekan\*in/das Dekanat unter Beachtung des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen über die Rechtsfolgen.
- (4) Waren die Voraussetzungen für die Einschreibung in die gewählten Studiengänge und damit für die Zulassung zur Bachelorprüfung nicht erfüllt, ohne dass der/die Studierende hierüber täuschen wollte, und wird dieser Mangel erst nach der Aushändigung des Bachelorzeugnisses bekannt, wird dieser Mangel durch das Bestehen der Bachelorprüfung geheilt. Hat der/die Studierende die Zulassung vorsätzlich zu Unrecht erwirkt, entscheidet der/die Dekan\*in/das Dekanat unter Beachtung des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen über die Rechtsfolgen hinsichtlich des Bestehens der Prüfung.
- (5) Dem/Der Studierenden ist vor einer Entscheidung Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.
- (6) Das unrichtige Zeugnis wird eingezogen, ggf. wird ein neues Zeugnis erteilt. Eine Entscheidung nach Absatz 1 und Absatz 2 Satz 2, Absatz 3 Satz 2 und Absatz 4 Satz 2 ist nach einer Frist von fünf Jahren ab dem Datum des Prüfungszeugnisses ausgeschlossen.

**§ 25****Aberkennung des Bachelorgrades**

Die Aberkennung des Bachelorgrades kann erfolgen, wenn sich nachträglich herausstellt, dass

er durch Täuschung erworben ist oder wenn wesentliche Voraussetzungen für die Verleihung irrtümlich als gegeben angesehen worden sind. § 24 gilt entsprechend. Zuständig für die Entscheidung ist der/die Dekan\*in/das Dekanat.

## **§ 26**

### **Inkrafttreten und Veröffentlichung**

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Westfälischen Wilhelms-Universität (AB Uni) in Kraft. Sie findet Anwendung für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2022/2023 in das erste Fachsemester des Studiengangs Bachelor of Music – *Musik und Vermittlung* eingeschrieben werden.

---

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Musikhochschule (Fachbereich 15) vom 06.07.2022. Die vorstehende Ordnung wird hiermit verkündet.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 12 Abs. 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG NRW) eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Münster, den 22.08.2022

Der Rektor

Prof. Dr. Johannes W e s s e l s

**Anhang: Modulbeschreibungen**

**Modulbeschreibungen für den Bachelorstudiengang  
Bachelor of Music – Musik und Vermittlung  
in der Studienrichtung  
Instrument**

## Kernmodul 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-I-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. + 2.
Leistungspunkte (LP)	26
Workload (h) insgesamt	780
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Der künstlerische Unterricht im Kernmodul beinhaltet den schrittweisen Aufbau eines künstlerischen Basisrepertoires.	
Lehrinhalte	
Im Fokus des ersten Studienjahrs steht das Aneignen von technischen Fähigkeiten sowie Anfänger*innenliteratur. Instrumentenspezifische Bedürfnisse fließen mit in die Ausbildung ein.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über ein erstes künstlerisches Repertoire und beginnendes Ausdrucksvermögen. Sie sind in der Lage, dieses eigenständig, den Bedürfnissen des Berufslebens angepasst, zu erweitern.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 1	P	30 h (2 SWS)	360 h
2.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 2	P	30 h (2 SWS)	360 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	2	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	24 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	26 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Koh Kameda
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU



<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major Artistic Subject 1
	LV Nr. 2: Major Artistic Subject 2
<b>9 Sonstiges</b>	
	Im Rahmen des künstlerischen Hauptfaches kann Korrepetition in Anspruch genommen werden. Dies gilt für alle Hauptfächer mit Ausnahme Schlagzeug.

## Kernmodul 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-I-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>	
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.	
Leistungspunkte (LP)	26	
Workload (h) insgesamt	780	
Dauer des Moduls	2 Semester	
Status des Moduls (P/WP)	P	

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Der künstlerische Unterricht im Kernmodul beinhaltet den schrittweisen Aufbau eines künstlerischen Basisrepertoires.	
Lehrinhalte	
Im zweiten Studienjahr werden die instrumentalen Fähigkeiten der Studierenden anhand von Technik und Literatur weiterentwickelt. Instrumentenspezifische Bedürfnisse fließen mit in die Ausbildung ein.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über ein künstlerisches Basisrepertoire und erweiterte künstlerische und technische Fähigkeiten. Sie sind in der Lage, diese eigenständig, den Bedürfnissen des Berufslebens angepasst, auszubauen. Ebenso können sie sich künstlerische Spezialgebiete erschließen und ihre erworbenen Kompetenzen kreativ-praktisch einbringen.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 3	P	30 h (2 SWS)	360 h
2.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 4	P	30 h (2 SWS)	360 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	1	50 %
2.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	2	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			4 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	12 LP
	Nr. 2	12 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	26 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung ist das erfolgreich abgeschlossene Kernmodul 1.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Koh Kameda
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 2	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major Artistic Subject 3	
	LV Nr. 2: Major Artistic Subject 4	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	Im Rahmen des künstlerischen Hauptfaches kann Korrepetition in Anspruch genommen werden. Dies gilt für alle Hauptfächer mit Ausnahme Schlagzeug.	

## Kernmodul 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-I-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>	
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.	
Leistungspunkte (LP)	26	
Workload (h) insgesamt	780	
Dauer des Moduls	2 Semester	
Status des Moduls (P/WP)	P	

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Der künstlerische Unterricht im Kernmodul beinhaltet den schrittweisen Aufbau eines künstlerischen Basisrepertoires.	
Lehrinhalte	
Im dritten Studienjahr erfolgt eine weiterhin intensive Auseinandersetzung mit instrumentalen Lehrinhalten. Instrumentenspezifische Bedürfnisse fließen mit in die Ausbildung ein.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über ein grundständiges Repertoire und sind in der Lage, dieses eigenständig, den Bedürfnissen des Berufslebens angepasst, zu erweitern. Ebenso können sie sich künstlerische Spezialgebiete erschließen und ihre erworbenen Kompetenzen kreativ-praktisch einbringen.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 5	P	30 h (2 SWS)	360 h
2.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 6	P	30 h (2 SWS)	360 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	1	50 %
2.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	2	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			4 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	12 LP
	Nr. 2	12 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	26 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung ist das erfolgreich abgeschlossene Kernmodul 2.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Koh Kameda	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 3	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major Artistic Subject 5	
	LV Nr. 2: Major Artistic Subject 6	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	Im Rahmen des künstlerischen Hauptfaches kann Korrepetition in Anspruch genommen werden. Dies gilt für alle Hauptfächer mit Ausnahme Schlagzeug.	

## Kernmodul 4

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 4</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-I-04</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	7. + 8.
Leistungspunkte (LP)	26
Workload (h) insgesamt	780
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Der künstlerische Unterricht im Kernmodul beinhaltet den schrittweisen Aufbau eines künstlerischen Basisrepertoires.	
Lehrinhalte	
Im vierten Studienjahr steht die professionelle Anwendung instrumentenspezifischer Fähigkeiten im Zentrum der Lehre. Instrumentenspezifische Bedürfnisse fließen mit in die Ausbildung ein.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über ein grundständiges Repertoire und sind in der Lage, dieses eigenständig, den Bedürfnissen des Berufslebens angepasst, zu erweitern. Ebenso können sie sich künstlerische Spezialgebiete erschließen und ihre erworbenen Kompetenzen kreativ-praktisch und professionalisiert einbringen.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 7	P	30 h (2 SWS)	360 h
2.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 8	P	30 h (2 SWS)	360 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			



4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	1	9 %
2.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 45 Min.	2	91 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			30 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	2 LP
	Nr. 2	22 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	26 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung ist das erfolgreich abgeschlossene Kernmodul 3.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Koh Kameda
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 4
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major Artistic Subject 7
	LV Nr. 2: Major Artistic Subject 8
<b>9 Sonstiges</b>	
	Im Rahmen des künstlerischen Hauptfaches kann Korrepetition in Anspruch genommen werden. Dies gilt für alle Hauptfächer mit Ausnahme Schlagzeug.

## Profilmodul 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument
<b>Modul</b>	<b>Profilmodul 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-PM-I-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	2. - 4.
Leistungspunkte (LP)	16
Workload (h) insgesamt	480
Dauer des Moduls	3 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden entwickeln ihren künstlerisch-pädagogischen Schwerpunkt. Die Studierenden entwickeln ihren künstlerisch-pädagogischen Schwerpunkt.	
Lehrinhalte	
<p>Im zweiten Studienjahr erfolgt eine vertiefte Beschäftigung von Lehrinhalten aus dem ersten Studienjahr. Zentraler Gegenstand der Lehre sind verschiedene Aspekte der Vermittlung von Musik, insbesondere in der Arbeit mit Großgruppen und Ensembles, die sowohl theoretisch erarbeitet als auch praktisch erprobt und weiterentwickelt werden. Darüber hinaus erfolgt eine Beschäftigung mit Methoden, Spielformen und Techniken künstlerischer, reflexiver und kommunikativer Art. Einer individuellen Schwerpunktsetzung wird durch verschiedene Lehrangebote im Offenen Wahlbereich Raum gegeben.</p> <p>Im zweiten Studienjahr erfolgt eine vertiefte Beschäftigung von Lehrinhalten aus dem ersten Studienjahr. Zentraler Gegenstand der Lehre sind verschiedene Aspekte der Vermittlung von Musik, insbesondere in der Arbeit mit Großgruppen und Ensembles, die sowohl theoretisch erarbeitet als auch praktisch erprobt und weiterentwickelt werden. Darüber hinaus erfolgt eine Beschäftigung mit Methoden, Spielformen und Techniken künstlerischer, reflexiver und kommunikativer Art. Einer individuellen Schwerpunktsetzung wird durch verschiedene Lehrangebote im Offenen Wahlbereich Raum gegeben.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden verfügen über grundständige pädagogische Kompetenzen und erkennen die Bedeutung von Musikvermittlung im gesellschaftlichen Zusammenleben. Sie kennen erfolgreiche und innovative Formen und Formate der Musikvermittlung und können exemplarisch ein Vermittlungsformat planen, realisieren und evaluieren. Grundkenntnisse der Unterrichtsabläufe im Großgruppenunterricht sind vorhanden und konnten in der Praxis erprobt werden. Ebenso verfügen sie über erweiterte, die künstlerischen Instrumentalfähigkeiten einrahmenden Kompetenzen. Hierzu gehören die entsprechenden Ergänzungen des individuellen Profils durch den Offenen Wahlbereich.</p>	

<b>3</b>		<b>Aufbau</b>				
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Musik lernen - lehren - vermitteln 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
2.	S	-	Musik lernen - lehren - vermitteln 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
3.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Großgruppenunterricht 1	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
4.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Großgruppenunterricht 2	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
5.	S	-	Ensembleleitung vokal	P	15 h (1 SWS)	15 h
6.	S	-	Ensembleleitung instrumental	P	15 h (1 SWS)	15 h
7.	S	-	Offener Wahlbereich 1	P	15 h (1 SWS)	45 h
8.	S	-	Offener Wahlbereich 2	P	15 h (1 SWS)	45 h
9.	S	-	Offener Wahlbereich 3	P	15 h (1 SWS)	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4</b>		<b>Prüfungskonzeption</b>			
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Mündliche Prüfung	10 Min.	2	45 %
2.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	max. 2 Seiten	2	45 %
3.	MTP	Klausur/Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/Präsentation/ Mediale Ausarbeitung/Musikalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Seiten/ bis zu 45 Min.	7	10 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			3 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Praktische Übung		bis zu 45 Min.	4	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung		3 bis 5 Seiten	4	-

5		LP-Zuordnung	
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP	
	LV Nr. 2	1 LP	
	LV Nr. 3	0,67 LP	
	LV Nr. 4	0,67 LP	
	LV Nr. 5	0,5 LP	
	LV Nr. 6	0,5 LP	
	LV Nr. 7	0,5 LP	
	LV Nr. 8	0,5 LP	
	LV Nr. 9	0,5 LP	
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	4 LP	
	Nr. 2	4 LP	
	Nr. 3	0,84 LP	
Studienleistung/en	Nr. 1	0,66 LP	
	Nr. 2	0,66 LP	
Summe LP	-	16 LP	

6		Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine		
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.		
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.		

7		Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester		
Modulbeauftragte/r	Peter von Wienhardt		
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU		

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Module of Minor Subjects 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Learning - Teaching - Educating Music 1
	LV Nr. 2: Learning - Teaching - Educating Music 2
	LV Nr. 3: Work Shadowing and Teaching Practice in large Group Lessons 1
	LV Nr. 4: Work Shadowing and Teaching Practice in large Group Lessons 2
	LV Nr. 5: Vocal Ensemble Conducting
	LV Nr. 6: Instrumental Ensemble Conducting
	LV Nr. 7: Electives 1
	LV Nr. 8: Electives 2
	LV Nr. 9: Electives 3
<b>9 Sonstiges</b>	
	Die Teilnahme am Hochschulorchester ist bei Bedarf verpflichtend.

## Profilmodul 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument
<b>Modul</b>	<b>Profilmodul 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-PM-I-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	22
Workload (h) insgesamt	660
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das künstlerisch-pädagogische Profil wird um wesentliche Komponenten erweitert.	
Lehrinhalte	
<p>Im dritten Studienjahr findet die weitere Ausgestaltung des künstlerisch-pädagogischen Schwerpunktes statt. In der gemeinsam mit anderen Studierenden vorgenommenen Beschäftigung mit hauptfachspezifischen Vermittlungskonzepten und -materialien wird darüber hinaus kontextuelles Wissen des jeweiligen Instruments thematisiert (z.B. zu Bauweise und Spielpraxis in Geschichte und Gegenwart). Multiperspektivische Ansätze gelingender Unterrichtspraxis in unterschiedlichen Situationen und Zusammensetzungen sind zentraler Bestandteil der Lehrinhalte dieses Moduls. Einer individuellen Schwerpunktsetzung wird durch verschiedene Lehrangebote im Offenen Wahlbereich Raum gegeben.</p> <p>Im dritten Studienjahr findet die weitere Ausgestaltung des künstlerisch-pädagogischen Schwerpunktes statt. In der gemeinsam mit anderen Studierenden vorgenommenen Beschäftigung mit hauptfachspezifischen Vermittlungskonzepten und -materialien wird darüber hinaus kontextuelles Wissen des jeweiligen Instruments thematisiert (z.B. zu Bauweise und Spielpraxis in Geschichte und Gegenwart). Multiperspektivische Ansätze gelingender Unterrichtspraxis in unterschiedlichen Situationen und Zusammensetzungen sind zentraler Bestandteil der Lehrinhalte dieses Moduls. Einer individuellen Schwerpunktsetzung wird durch verschiedene Lehrangebote im Offenen Wahlbereich Raum gegeben.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden verfügen über vertiefte pädagogische und grundlegende fachdidaktische Kompetenzen und sind in der Lage, zielgruppenspezifisch für jede Altersstufe und jede Gruppenform Unterricht zu planen und in ersten Lehrversuchen durchzuführen. Sie können ihre eigene Spiel- und Unterrichtsweise reflektieren. Darüber hinaus verfügen sie über weitere, die künstlerischen Instrumentalfähigkeiten einrahmenden Kompetenzen. Hierzu gehören die entsprechenden Ergänzungen des individuellen Profils durch den Offenen Wahlbereich.</p>	

3		Aufbau				
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Fachdidaktik 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
2.	S	-	Fachdidaktik 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
3.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Einzelunterricht, Kammermusik, Gruppenunterricht 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Einzelunterricht, Kammermusik, Gruppenunterricht 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
5.	S	-	Offener Wahlbereich 4	P	15 h (1 SWS)	45 h
6.	S	-	Offener Wahlbereich 5	P	15 h (1 SWS)	45 h
7.	S	-	Offener Wahlbereich 6	P	15 h (1 SWS)	45 h
8.	S	-	Offener Wahlbereich 7	P	15 h (1 SWS)	45 h
9.	S	-	Offener Wahlbereich 8	P	15 h (1 SWS)	45 h
10.	S	-	Offener Wahlbereich 9	P	15 h (1 SWS)	45 h
11.	S	-	Offener Wahlbereich 10	P	15 h (1 SWS)	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			



4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Praktische Übung	bis zu 45 Min.	4	32,5 %
2.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	4 bis 6 Seiten	4	32,5 %
3.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsen- tation/ Mediale Ausarbeitung/ Musi- kalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Sei- ten/bis zu 45 Min.	5	8,75 %
4.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsen- tation/ Mediale Ausarbeitung/ Musi- kalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Sei- ten/bis zu 45 Min.	6	8,75 %
5.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsen- tation/ Mediale Ausarbeitung/ Musi- kalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Sei- ten/bis zu 45 Min.	7	8,75 %
6.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsen- tation/ Mediale Ausarbeitung/ Musi- kalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Sei- ten/bis zu 45 Min.	8	8,75 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Praktische Übung		bis zu 45 Min.	3	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung		3 bis 5 Seiten	3	-

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
	LV Nr. 7	0,5 LP
	LV Nr. 8	0,5 LP
	LV Nr. 9	0,5 LP
	LV Nr. 10	0,5 LP
	LV Nr. 11	0,5 LP

Prüfungsleistung/en	Nr. 1	4,5 LP
	Nr. 2	5 LP
	Nr. 3	1 LP
	Nr. 4	1 LP
	Nr. 5	1 LP
	Nr. 6	1 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 P
Summe LP	-	22 LP

<b>6</b>	<b>Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.	

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Peter von Wienhardt	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Module of Minor Subjects 2	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Teaching Methodology 1	
	LV Nr. 2: Teaching Methodology 2	
	LV Nr. 3: Work Shadowing and Teaching Practice in individual Lessons, Chamber Music, Group Lessons 1	
	LV Nr. 4: Work Shadowing and Teaching Practice in individual Lessons, Chamber Music, Group Lessons 2	
	LV Nr. 5: Electives 4	
	LV Nr. 6: Electives 5	
	LV Nr. 7: Electives 6	

	LV Nr. 8: Electives 7
	LV Nr. 9: Electives 8
	LV Nr. 10: Electives 9
	LV Nr. 11: Electives 10

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>
	Die Teilnahme am Hochschulorchester ist bei Bedarf verpflichtend.

## Profilmodul 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument
<b>Modul</b>	<b>Profilmodul 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-PM-I-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	7. + 8.
Leistungspunkte (LP)	24
Workload (h) insgesamt	720
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden entwickeln ihren künstlerisch-pädagogischen und beruflichen Schwerpunkt.	
Lehrinhalte	
<p>Im vierten Studienjahr erhalten die Studierenden die Möglichkeit, das Berufsleben eines/einer Instrumentallehrer*in intensiv und eigenverantwortlich zu erleben. Thematisiert wird dabei insbesondere die Planung und Durchführung von Instrumentalunterricht in verschiedenen Altersgruppen und unterschiedlichen Gruppengrößen. Sowohl das Phänomen ungeteilter Aufmerksamkeit als auch die fachliche Kompetenz in der Führung eines über einen längeren Zeitraum angelegten Ausbildungsverhältnisses finden hier besondere Beachtung. Die Lehrinhalte, die sich aus der individuellen Schwerpunktsetzung des künstlerisch-pädagogischen und beruflichen Schwerpunkts ergeben, finden hier noch einmal besondere Beachtung.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, mit adäquaten Konzepten, Methoden und Materialien Unterricht allein und im Team zu gestalten. Sie verfügen über ein eigenes künstlerisch-pädagogisches Profil und können die damit verbundenen Kompetenzen professionell und situationsadäquat einsetzen.</p>	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Fachdidaktik 3	P	30 h (2 SWS)	30 h
2.	S	-	Fachdidaktik 4	P	30 h (2 SWS)	30 h
3.	P	-	Vermittelnde Berufspraxis 1	P	30 h (2 SWS)	150 h
4.	P	-	Vermittelnde Berufspraxis 2	P	0 h (0 SWS)	180 h
5.	S	-	Offener Wahlbereich 11	P	15 h (1 SWS)	45 h
6.	S	-	Offener Wahlbereich 12	P	15 h (1 SWS)	45 h
7.	S	-	Offener Wahlbereich 13	P	15 h (1 SWS)	45 h
8.	S	-	Offener Wahlbereich 14	P	15 h (1 SWS)	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Präsentation	30 Min.	2	26 %
2.	MTP	Praktische Übung	bis zu 45 Min.	3	18 %
3.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	4 bis 6 Seiten	3	18 %
4.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	7 Seiten	3	18 %
5.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsentation/ Mediale Ausarbeitung/ Musikalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Seiten/ bis zu 45 Min.	8	10 %
6.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsentation/ Mediale Ausarbeitung/ Musikalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Seiten/ bis zu 45 Min.	9	10 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			20 %		

Studienleistung(en)				
Nr.	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine				

5	LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP	
	LV Nr. 2	1 LP	
	LV Nr. 3	1 LP	
	LV Nr. 4	0 LP	
	LV Nr. 5	0,5 LP	
	LV Nr. 6	0,5 LP	
	LV Nr. 7	0,5 LP	
	LV Nr. 8	0,5 LP	
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	5 LP	
	Nr. 2	4 LP	
	Nr. 3	3,5 LP	
	Nr. 4	3,5 LP	
	Nr. 5	1,5 LP	
	Nr. 6	1,5 LP	
Studienleistung/en	-	-	
Summe LP	-	24 LP	

6	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.	

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Peter von Wienhardt
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Module of Minor Subjects 3
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Teaching Methodology 3
	LV Nr. 2: Teaching Methodology 4
	LV Nr. 3: Educational Practice 1
	LV Nr. 4: Educational Practice 2
	LV Nr. 5: Electives 8
	LV Nr. 6: Electives 9
	LV Nr. 7: Electives 10
	LV Nr. 8: Electives 11
	LV Nr. 9: Electives 12
	LV Nr. 10: Electives 13
	LV Nr. 11: Electives 14

<b>9 Sonstiges</b>	
	Die Teilnahme am Hochschulorchester ist bei Bedarf verpflichtend.

## Musikpraxis 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument
<b>Modul</b>	<b>Musikpraxis 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-MP-I-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. + 2.
Leistungspunkte (LP)	20
Workload (h) insgesamt	600
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden lernen unterschiedliche Aspekte musikpraktischen Handelns kennen. Damit wird der Grundstein für die Möglichkeit unterschiedlicher Schwerpunktsetzungen im Verlauf der weiteren Ausbildung gelegt.	
Lehrinhalte	
Im Rahmen des Moduls werden relevante Inhalte anatomischer, physiologischer und psychologischer Voraussetzungen des Musizierens praktisch erprobt und vermittelt. Die Erarbeitung einer praxisnahen Unterrichtsdidaktik sowie erweiterter Formen der Musikvermittlung erfolgt in verschiedenen Lehrveranstaltungen und Praxisphasen. Ergänzt wird das Lehrangebot durch hauptfach- und studiengangsspezifische Lehrveranstaltungen.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse medizinischer und neurologischer Vorgänge. Sie können diese auf der Basis ihrer Kenntnisse musikpsychologisch reflektieren und in den bewussten Umgang mit dem eigenen Üben einfließen lassen. Ebenso verfügen sie über grundständige pädagogische Kompetenzen und basale Fertigkeiten zur Konzeption und Planung von Unterricht in unterschiedlichen Kontexten. Darüber hinaus erworbene hauptfachspezifische Fähigkeiten können sicher angewandt und in das eigene musikpraktische Handeln aufgenommen werden.	



3		Aufbau				
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Nebenfach 1	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
2.	Ü	-	Nebenfach 2	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
3.	S	-	Angewandte Musikermedizin 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	S	-	Angewandte Musikermedizin 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
5.	S	-	Angewandte Musikpsychologie 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
6.	S	-	Angewandte Musikpsychologie 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
7.	S	-	Musik lernen - lehren 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
8.	S	-	Musik lernen - lehren 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
9.	S	-	Chor 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
10.	S	-	Chor 2	P	30 h (2 SWS)	0 h
11.	P	-	Hospitationspraktikum 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
12.	P	-	Hospitationspraktikum 2	P	0 h (0 SWS)	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur	90 Min.	4	25 %
2.	MTP	Präsentation	30 Min.	6	25 %
3.	MTP	Präsentation	30 Min.	8	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			5 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Schriftliche Ausarbeitung		6 bis 8 Seiten	12	-

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,25 LP
	LV Nr. 2	0,25 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP
	LV Nr. 7	1 LP
	LV Nr. 8	1 LP
	LV Nr. 9	1 LP
	LV Nr. 10	1 LP
	LV Nr. 11	1 LP
	LV Nr. 12	0 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	2,5 LP
	Nr. 2	2 LP
	Nr. 3	5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	1 LP
Summe LP	-	20 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.

Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.
----------------------------	---

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Clemens Rave
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Practical Fields 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Subsidiary Subject 1
	LV Nr. 2: Subsidiary Subject 2
	LV Nr. 3: Applied Musician's Medicine 1
	LV Nr. 4: Applied Musician's Medicine 2
	LV Nr. 5: Applied Music Psychology 1
	LV Nr. 6: Applied Music Psychology 2
	LV Nr. 7: Learning - Teaching Music 1
	LV Nr. 8: Learning - Teaching Music 2
	LV Nr. 9: Choir 1
	LV Nr. 10: Choir 2
	LV Nr. 11: Work Shadowing 1
	LV Nr. 12: Work Shadowing 2

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>
	-

## Musikpraxis 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musikpraxis 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-MP-I-G-EM-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	8
Workload (h) insgesamt	240
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden vertiefen und erweitern unterschiedliche Aspekte musikpraktischen Handelns.	
Lehrinhalte	
Im Rahmen des Moduls werden die Lehrinhalte des ersten Studienjahrs intensiviert und weiter ausgebaut. Insbesondere das Agieren innerhalb berufspraktischer Wirklichkeiten sowie eine konkrete Vorbereitung darauf werden in unterschiedlichen hauptfach- und studiengangsspezifischen Lehrveranstaltungen thematisiert.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden können die Lerninhalte des Moduls anforderungs- und situationsspezifisch in der Berufspraxis anwenden. Sie verfügen über erste Erfahrungen im Umgang mit musikspezifischen digitalen Medien, die für spätere berufliche Kontexte genutzt werden können.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Nebenfach 3	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
2.	Ü	-	Nebenfach 4	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
3.	S	-	Musik und moderne Medien	P	30 h (2 SWS)	30 h

4.	S	-	Studioerfahrung	P	30 h (2 SWS)	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	10 Min.	2	50 %
2.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	12 Seiten	3	12,5 %
3.	MTP	Präsentation	1 bis 5 Seiten oder elektronische Do- kumentation	3	12,5 %
4.	MTP	Mediale Ausarbeitung	2 bis 3 Min.	4	8,33 %
5.	MTP	Mediale Ausarbeitung	3 bis 5 Min.	4	8,33 %
6.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	2 bis 4 Seiten	4	8,34 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			5 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,25 LP
	LV Nr. 2	0,25 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	3 LP
	Nr. 2	0,5 LP
	Nr. 3	0,5 LP
	Nr. 4	0,5 LP
	Nr. 5	0,5 LP
	Nr. 6	0,5 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	8 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Clemens Rave
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Practical Fields 2
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Subsidiary Subject 3
	LV Nr. 2: Subsidiary Subject 4
	LV Nr. 3: Music and modern Media
	LV Nr. 4: Studio Experience

<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Musiktheorie 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musiktheorie 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MT-I-G-EM-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. + 2.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul vermittelt die zum künstlerischen Verständnis notwendigen musiktheoretischen Kompetenzen. Der damit einhergehende Zugewinn von stilistischer Sicherheit unterstützt die Fähigkeit zur eigenständigen Interpretation von Musik.	
Lehrinhalte	
<p>Im ersten Studienjahr werden grundlegende Aspekte aus dem Bereich der allgemeinen Musiklehre sowie Grundlagen der Kompositionstechnik in Renaissance und Barock thematisiert. Musiktheoretische Werkzeuge zur differenzierten Analyse von stilimmanenter Satz- und Kompositionslehre sind genauso Gegenstand der Lehre wie das adäquate Kommunizieren musikalischer Inhalte.</p> <p>Durch geeignete Methoden (z.B. Solfège und Höranalyse) und anhand unterrichtsadäquater Beispiele aus der Originalliteratur werden die Komponenten Melodik, Harmonik, Rhythmus, Form und Klangfarbe thematisiert.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden können Gehörtes wiedererkennen, übertragen und memorieren. Sie verfügen über eine innere Klangvorstellung und ausreichende Reaktionsfähigkeit hinsichtlich des Lesens, des Vom-Blatt-Spiels/Vom-Blatt-Singens von Musik. Sie sind in der Lage, diese Fähigkeiten als einen integralen Bestandteil ihrer Musiker*innenpersönlichkeit nutzbar zu machen. Sie können gehörte oder realisierte Musik hinsichtlich ihrer künftigen beruflichen Tätigkeit kritisch beurteilen. Zudem verfügen sie über differenzierte Kenntnisse in allgemeiner Musiklehre, Satzlehre und Analyse. Sie können mit Kompositionstechniken unterschiedlicher Stilrichtungen umgehen und die entsprechende Fachsprache adäquat einsetzen. Sie sind in der Lage, wesentliche Parameter eines Notentextes hinsichtlich des Tonvorrats, der Satzweise, der Harmonik, der Form, der Stilistik und der Dramaturgie zu realisieren.</p>	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Gehörbildung 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
2.	S	-	Gehörbildung 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
3.	S	-	Tonsatz 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	S	-	Tonsatz 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur	45 Min.	2	50 %
2.	MTP	Klausur	90 Min.	4	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Schriftliche Ausarbeitung		1-1,5 Seiten	1	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung		1-1,5 Seiten	2	-

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	1 LP
	Nr. 2	1 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
Summe LP	-	6 LP



<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	N. N.
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Music Theory 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Aural Training 1
	LV Nr. 2: Aural Training 2
	LV Nr. 3: Music Theory 1
	LV Nr. 4: Music Theory 2

<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Musiktheorie 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musiktheorie 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MT-I-G-EM-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul vermittelt die zum künstlerischen Verständnis notwendigen musiktheoretischen Kompetenzen. Der damit einhergehende Zugewinn von stilistischer Sicherheit unterstützt die Fähigkeit zur eigenständigen Interpretation von Musik.	
Lehrinhalte	
<p>Im zweiten Studienjahr werden in der Fortsetzung des ersten Studienjahres die Themen Kontrapunkt und die Entwicklung der Harmonik bis ins frühe 19. Jahrhundert behandelt. Musiktheoretische Werkzeuge zur differenzierten Analyse von stilimmanenter Satz- und Kompositionslehre werden ebenso thematisiert wie das adäquate Kommunizieren musikalischer Inhalte.</p> <p>Durch geeignete Methoden (z.B. Solfège und Höranalyse) und anhand unterrichtsadäquater Beispiele aus der Originalliteratur werden die Komponenten Melodik, Harmonik, Rhythmus, Form und Klangfarbe thematisiert.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden können Gehörtes wiedererkennen, übertragen und memorieren. Sie verfügen über eine innere Klangvorstellung und ausreichende Reaktionsfähigkeit hinsichtlich des Lesens, des Vom-Blatt-Spiels/Vom-Blatt-Singens von Musik. Sie sind in der Lage, diese Fähigkeiten als einen integralen Bestandteil ihrer Musiker*innenpersönlichkeit nutzbar zu machen. Sie können gehörte oder realisierte Musik hinsichtlich ihrer künftigen beruflichen Tätigkeit kritisch beurteilen. Zudem verfügen sie über differenzierte Kenntnisse in allgemeiner Musiklehre, Satzlehre und Analyse. Sie können mit Kompositionstechniken unterschiedlicher Stilrichtungen umgehen und die entsprechende Fachsprache adäquat einsetzen. Sie sind in der Lage, wesentliche Parameter eines Notentextes hinsichtlich des Tonvorrats, der Satzweise, der Harmonik, der Form, der Stilistik und der Dramaturgie zu realisieren.</p>	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S		Gehörbildung 3	P	15 h (1 SWS)	15 h
2.	S		Gehörbildung 4	P	15 h (1 SWS)	15 h
3.	S		Tonsatz 3	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	S		Tonsatz 4	P	30 h (2 SWS)	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur	45 Min.	2	50 %
2.	MTP	Klausur	90 Min.	4	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Schriftliche Ausarbeitung		1-1,5 Seiten	1	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung		1-1,5 Seiten	2	-
3.	Schriftliche Ausarbeitung		1,5 Seiten	3	-
4.	Schriftliche Ausarbeitung		1,5 Seiten	4	-

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP

	Nr. 3	0,5 LP
	Nr. 4	0,5 LP
Summe LP	-	6 LP

<b>6</b>	<b>Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnahme setzt das erfolgreich abgeschlossene Modul Musiktheorie 1 voraus.	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.	

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	N. N.	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Music Theory 2	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Aural Training 3	
	LV Nr. 2: Aural Training 4	
	LV Nr. 3: Music Theory 3	
	LV Nr. 4: Music Theory 4	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

## Musiktheorie 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musiktheorie 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MT-I-G-EM-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul vermittelt die zum künstlerischen Verständnis notwendigen musiktheoretischen Kompetenzen. Der damit einhergehende Zugewinn von stilistischer Sicherheit unterstützt die Fähigkeit zur eigenständigen Interpretation von Musik.	
Lehrinhalte	
<p>Im dritten Studienjahr werden insbesondere der harmonische Wandel der Musik im 19. Jahrhundert sowie Kompositionstechniken in der Musik des 20. und 21. Jahrhunderts behandelt. Musiktheoretische Werkzeuge zur differenzierten Analyse von stilimmanenter Satz- und Kompositionslehre werden ebenso thematisiert wie das adäquate Kommunizieren musikalischer Inhalte.</p> <p>Durch geeignete Methoden (z.B. Solfège und Höranalyse) und anhand unterrichtsadäquater Beispiele aus der Originalliteratur werden die Komponenten Melodik, Harmonik, Rhythmus, Form und Klangfarbe thematisiert. Im dritten Studienjahr werden insbesondere der harmonische Wandel der Musik im 19. Jahrhundert sowie Kompositionstechniken in der Musik des 20. und 21. Jahrhunderts behandelt. Musiktheoretische Werkzeuge zur differenzierten Analyse von stilimmanenter Satz- und Kompositionslehre werden ebenso thematisiert wie das adäquate Kommunizieren musikalischer Inhalte.</p> <p>Durch geeignete Methoden (z.B. Solfège und Höranalyse) und anhand unterrichtsadäquater Beispiele aus der Originalliteratur werden die Komponenten Melodik, Harmonik, Rhythmus, Form und Klangfarbe thematisiert.</p>	
Lernergebnisse	
Die Studierenden können Gehörtes wiedererkennen, übertragen und memorieren. Sie verfügen über eine innere Klangvorstellung und ausreichende Reaktionsfähigkeit hinsichtlich des Lesens, des Vom-Blatt-Spiels/Vom-Blatt-Singens von Musik. Sie sind in der Lage, diese Fähigkeiten als einen integralen Bestandteil ihrer Musiker*innenpersönlichkeit nutzbar zu machen. Sie können gehörte oder realisierte Musik hinsichtlich ihrer künftigen beruflichen Tätigkeit kritisch beurteilen. Zudem verfügen sie über differenzierte Kenntnisse in allgemeiner Musiklehre, Satzlehre und Analyse. Sie können mit Kompositionstechniken unterschiedlicher Stilrichtungen umgehen und die entsprechende Fachsprache adäquat einsetzen. Sie sind in der Lage, wesentliche Parameter eines Notentextes hinsichtlich des Tonvorrats, der Satzweise, der Harmonik, der Form, der Stilistik und der Dramaturgie zu realisieren.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Gehörbildung 5	P	15 h (1 SWS)	15 h
2.	S	-	Gehörbildung 6	P	15 h (1 SWS)	15 h
3.	S	-	Tonsatz 5	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	S	-	Tonsatz 6	P	30 h (2 SWS)	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur	45 Min.	2	50 %
2.	MTP	Klausur	90 Min.	4	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Schriftliche Ausarbeitung		1-1,5 Seiten	1	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung		1-1,5 Seiten	2	-
3.	Schriftliche Ausarbeitung		1,5 Seiten	3	-
4.	Schriftliche Ausarbeitung		1,5 Seiten	4	-

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP

Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
	Nr. 3	0,5 LP
	Nr. 4	0,5 LP
Summe LP	-	6 LP

<b>6</b>	<b>Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnahme setzt das erfolgreich abgeschlossene Modul Musiktheorie 2 voraus.	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.	

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	N. N.	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Music Theory 3	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Aural Training 5	
	LV Nr. 2: Aural Training 6	
	LV Nr. 3: Music Theory 5	
	LV Nr. 4: Music Theory 6	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

## Musikrezeption und -reflexion 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musikrezeption und -reflexion 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MRR-I-G-EM-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. + 2.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Kontext dieses Moduls erfolgt die Vermittlung elementarer Grundlagen der musikalischen Analyse. Dadurch wird eine breite Basis für Anknüpfungsmöglichkeiten zu den musikwissenschaftlichen Teilgebieten und der Musikpraxis geschaffen.	
Lehrinhalte	
Die Lehrinhalte dieses Moduls geben einen Überblick über die wichtigsten Entwicklungen und Ereignisse der Musikgeschichte von der Antike bis zur Gegenwart. In diese Rahmumgebung eingebettet sind knapp gefasste Darstellungen musikhistorisch bedeutender Personen, Gattungen, Formen, Werke und Konzepte in ihrem Kontext; es werden Verbindungen zu anderen Entwicklungen in Kunst, Philosophie und Gesellschaft aufgezeigt.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden kennen die grundsätzlichen Entwicklungen in der Musikgeschichte von der Antike bis zur Moderne. Sie können mit den erworbenen methodischen Werkzeugen Musikbeispiele in analytischer, ästhetischer und stilistischer Hinsicht erörtern. Sie wissen um die Kriterien des Stilwandels und können Musik daher in ihren historischen Kontext einordnen, kritisch betrachten und wissenschaftlich angemessen darstellen. Die Studierenden verfügen über anschlussfähige Fertigkeiten im Bereich der musikalischen Analyse.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	V	-	Musikwissenschaft 1	P	30 h (2 SWS)	30 h



2.	V	-	Musikwissenschaft 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
3.	S	-	Analyse 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
4.	S	-	Analyse 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Klausur	90 Min.	2	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,5 LP
	LV Nr. 4	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	3 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	6 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.

Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch. Die hier vorstehenden Regelungen zur Anwesenheit gelten nicht für die unter Punkt 3 „Aufbau“ formulierten Veranstaltungen Nr. 1 und Nr. 2.
----------------------------	--

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Torsten Augenstein	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Music Adoption and Reflection 1	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Musicology 1	
	LV Nr. 2: Musicology 2	
	LV Nr. 3: Analysis 1	
	LV Nr. 4: Analysis 2	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

## Musikrezeption und -reflexion 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musikrezeption und -reflexion 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MRR-I-G-EM-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Kontext dieses Moduls erfolgt die Vermittlung elementarer Grundlagen der musikalischen Analyse. Dadurch wird eine breite Basis für Anknüpfungsmöglichkeiten zu den musikwissenschaftlichen Teilgebieten und der Musikpraxis geschaffen.	
Lehrinhalte	
Die Lehrinhalte dieses Moduls vertiefen musikwissenschaftliche, musikanalytische, stilistische, ästhetische und musiktheoretische Inhalte und behandeln Fragen der Akustik und Instrumentenkunde, bezogen auf die musikgeschichtlichen Epochenabschnitte Barock und Klassik. Dies erfolgt auch durch das Themengebiet musikalische Analyse. Musiktheoretische, stilistische, ästhetische, geistesgeschichtliche und gesellschaftliche Transformationsprozesse werden in Beziehung zu exemplarisch betrachteten Werken gesetzt.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden kennen die Prozesse, welche die musikalische Stilentwicklung vom Ende des 17. bis zu Beginn des 19. Jahrhunderts kennzeichnen. Sie können mit den erworbenen methodischen Werkzeugen Musikbeispiele in analytischer, ästhetischer und stilistischer Hinsicht erörtern. Sie wissen um die Kriterien des Stilwandels und können Musik daher in den historischen Kontext einordnen, kritisch betrachten und wissenschaftlich angemessen darstellen. Die Studierenden können ihren Erkenntnisgewinn in ihre eigene musikpraktische Arbeit einfließen lassen.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	V	-	Musikwissenschaft 3	P	15 h (1 SWS)	15 h
2.	V	-	Musikwissenschaft 4	P	15 h (1 SWS)	15 h
3.	S	-	Analyse 3	P	30 h (2 SWS)	0 h
4.	S	-	Analyse 4	P	30 h (2 SWS)	0 h
5.	S	-	Wissenschaftliches Arbeiten	P	15 h (1 SWS)	15 h
6.	S	-	Wissenschaftliches Schreiben	P	15 h (1 SWS)	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	bis zu 10 Seiten	2	40 %
2.	MTP	Referat	bis zu 30 Min.	4	40 %
3.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	bis zu 5 Seiten	5	10 %
4.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	bis zu 5 Seiten	6	10 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			3 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
	Nr. 3	0,5 LP
	Nr. 4	0,5 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	6 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnahme setzt das erfolgreich abgeschlossene Modul Musikreflexion und -rezeption 1 voraus.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch. Die hier voranstehenden Regelungen zur Anwesenheit gelten nicht für die unter Punkt 3 „Aufbau“ formulierten Veranstaltungen Nr. 1 und Nr. 2.

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Torsten Augenstein
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Music Adoption and Reflection 2
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Musicology 3
	LV Nr. 2: Musicology 4
	LV Nr. 3: Analysis 3
	LV Nr. 4: Analysis 4
	LV Nr. 5: Academic Research
	LV Nr. 6: Academic Writing
<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Musikrezeption und -reflexion 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musikrezeption und -reflexion 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MRR-I-G-EM-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Kontext dieses Moduls erfolgt die Vermittlung elementarer Grundlagen der musikalischen Analyse. Dadurch wird eine breite Basis für Anknüpfungsmöglichkeiten zu den musikwissenschaftlichen Teilgebieten und der Musikpraxis geschaffen.	
Lehrinhalte	
Im Zentrum der Lehrinhalte dieses Moduls steht die musikalische Analyse von Werken der musikgeschichtlichen Epochenabschnitte Romantik und Moderne in exemplarischer Form. Eingeschlossen sind dabei musikwissenschaftliche, musikanalytische, ästhetische und musiktheoretische Inhalte sowie Fragen der Akustik und Instrumentenkunde, die bezogen werden auf die Entwicklungen und Umbrüche seit dem 19. Jahrhundert: die Herausbildung stilistischer Vielfalt, Kunstautonomie, industrialisierter Instrumentenbau, musikalische Massenkultur, nationalstaatliche Diskurse, Gesamtkunstwerk und Entstehung der Avantgarden, der neuen Musik (Musikelektronik, neue Medien) und eines globalen musikkulturellen Pluralismus.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden können die Prozesse identifizieren, welche die Heterogenisierung der musikalischen Stilentwicklungen vom Beginn des 19. Jahrhunderts bis zur Gegenwart kennzeichnen und was diese für die ästhetische Urteilsbildung bedeuten. Sie können Musik historischen und diskursiven Kontexten zuordnen, kritisch betrachten und wissenschaftlich angemessen darstellen. Sie wissen um die Unabgeschlossenheit ästhetischer Fragestellungen, welche die Gegenwartsmusik betreffen. Die Studierenden können ihren Erkenntnisgewinn in ihre eigene musikpraktische Arbeit einfließen lassen.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Analyse 5	P	30 h (2 SWS)	60 h
2.	S	-	Analyse 6	P	30 h (2 SWS)	60 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	13 bis 15 Seiten	1	50 %
2.	MTP	Referat	30 bis 40 Min.	2	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			4 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	2 LP
	Nr. 2	2 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	6 LP



<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnahme setzt das erfolgreich abgeschlossene Modul Musikreflexion und -rezeption 2 voraus.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Torsten Augenstein
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Music Adoption and Reflection 3
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Analysis 5
	LV Nr. 2: Analysis 6

<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Bachelorabschlussmodul

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik   Keyboards & Music Production   Populärmusik   Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Bachelorabschlussmodul</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-BA-BP</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	7. + 8.
Leistungspunkte (LP)	10
Workload (h) insgesamt	300
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Bachelorabschlussmodul kommen die im Verlauf des Studiums erworbenen Kompetenzen unter Berücksichtigung einer individuellen Schwerpunktsetzung zur Anwendung.	
Lehrinhalte	
Es besteht die Möglichkeit, zwischen dem Verfassen einer Bachelorarbeit (Einzelleistung) oder dem Absolvieren eines Bachelorprojekts (Einzel- oder Gruppenleistung) zu wählen. Das Thema der Bachelorarbeit wird in Absprache mit dem/der Hauptfachlehrer*in formuliert, die Ausgabe des Themas des Bachelorprojekts sowie dessen Betreuung und Begutachtung erfolgt in Absprache mit dem/der von der Musikhochschule bestellten Projektverantwortlichen.	
Lernergebnisse	
Durch das erfolgreiche Absolvieren der Bachelorarbeit weisen die Studierenden nach, dass sie in der Lage sind, ein Thema im Rahmen der vorgegebenen Zeit nach wissenschaftlichen Grundsätzen zu bearbeiten. Durch das erfolgreiche Absolvieren des Bachelorprojekts weisen die Studierenden nach, dass sie in der Lage sind, ein Thema in Form einer Einzel- oder Gruppenarbeit zu bearbeiten, zu dokumentieren und mittels geeigneter Medien zu präsentieren.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	-	-	Bachelorarbeit/Bachelorprojekt	P	0 h (0 SWS)	300 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Bachelorarbeit, -projekt	45 Seiten oder 60 bis 80 Seiten und bis zu 60 Min.	1	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			10 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	10 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	10 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung sind die erfolgreich abgeschlossenen Module Kernmodule 1–4, Profilmodule 1–3, Module Musikpraxis 1–2, Module Musiktheorie 1–3, Module Musikrezeption und -reflexion 1–3.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Entfällt

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Torsten Augenstein	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Final Bachelor Assessment Module	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Bachelor thesis/Bachelor project	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

**Modulbeschreibungen für den Bachelorstudiengang  
Bachelor of Music – Musik und Vermittlung  
in der Studienrichtung  
Gesang**

## Kernmodul 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Gesang
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-G-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. + 2.
Leistungspunkte (LP)	28
Workload (h) insgesamt	840
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Der künstlerische Unterricht im Kernmodul beinhaltet den schrittweisen Aufbau eines künstlerischen Basisrepertoires.	
Lehrinhalte	
<p>Im Fokus des ersten Studienjahrs steht das Aneignen von technischen Fähigkeiten sowie Anfänger*innenliteratur. Hier werden je nach individuellem Ausbildungsstand Werke der Literatur aus Musiktheater, Oratorium und Lied musikalisch und interpretatorisch eingearbeitet. Die praktische Umsetzung von Atem-, Stimm-, Sprech- und Haltungsübungen wird ebenso thematisiert wie das Vom-Blatt-singen. In Verbindung mit ersten Bühnenauftrittserfahrungen auf professioneller Ebene werden insbesondere die eigene Wahrnehmung und die persönliche sowie künstlerische Ausstrahlung thematisiert.</p> <p>Im Fokus des ersten Studienjahrs steht das Aneignen von technischen Fähigkeiten sowie Anfänger*innenliteratur. Hier werden je nach individuellem Ausbildungsstand Werke der Literatur aus Musiktheater, Oratorium und Lied musikalisch und interpretatorisch eingearbeitet. Die praktische Umsetzung von Atem-, Stimm-, Sprech- und Haltungsübungen wird ebenso thematisiert wie das Vom-Blatt-singen. In Verbindung mit ersten Bühnenauftrittserfahrungen auf professioneller Ebene werden insbesondere die eigene Wahrnehmung und die persönliche sowie künstlerische Ausstrahlung thematisiert.</p>	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über ein erstes künstlerisches Repertoire und beginnendes Ausdrucksvermögen, Fähigkeiten in Stimm- und Atemtechnik sowie szenische Grundkompetenzen. Sie können die eigene Wahrnehmung sowie die persönliche künstlerische Ausstrahlung reflektieren und davon ausgehend gezielt trainieren.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 1	P	30 h (2 SWS)	270 h
2.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 2	P	30 h (2 SWS)	270 h
3.	S	-	Atem- und Sprecherziehung 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
4.	S	-	Atem- und Sprecherziehung 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
5.	S	-	Vom Blatt singen 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
6.	S	-	Vom Blatt singen 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
7.	S	-	Bühnenpräsenz für Sänger*innen 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
8.	S	-	Bühnenpräsenz für Sänger*innen 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
9.	S	-	Szenischer Grundkurs 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
10.	S	-	Szenischer Grundkurs 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	2	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,5 LP
	LV Nr. 4	0,5 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
	LV Nr. 7	0,5 LP
	LV Nr. 8	0,5 LP
	LV Nr. 9	0,5 LP
	LV Nr. 10	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	22 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	28 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Annette Koch
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU



<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major Artistic Subject 1
	LV Nr. 2: Major Artistic Subject 2
	LV Nr. 3: Breathing and Speech Training 1
	LV Nr. 4: Breathing and Speech Training 2
	LV Nr. 5: Sight-Singing 1
	LV Nr. 6: Sight-Singing 2
	LV Nr. 7: Stage Performance for Singers 1
	LV Nr. 8: Stage Performance for Singers 2
	LV Nr. 9: Basic Scenic Course 1
	LV Nr. 10: Basic Scenic Course 2
<b>9 Sonstiges</b>	
	Im Rahmen des künstlerischen Hauptfaches kann Korrepetition in Anspruch genommen werden.

## Kernmodul 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Gesang
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-G-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	24
Workload (h) insgesamt	720
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Der künstlerische Unterricht im Kernmodul beinhaltet den schrittweisen Aufbau eines künstlerischen Basisrepertoires.	
Lehrinhalte	
<p>Im zweiten Studienjahr werden die gesangstechnischen Fähigkeiten der Studierenden anhand von mittelschwerer Literatur weiterentwickelt. Hier werden je nach individuellem Ausbildungsstand Werke der Literatur aus Musiktheater, Oratorium und Lied musikalisch und interpretatorisch erarbeitet. Die praktische Umsetzung von Atem-, Stimm-, Sprech- und Haltungsübungen ist auch im zweiten Studienjahr zentraler Bestandteil der Lehre im Kernmodul. Ergänzt werden die Lehrinhalte des Moduls durch die szenische Erarbeitung von Ausschnitten aus Werken der Musiktheaterliteratur verschiedener Stile und Epochen.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden bauen ihr Repertoire sowie ihr individuelles künstlerisches Ausdrucksvermögen weiter aus und verfügen über erweiterte Fähigkeiten in der praktischen Umsetzung von Stimm- und Atemtechnik. Sie agieren mit zunehmender Souveränität im Kontext von Bühnenauftritten. Sie sind dazu befähigt, sich künstlerischen Spezialgebieten zu nähern und ihre erworbenen Kompetenzen praktisch umzusetzen.</p>	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 3	P	30 h (2 SWS)	270 h
2.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 4	P	30 h (2 SWS)	270 h
3.	S	-	Atem- und Sprecherziehung 3	P	15 h (1 SWS)	15 h
4.	S	-	Atem- und Sprecherziehung 4	P	15 h (1 SWS)	15 h
5.	Ü	-	Musik und Szene 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
6.	Ü	-	Musik und Szene 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	1	50 %
2.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	2	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			4 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,5 LP
	LV Nr. 4	0,5 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP

Prüfungsleistung/en	Nr. 1	10 LP
	Nr. 2	10 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	24 LP

<b>6</b>	<b>Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung ist das erfolgreich abgeschlossene Kernmodul 1.	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.	

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Annette Koch	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 2	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major Artistic Subject 3	
	LV Nr. 2: Major Artistic Subject 4	
	LV Nr. 3: Breathing and Speech Training 3	
	LV Nr. 4: Breathing and Speech Training 4	
	LV Nr. 5: Music and Scene 1	
	LV Nr. 6: Music and Scene 2	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	Im Rahmen des künstlerischen Hauptfaches kann Korrepetition in Anspruch genommen werden.	

## Kernmodul 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Gesang
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-G-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	24
Workload (h) insgesamt	720
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Der künstlerische Unterricht im Kernmodul beinhaltet den schrittweisen Aufbau eines künstlerischen Basisrepertoires.	
Lehrinhalte	
Im dritten Studienjahr erfolgt eine weiterhin intensive Auseinandersetzung mit gesangstechnischen Lehrinhalten. Hier werden je nach individuellem Ausbildungsstand Werke der Literatur aus Musiktheater, Oratorium und Lied musikalisch und interpretatorisch erarbeitet. Die erweiterte praktische Umsetzung von Atem-, Stimm-, Sprech- und Haltungsübungen ergänzt die Lehrinhalte des Moduls. Im Rahmen szenisch-musikalischer Praxiserfahrungen lernen die Studierenden ganze Werke oder Ausschnitte aus der Musiktheaterliteratur kennen und setzen sie selbst um.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über ein grundständiges Repertoire und sind in der Lage, dieses eigenständig, den Bedürfnissen des Berufslebens angepasst, zu erweitern. Sie können das eigene stimmtechnische und gestische Ausdrucksvermögen koordinieren. Ebenso können sie sich künstlerische Spezialgebiete erschließen und ihre erworbenen Kompetenzen kreativ-praktisch einbringen.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 5	P	30 h (2 SWS)	270 h

2.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 6	P	30 h (2 SWS)	270 h
3.	S	-	Atem- und Sprecherziehung 5	P	15 h (1 SWS)	15 h
4.	S	-	Atem- und Sprecherziehung 6	P	15 h (1 SWS)	15 h
5.	Ü	-	Musik und Szene 3	P	15 h (1 SWS)	15 h
6.	Ü	-	Musik und Szene 4	P	15 h (1 SWS)	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	2	14 %
2.	MTP	Projektarbeit	bis zu 120 Min.	6	86 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			16 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,5 LP
	LV Nr. 4	0,5 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	3 LP
	Nr. 2	17 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	24 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung ist das erfolgreich abgeschlossene Kernmodul 2.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Annette Koch
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 3
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major Artistic Subject 5
	LV Nr. 2: Major Artistic Subject 6
	LV Nr. 3: Breathing and Speech Training 5
	LV Nr. 4: Breathing and Speech Training 6
	LV Nr. 5: Music and Scene 3
	LV Nr. 6: Music and Scene 4

<b>9 Sonstiges</b>	
	Im Rahmen des künstlerischen Hauptfaches kann Korrepetition in Anspruch genommen werden.

## Kernmodul 4

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Gesang
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 4</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-G-04</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	7. + 8.
Leistungspunkte (LP)	22
Workload (h) insgesamt	660
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Der künstlerische Unterricht im Kernmodul beinhaltet den schrittweisen Aufbau eines künstlerischen Basisrepertoires.	
Lehrinhalte	
Im vierten Studienjahr steht die professionelle Anwendung gesangstechnischer Fähigkeiten im Zentrum der Lehre. Hier werden anspruchsvolle Werke der Literatur aus Musiktheater, Oratorium und Lied musikalisch und interpretatorisch erarbeitet. Die praxisorientierte szenische Umsetzung von Szenen und Ausschnitten aus Werken der Musiktheaterliteratur verschiedener Stile und Epochen wird weitergeführt und in den Kontext der unmittelbaren beruflichen Zukunft der Studierenden gesetzt.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über ein grundständiges Repertoire und sind in der Lage, dieses eigenständig, den Bedürfnissen des Berufslebens angepasst, zu erweitern. Sie können mithilfe professionalisierter gesangstechnischer Fähigkeiten ein individuelles künstlerisches Ausdrucksvermögen entwickeln. Ebenso können sie sich künstlerische Spezialgebiete erschließen und ihre erworbenen Kompetenzen kreativ-praktisch einbringen.	



<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 7	P	30 h (2 SWS)	270 h
2.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 8	P	30 h (2 SWS)	270 h
3.	Ü	-	Musik und Szene 5	P	15 h (1 SWS)	15 h
4.	Ü	-	Musik und Szene 6	P	15 h (1 SWS)	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	1	8 %
2.	MTP	Musikalischer Vortrag	45 bis 60 Min.	2	92 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			18 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,5 LP
	LV Nr. 4	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	1,5 LP
	Nr. 2	17,5 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	22 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung ist das erfolgreich abgeschlossene Kernmodul 3.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Annette Koch
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 4
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major Artistic Subject 7
	LV Nr. 2: Major Artistic Subject 8
	LV Nr. 3: Music and Scene 5
	LV Nr. 4: Music and Scene 6

<b>9 Sonstiges</b>	
	Im Rahmen des künstlerischen Hauptfaches kann Korrepetition in Anspruch genommen werden.

## Profilmodul 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Gesang
<b>Modul</b>	<b>Profilmodul 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-PM-G-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. - 4.
Leistungspunkte (LP)	16
Workload (h) insgesamt	480
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden entwickeln ihren künstlerisch-pädagogischen Schwerpunkt.	
Lehrinhalte	
<p>Im zweiten Studienjahr erfolgt eine vertiefte Beschäftigung von Lehrinhalten aus dem ersten Studienjahr. Zentraler Gegenstand der Lehre sind verschiedene Aspekte der Vermittlung von Musik, insbesondere in der Arbeit mit Großgruppen und Ensembles, die sowohl theoretisch erarbeitet als auch praktisch erprobt und weiterentwickelt werden. Darüber hinaus erfolgt eine Beschäftigung mit Methoden, Spielformen und Techniken künstlerischer, reflexiver und kommunikativer Art. Durch experimentelles, improvisatorisches, gestaltendes und reproduzierendes Arbeiten auf verschiedenen Ausdrucksebenen sammeln die Studierenden Erfahrungen in der Bühnen- und Konzertarbeit in den Bereichen Oper, Operette, Musical etc. und in unterschiedlichen Formationen. Einer individuellen Schwerpunktsetzung wird durch verschiedene Lehrangebote im Offenen Wahlbereich Raum gegeben.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden verfügen über grundständige pädagogische Kompetenzen und erkennen die Bedeutung von Musikvermittlung im gesellschaftlichen Zusammenleben. Sie kennen erfolgreiche und innovative Formen und Formate der Musikvermittlung und können exemplarisch ein Vermittlungsformat planen, realisieren und evaluieren. Grundkenntnisse der Unterrichtsabläufe im Großgruppenunterricht sind vorhanden und konnten in der Praxis erprobt werden. Ebenso verfügen sie über erweiterte, die künstlerischen Gesangsfähigkeiten einrahmenden Kompetenzen. Hierzu gehören die zunehmende künstlerische Professionalisierung in den Bereichen Ensemble und Tanz, sowie die entsprechenden Ergänzungen des individuellen Profils durch den Offenen Wahlbereich.</p>	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Musik lernen - lehren - vermitteln 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
2.	S	-	Musik lernen - lehren - vermitteln 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
3.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Großgruppenunterricht 1	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
4.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Großgruppenunterricht 2	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
5.	S	-	Ensembleleitung vokal	P	15 h (1 SWS)	15 h
6.	S	-	Ensembleleitung instrumental	P	15 h (1 SWS)	15 h
7.	S	-	Gesangsensemble (Bachelor) 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
8.	S	-	Gesangsensemble (Bachelor) 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
9.	S	-	Tanz für Sänger*innen 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
10.	S	-	Tanz für Sänger*innen 2	P	30 h (2 SWS)	0 h
11.	S	-	Offener Wahlbereich 1	P	15 h (1 SWS)	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Mündliche Prüfung	10 Min.	2	45 %
2.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	max. 2 Seiten	2	45 %
3.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsentation/ Mediale Ausarbeitung/ Musikalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Seiten/ bis zu 45 Min.	11	10 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			3 %		

Studienleistung(en)				
Nr.	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Praktische Übung	bis zu 45 Min.	4	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung	3 bis 5 Seiten	4	-

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,67 LP
	LV Nr. 4	0,67 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
	LV Nr. 7	0,5 LP
	LV Nr. 8	0,5 LP
	LV Nr. 9	1 LP
	LV Nr. 10	1 LP
	LV Nr. 11	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	3,33 LP
	Nr. 2	3,33 LP
	Nr. 3	0,5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
Summe LP	-	16 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Peter von Wienhardt
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Module of Minor Subjects 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Learning - Teaching - Educating Music 1
	LV Nr. 2: Learning - Teaching - Educating Music 2
	LV Nr. 3: Work Shadowing and Teaching Practice in large Group Lessons 1
	LV Nr. 4: Work Shadowing and Teaching Practice in large Group Lessons 2
	LV Nr. 5: Vocal Ensemble Conducting
	LV Nr. 6: Instrumental Ensemble Conducting
	LV Nr. 7: Vocal Ensemble (Bachelor) 1
	LV Nr. 8: Vocal Ensemble (Bachelor) 2
	LV Nr. 9: Dancing for Singers 1
	LV Nr. 10: Dancing for Singers 2
	LV Nr. 11: Electives 1

<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Profilmodul 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Gesang
<b>Modul</b>	<b>Profilmodul 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-PM-G-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	24
Workload (h) insgesamt	720
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das künstlerisch-pädagogische Profil wird um wesentliche Komponenten erweitert.	
Lehrinhalte	
<p>Im dritten Studienjahr findet die weitere Ausgestaltung des künstlerisch-pädagogischen Schwerpunktes statt. In der gemeinsam mit anderen Studierenden vorgenommenen Beschäftigung mit hauptfachspezifischen Vermittlungskonzepten und -materialien wird darüber hinaus kontextuelles Wissen des jeweiligen Hauptfachs thematisiert (z.B. zur Funktionsweise und Gesangspraxis in Geschichte und Gegenwart). Multiperspektivische Ansätze gelingender Unterrichtspraxis in unterschiedlichen Situationen und Zusammensetzungen sind zentraler Bestandteil der Lehrinhalte dieses Moduls. Darüber hinaus werden die im zweiten Studienjahr gesammelten Erfahrungen mit Bühnenauftritten in den Bereichen Oper, Operette, Musical etc. und die damit verbundenen Inhalte weiter intensiviert. Einer individuellen Schwerpunktsetzung wird durch verschiedene Lehrangebote im Offenen Wahlbereich Raum gegeben.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden verfügen über vertiefte pädagogische und grundlegende fachdidaktische Kompetenzen und sind in der Lage, zielgruppenspezifisch für jede Altersstufe und jede Gruppenform Unterricht zu planen und in ersten Lehrversuchen durchzuführen. Sie können ihre eigene Spiel- und Unterrichtsweise reflektieren. Ebenso verfügen sie über vertiefte, die künstlerischen Gesangsfähigkeiten einrahmenden Kompetenzen sowie die entsprechenden Ergänzungen des individuellen Profils durch den Offenen Wahlbereich.</p>	

3		Aufbau				
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Fachdidaktik 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
2.	S	-	Fachdidaktik 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
3.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Einzelunterricht, Kammermusik, Gruppenunterricht 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Einzelunterricht, Kammermusik, Gruppenunterricht 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
5.	S	-	Gesangsensemble (Bachelor) 3	P	15 h (1 SWS)	15 h
6.	S	-	Gesangsensemble (Bachelor) 4	P	15 h (1 SWS)	15 h
7.	S	-	Tanz für Sänger*innen 3	P	30 h (2 SWS)	0 h
8.	S	-	Tanz für Sänger*innen 4	P	30 h (2 SWS)	0 h
9.	S	-	Offener Wahlbereich 2	P	15 h (1 SWS)	45 h
10.	S	-	Offener Wahlbereich 3	P	15 h (1 SWS)	45 h
11.	S	-	Offener Wahlbereich 4	P	15 h (1 SWS)	45 h
12.	S	-	Offener Wahlbereich 5	P	15 h (1 SWS)	45 h
13.	S	-	Offener Wahlbereich 6	P	15 h (1 SWS)	45 h
14.	S	-	Offener Wahlbereich 7	P	15 h (1 SWS)	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			



<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Praktische Übungen	bis zu 45 Min.	4	32,5 %
2.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	4 bis 6 Seiten	4	32,5 %
3.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsen- tation/ Mediale Ausarbeitung/ Musi- kalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Sei- ten/bis zu 45 Min.	9	11,66 %
4.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsen- tation/ Mediale Ausarbeitung/ Musi- kalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Sei- ten/bis zu 45 Min.	10	11,67 %
5.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsen- tation/ Mediale Ausarbeitung/ Musi- kalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Sei- ten/bis zu 45 Min.	11	11,67 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Praktische Übung		bis zu 45 Min.	3	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung		3 bis 5 Seiten	3	-

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
	LV Nr. 7	1 LP
	LV Nr. 8	1 LP
	LV Nr. 9	0,5 LP
	LV Nr. 10	0,5 LP
	LV Nr. 11	0,5 LP
	LV Nr. 12	0,5 LP
	LV Nr. 13	0,5 LP
	LV Nr. 14	0,5 LP

Prüfungsleistung/en	Nr. 1	4,5 LP
	Nr. 2	4 LP
	Nr. 3	1,5 LP
	Nr. 4	1,5 LP
	Nr. 5	1,5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
Summe LP	-	24 LP

<b>6</b>	<b>Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.	

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Peter von Wienhardt	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Module of Minor Subjects 2
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Teaching Methodology 1
	LV Nr. 2: Teaching Methodology 2
	LV Nr. 3: Work Shadowing and Teaching Practice in individual Lessons, Chamber Music, Group Lessons 1
	LV Nr. 4: Work Shadowing and Teaching Practice in individual Lessons, Chamber Music, Group Lessons 2
	LV Nr. 5: Vocal Ensemble (Bachelor) 3
	LV Nr. 6: Vocal Ensemble (Bachelor) 4
	LV Nr. 7: Dancing for Singers 3
	LV Nr. 8: Dancing for Singers 4
	LV Nr. 9: Electives 2
	LV Nr. 10: Electives 3
	LV Nr. 11: Electives 4
	LV Nr. 12: Electives 5
	LV Nr. 13: Electives 6
	LV Nr. 14: Electives 7
<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Profilmodul 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Gesang
<b>Modul</b>	<b>Profilmodul 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-PM-G-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>	
	Fachsemester der Studierenden	7. + 8.
	Leistungspunkte (LP)	28
	Workload (h) insgesamt	840
	Dauer des Moduls	2 Semester
	Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden entwickeln ihren künstlerisch-pädagogischen und beruflichen Schwerpunkt.	
Lehrinhalte	
<p>Im vierten Studienjahr erhalten die Studierenden die Möglichkeit, das Berufsleben eines/einer Gesangslehrer*in intensiv und eigenverantwortlich zu erleben. Thematisiert wird dabei insbesondere die Planung und Durchführung von Gesangsunterricht in verschiedenen Altersgruppen und unterschiedlichen Gruppengrößen. Sowohl das Phänomen ungeteilter Aufmerksamkeit als auch die fachliche Kompetenz in der Führung eines über einen längeren Zeitraum angelegten Ausbildungsverhältnisses finden hier besondere Beachtung. Die Auseinandersetzung mit Bühnenauftritten in den Bereichen Oper, Operette, Musical etc. und die damit verbundenen Inhalte finden auch in diesem Modul besondere Beachtung. Gleiches gilt für die individuelle Schwerpunktsetzung des künstlerisch-pädagogischen und beruflichen Schwerpunkts.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, mit adäquaten Konzepten, Methoden und Materialien Unterricht allein und im Team zu gestalten. Sie verfügen über ein eigenes künstlerisch-pädagogisches Profil und können die damit verbundenen Kompetenzen professionell und situationsadäquat einsetzen.</p>	

3		Aufbau				
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Fachdidaktik 3	P	30 h (2 SWS)	30 h
2.	S	-	Fachdidaktik 4	P	30 h (2 SWS)	30 h
3.	P	-	Vermittelnde Berufspraxis 1	P	30 h (2 SWS)	150 h
4.	P	-	Vermittelnde Berufspraxis 2	P	0 h (0 SWS)	180 h
5.	S	-	Gesangsensemble (Bachelor) 5	P	15 h (1 SWS)	15 h
6.	S	-	Gesangsensemble (Bachelor) 6	P	15 h (1 SWS)	15 h
7.	S	-	Tanz für Sänger*innen 5	P	30 h (2 SWS)	0 h
8.	S	-	Tanz für Sänger*innen 6	P	30 h (2 SWS)	0 h
9.	S	-	Offener Wahlbereich 8	P	15 h (1 SWS)	45 h
10.	S	-	Offener Wahlbereich 9	P	15 h (1 SWS)	45 h
11.	S	-	Offener Wahlbereich 10	P	15 h (1 SWS)	45 h
12.	S	-	Offener Wahlbereich 11	P	15 h (1 SWS)	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Präsentation	30 Min.	2	26 %
2.	MTP	Praktische Übung	bis zu 45 Min.	3	18 %
3.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	4 bis 6 Seiten	3	18 %
4.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	7 Seiten	3	18 %
5.	MTP	Klausur/Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/Referat/Präsen- tation/Mediale Ausarbeitung/Musi- kalischer Vortrag/Praktische Übung	bis zu 15 Sei- ten/bis zu 45 Min.	9	10 %
6.	MTP	Klausur/Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/Referat/Präsen- tation/Mediale Ausarbeitung/Musi- kalischer Vortrag/Praktische Übung	bis zu 15 Sei- ten/bis zu 45 Min.	11	10 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			20 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	0 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
	LV Nr. 7	1 LP
	LV Nr. 8	1 LP
	LV Nr. 9	0,5 LP
	LV Nr. 10	0,5 LP
	LV Nr. 11	0,5 LP
	LV Nr. 12	0,5 LP

Prüfungsleistung/en	Nr. 1	5,5 LP
	Nr. 2	3,5 LP
	Nr. 3	3,5 LP
	Nr. 4	3,5 LP
	Nr. 5	2 LP
	Nr. 6	2 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	28 LP

<b>6</b>	<b>Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.	

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Peter von Wienhardt	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Module of Minor Subjects 3	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Teaching Methodology 3	
	LV Nr. 2: Teaching Methodology 4	
	LV Nr. 3: Educational Practice 1	
	LV Nr. 4: Educational Practice 2	
	LV Nr. 5: Vocal Ensemble (Bachelor) 5	
	LV Nr. 6: Vocal Ensemble (Bachelor) 6	
	LV Nr. 7: Dancing for Singers 5	
	LV Nr. 8: Dancing for Singers 6	
	LV Nr. 9: Electives 8	

	LV Nr. 10: Electives 9
	LV Nr. 11: Electives 10
	LV Nr. 12: Electives 11

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>
	-



## Musikpraxis 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Gesang
<b>Modul</b>	<b>Musikpraxis 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-MP-G-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>	
Fachsemester der Studierenden	1. + 2.	
Leistungspunkte (LP)	20	
Workload (h) insgesamt	600	
Dauer des Moduls	2 Semester	
Status des Moduls (P/WP)	P	

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden lernen unterschiedliche Aspekte musikpraktischen Handelns kennen. Damit wird der Grundstein für die Möglichkeit unterschiedlicher Schwerpunktsetzungen im Verlauf der weiteren Ausbildung gelegt.	
Lehrinhalte	
Im Rahmen des Moduls werden relevante Inhalte anatomischer, physiologischer und psychologischer Voraussetzungen des Musizierens praktisch erprobt und vermittelt. Die Erarbeitung einer praxisnahen Unterrichtsdidaktik sowie erweiterter Formen der Musikvermittlung erfolgt in verschiedenen Lehrveranstaltungen und Praxisphasen. Ergänzt wird das Lehrangebot durch hauptfach- und studiengangsspezifische Lehrveranstaltungen.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse medizinischer und neurologischer Vorgänge. Sie können diese auf der Basis ihrer Kenntnisse musikpsychologisch reflektieren und in den bewussten Umgang mit dem eigenen Üben einfließen lassen. Ebenso verfügen sie über grundständige pädagogische Kompetenzen und basale Fertigkeiten zur Konzeption und Planung von Unterricht in unterschiedlichen Kontexten. Darüber hinaus erworbene hauptfachspezifische Fähigkeiten können sicher angewandt und in das eigene musikpraktische Handeln aufgenommen werden.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Nebenfach 1	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
2.	Ü	-	Nebenfach 2	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
3.	S	-	Stimm- und Hörphysiologie für Sänger*innen 1	P	15 h (1 SWS)	45 h
4.	S	-	Stimm- und Hörphysiologie für Sänger*innen 2	P	15 h (1 SWS)	45 h
5.	S	-	Angewandte Musikpsychologie 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
6.	S	-	Angewandte Musikpsychologie 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
7.	S	-	Musik lernen - lehren 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
8.	S	-	Musik lernen - lehren 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
9.	P	-	Hospitationspraktikum 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
10.	P	-	Hospitationspraktikum 2	P	0 h (0 SWS)	30 h
11.	P	-	Italienische Sprache und Phonetik für Sänger*innen 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
12.	P	-	Italienische Sprache und Phonetik für Sänger*innen 2	P	30 h (2 SWS)	0 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Mündliche Prüfung	15 Min.	4	25 %
2.	MTP	Präsentation	15 Min.	6	25 %
3.	MTP	Präsentation	5 Min.	8	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			5 %		

Studienleistung(en)				
Nr.	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Schriftliche Ausarbeitung	6 bis 8 Seiten	10	-

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,25 LP
	LV Nr. 2	0,25 LP
	LV Nr. 3	0,5 LP
	LV Nr. 4	0,5 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP
	LV Nr. 7	1 LP
	LV Nr. 8	1 LP
	LV Nr. 9	1 LP
	LV Nr. 10	0 LP
	LV Nr. 11	1 LP
	LV Nr. 12	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	2,5 LP
	Nr. 2	2,5 LP
	Nr. 3	5,5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
Summe LP	-	20 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Clemens Rave	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Practical Fields 1	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Subsidiary Subject 1	
	LV Nr. 2: Subsidiary Subject 2	
	LV Nr. 3: Voice and auditory Physiology for Singers 1	
	LV Nr. 4: Voice and auditory Physiology for Singers 2	
	LV Nr. 5: Applied Music Psychology 1	
	LV Nr. 6: Applied Music Psychology 2	
	LV Nr. 7: Learning - Teaching Music 1	
	LV Nr. 8: Learning - Teaching Music 2	
	LV Nr. 9: Work Shadowing 1	
	LV Nr. 10: Work Shadowing 2	
	LV Nr. 11: Italian Language and Phonetics for Singers 1	
	LV Nr. 12: Italian Language and Phonetics for Singers 2	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

## Musikpraxis 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musikpraxis 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-MP-I-G-EM-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	8
Workload (h) insgesamt	240
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden vertiefen und erweitern unterschiedliche Aspekte musikpraktischen Handelns.	
Lehrinhalte	
Im Rahmen des Moduls werden die Lehrinhalte des ersten Studienjahrs intensiviert und weiter ausgebaut. Insbesondere das Agieren innerhalb berufspraktischer Wirklichkeiten sowie eine konkrete Vorbereitung darauf werden in unterschiedlichen hauptfach- und studiengangsspezifischen Lehrveranstaltungen thematisiert.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden können die Lerninhalte des Moduls anforderungs- und situationsspezifisch in der Berufspraxis anwenden. Sie verfügen über erste Erfahrungen im Umgang mit musikspezifischen digitalen Medien, die für spätere berufliche Kontexte genutzt werden können.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Nebenfach 3	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
2.	Ü	-	Nebenfach 4	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
3.	S	-	Musik und moderne Medien	P	30 h (2 SWS)	30 h

4.	S	-	Studioerfahrung	P	30 h (2 SWS)	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	10 Min.	2	50 %
2.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	12 Seiten	3	12,5 %
3.	MTP	Präsentation	1 bis 5 Seiten oder elektronische Doku- mentation	3	12,5 %
4.	MTP	Mediale Ausarbeitung	2 bis 3 Min.	4	8,33 %
5.	MTP	Mediale Ausarbeitung	3 bis 5 Min.	4	8,33 %
6.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	2 bis 4 Seiten	4	8,34 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamt- note			5 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,25 LP
	LV Nr. 2	0,25 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	3 LP
	Nr. 2	0,5 LP
	Nr. 3	0,5 LP
	Nr. 4	0,5 LP
	Nr. 5	0,5 LP
	Nr. 6	0,5 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	8 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Clemens Rave
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Practical Fields 2
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Subsidiary Subject 3
	LV Nr. 2: Subsidiary Subject 4
	LV Nr. 3: Music and modern Media
	LV Nr. 4: Studio Experience

<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Musiktheorie 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musiktheorie 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MT-I-G-EM-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. + 2.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul vermittelt die zum künstlerischen Verständnis notwendigen musiktheoretischen Kompetenzen. Der damit einhergehende Zugewinn von stilistischer Sicherheit unterstützt die Fähigkeit zur eigenständigen Interpretation von Musik.	
Lehrinhalte	
<p>Im ersten Studienjahr werden grundlegende Aspekte aus dem Bereich der allgemeinen Musiklehre sowie Grundlagen der Kompositionstechnik in Renaissance und Barock thematisiert. Musiktheoretische Werkzeuge zur differenzierten Analyse von stilimmanenter Satz- und Kompositionslehre sind genauso Gegenstand der Lehre wie das adäquate Kommunizieren musikalischer Inhalte.</p> <p>Durch geeignete Methoden (z.B. Solfège und Höranalyse) und anhand unterrichtsadäquater Beispiele aus der Originalliteratur werden die Komponenten Melodik, Harmonik, Rhythmus, Form und Klangfarbe thematisiert.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden können Gehörtes wiedererkennen, übertragen und memorieren. Sie verfügen über eine innere Klangvorstellung und ausreichende Reaktionsfähigkeit hinsichtlich des Lesens, des Vom-Blatt-Spiels/Vom-Blatt-Singens von Musik. Sie sind in der Lage, diese Fähigkeiten als einen integralen Bestandteil ihrer Musiker*innenpersönlichkeit nutzbar zu machen. Sie können gehörte oder realisierte Musik hinsichtlich ihrer künftigen beruflichen Tätigkeit kritisch beurteilen. Zudem verfügen sie über differenzierte Kenntnisse in allgemeiner Musiklehre, Satzlehre und Analyse. Sie können mit Kompositionstechniken unterschiedlicher Stilrichtungen umgehen und die entsprechende Fachsprache adäquat einsetzen. Sie sind in der Lage, wesentliche Parameter eines Notentextes hinsichtlich des Tonvorrats, der Satzweise, der Harmonik, der Form, der Stilistik und der Dramaturgie zu realisieren.</p>	



<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Gehörbildung 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
2.	S	-	Gehörbildung 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
3.	S	-	Tonsatz 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	S	-	Tonsatz 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur	45 Min.	2	50 %
2.	MTP	Klausur	90 Min.	4	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Schriftliche Ausarbeitung		1-1,5 Seiten	1	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung		1-1,5 Seiten	2	-

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	1 LP
	Nr. 2	1 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
Summe LP	-	6 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	N. N.
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Music Theory 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Aural Training 1
	LV Nr. 2: Aural Training 2
	LV Nr. 3: Music Theory 1
	LV Nr. 4: Music Theory 2

<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Musiktheorie 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musiktheorie 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MT-I-G-EM-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul vermittelt die zum künstlerischen Verständnis notwendigen musiktheoretischen Kompetenzen. Der damit einhergehende Zugewinn von stilistischer Sicherheit unterstützt die Fähigkeit zur eigenständigen Interpretation von Musik.	
Lehrinhalte	
<p>Im zweiten Studienjahr werden in der Fortsetzung des ersten Studienjahres die Themen Kontrapunkt und die Entwicklung der Harmonik bis ins frühe 19. Jahrhundert behandelt. Musiktheoretische Werkzeuge zur differenzierten Analyse von stilimmanenter Satz- und Kompositionslehre werden ebenso thematisiert wie das adäquate Kommunizieren musikalischer Inhalte.</p> <p>Durch geeignete Methoden (z.B. Solfège und Höranalyse) und anhand unterrichtsadäquater Beispiele aus der Originalliteratur werden die Komponenten Melodik, Harmonik, Rhythmus, Form und Klangfarbe thematisiert.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden können Gehörtes wiedererkennen, übertragen und memorieren. Sie verfügen über eine innere Klangvorstellung und ausreichende Reaktionsfähigkeit hinsichtlich des Lesens, des Vom-Blatt-Spiels/Vom-Blatt-Singens von Musik. Sie sind in der Lage, diese Fähigkeiten als einen integralen Bestandteil ihrer Musiker*innenpersönlichkeit nutzbar zu machen. Sie können gehörte oder realisierte Musik hinsichtlich ihrer künftigen beruflichen Tätigkeit kritisch beurteilen. Zudem verfügen sie über differenzierte Kenntnisse in allgemeiner Musiklehre, Satzlehre und Analyse. Sie können mit Kompositionstechniken unterschiedlicher Stilrichtungen umgehen und die entsprechende Fachsprache adäquat einsetzen. Sie sind in der Lage, wesentliche Parameter eines Notentextes hinsichtlich des Tonvorrats, der Satzweise, der Harmonik, der Form, der Stilistik und der Dramaturgie zu realisieren.</p>	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Gehörbildung 3	P	15 h (1 SWS)	15 h
2.	S	-	Gehörbildung 4	P	15 h (1 SWS)	15 h
3.	S	-	Tonsatz 3	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	S	-	Tonsatz 4	P	30 h (2 SWS)	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur	45 Min.	2	50 %
2.	MTP	Klausur	90 Min.	4	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Schriftliche Ausarbeitung		1-1,5 Seiten	1	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung		1-1,5 Seiten	2	-
3.	Schriftliche Ausarbeitung		1,5 Seiten	3	-
4.	Schriftliche Ausarbeitung		1,5 Seiten	4	-

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP

Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
	Nr. 3	0,5 LP
	Nr. 4	0,5 LP
Summe LP	-	6 LP

<b>6</b>	<b>Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnahme setzt das erfolgreich abgeschlossene Modul Musiktheorie 1 voraus.	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.	

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	N. N.	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Music Theory 2	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Aural Training 3	
	LV Nr. 2: Aural Training 4	
	LV Nr. 3: Music Theory 3	
	LV Nr. 4: Music Theory 4	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

## Musiktheorie 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musiktheorie 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MT-I-G-EM-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul vermittelt die zum künstlerischen Verständnis notwendigen musiktheoretischen Kompetenzen. Der damit einhergehende Zugewinn von stilistischer Sicherheit unterstützt die Fähigkeit zur eigenständigen Interpretation von Musik.	
Lehrinhalte	
<p>Im dritten Studienjahr werden insbesondere der harmonische Wandel der Musik im 19. Jahrhundert sowie Kompositionstechniken in der Musik des 20. und 21. Jahrhunderts behandelt. Musiktheoretische Werkzeuge zur differenzierten Analyse von stilimmanenter Satz- und Kompositionslehre werden ebenso thematisiert wie das adäquate Kommunizieren musikalischer Inhalte.</p> <p>Durch geeignete Methoden (z.B. Solfège und Höranalyse) und anhand unterrichtsadäquater Beispiele aus der Originalliteratur werden die Komponenten Melodik, Harmonik, Rhythmus, Form und Klangfarbe thematisiert. Im dritten Studienjahr werden insbesondere der harmonische Wandel der Musik im 19. Jahrhundert sowie Kompositionstechniken in der Musik des 20. und 21. Jahrhunderts behandelt. Musiktheoretische Werkzeuge zur differenzierten Analyse von stilimmanenter Satz- und Kompositionslehre werden ebenso thematisiert wie das adäquate Kommunizieren musikalischer Inhalte.</p> <p>Durch geeignete Methoden (z.B. Solfège und Höranalyse) und anhand unterrichtsadäquater Beispiele aus der Originalliteratur werden die Komponenten Melodik, Harmonik, Rhythmus, Form und Klangfarbe thematisiert.</p>	
Lernergebnisse	
Die Studierenden können Gehörtes wiedererkennen, übertragen und memorieren. Sie verfügen über eine innere Klangvorstellung und ausreichende Reaktionsfähigkeit hinsichtlich des Lesens, des Vom-Blatt-Spiels/Vom-Blatt-Singens von Musik. Sie sind in der Lage, diese Fähigkeiten als einen integralen Bestandteil ihrer Musiker*innenpersönlichkeit nutzbar zu machen. Sie können gehörte oder realisierte Musik hinsichtlich ihrer künftigen beruflichen Tätigkeit kritisch beurteilen. Zudem verfügen sie über differenzierte Kenntnisse in allgemeiner Musiklehre, Satzlehre und Analyse. Sie können mit Kompositionstechniken unterschiedlicher Stilrichtungen umgehen und die entsprechende Fachsprache adäquat einsetzen. Sie sind in der Lage, wesentliche Parameter eines Notentextes hinsichtlich des Tonvorrats, der Satzweise, der Harmonik, der Form, der Stilistik und der Dramaturgie zu realisieren.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Gehörbildung 5	P	15 h (1 SWS)	15 h
2.	S	-	Gehörbildung 6	P	15 h (1 SWS)	15 h
3.	S	-	Tonsatz 5	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	S	-	Tonsatz 6	P	30 h (2 SWS)	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur	45 Min.	2	50 %
2.	MTP	Klausur	90 Min.	4	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Schriftliche Ausarbeitung		1-1,5 Seiten	1	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung		1-1,5 Seiten	2	-
3.	Schriftliche Ausarbeitung		1,5 Seiten	3	-
4.	Schriftliche Ausarbeitung		1,5 Seiten	4	-

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP

Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
	Nr. 3	0,5 LP
	Nr. 4	0,5 LP
Summe LP	-	6 LP

<b>6</b>	<b>Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnahme setzt das erfolgreich abgeschlossene Modul Musiktheorie 2 voraus.	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.	

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	N. N.	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Music Theory 3	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Aural Training 5	
	LV Nr. 2: Aural Training 6	
	LV Nr. 3: Music Theory 5	
	LV Nr. 4: Music Theory 6	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	



## Musikrezeption und -reflexion 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musikrezeption und -reflexion 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MRR-I-G-EM-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. + 2.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Kontext dieses Moduls erfolgt die Vermittlung elementarer Grundlagen der musikalischen Analyse. Dadurch wird eine breite Basis für Anknüpfungsmöglichkeiten zu den musikwissenschaftlichen Teilgebieten und der Musikpraxis geschaffen.	
Lehrinhalte	
Die Lehrinhalte dieses Moduls geben einen Überblick über die wichtigsten Entwicklungen und Ereignisse der Musikgeschichte von der Antike bis zur Gegenwart. In diese Rahmgebung eingebettet sind knapp gefasste Darstellungen musikhistorisch bedeutender Personen, Gattungen, Formen, Werke und Konzepte in ihrem Kontext; es werden Verbindungen zu anderen Entwicklungen in Kunst, Philosophie und Gesellschaft aufgezeigt.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden kennen die grundsätzlichen Entwicklungen in der Musikgeschichte von der Antike bis zur Moderne. Sie können mit den erworbenen methodischen Werkzeugen Musikbeispiele in analytischer, ästhetischer und stilistischer Hinsicht erörtern. Sie wissen um die Kriterien des Stilwandels und können Musik daher in ihren historischen Kontext einordnen, kritisch betrachten und wissenschaftlich angemessen darstellen. Die Studierenden verfügen über anschlussfähige Fertigkeiten im Bereich der musikalischen Analyse.	

<b>3</b>		<b>Aufbau</b>				
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	V	-	Musikwissenschaft 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
2.	V	-	Musikwissenschaft 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
3.	S	-	Analyse 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
4.	S	-	Analyse 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4</b>		<b>Prüfungskonzeption</b>			
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Klausur	90 Min.	2	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5</b>		<b>LP-Zuordnung</b>	
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP	
	LV Nr. 2	1 LP	
	LV Nr. 3	0,5 LP	
	LV Nr. 4	0,5 LP	
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	3 LP	
Studienleistung/en	-	-	
Summe LP	-	6 LP	

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch. Die hier voranstehenden Regelungen zur Anwesenheit gelten nicht für die unter Punkt 3 „Aufbau“ formulierten Veranstaltungen Nr. 1 und Nr. 2.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Torsten Augenstein
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Music Adoption and Reflection 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Musicology 1
	LV Nr. 2: Musicology 2
	LV Nr. 3: Analysis 1
	LV Nr. 4: Analysis 2

<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Musikrezeption und -reflexion 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musikrezeption und -reflexion 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MRR-I-G-EM-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Kontext dieses Moduls erfolgt die Vermittlung elementarer Grundlagen der musikalischen Analyse. Dadurch wird eine breite Basis für Anknüpfungsmöglichkeiten zu den musikwissenschaftlichen Teilgebieten und der Musikpraxis geschaffen.	
Lehrinhalte	
Die Lehrinhalte dieses Moduls vertiefen musikwissenschaftliche, musikanalytische, stilistische, ästhetische und musiktheoretische Inhalte und behandeln Fragen der Akustik und Instrumentenkunde, bezogen auf die musikgeschichtlichen Epochenabschnitte Barock und Klassik. Dies erfolgt auch durch das Themengebiet musikalische Analyse. Musiktheoretische, stilistische, ästhetische, geistesgeschichtliche und gesellschaftliche Transformationsprozesse werden in Beziehung zu exemplarisch betrachteten Werken gesetzt.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden kennen die Prozesse, welche die musikalische Stilentwicklung vom Ende des 17. bis zu Beginn des 19. Jahrhunderts kennzeichnen. Sie können mit den erworbenen methodischen Werkzeugen Musikbeispiele in analytischer, ästhetischer und stilistischer Hinsicht erörtern. Sie wissen um die Kriterien des Stilwandels und können Musik daher in den historischen Kontext einordnen, kritisch betrachten und wissenschaftlich angemessen darstellen. Die Studierenden können ihren Erkenntnisgewinn in ihre eigene musikpraktische Arbeit einfließen lassen.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	V	-	Musikwissenschaft 3	P	15 h (1 SWS)	15 h
2.	V	-	Musikwissenschaft 4	P	15 h (1 SWS)	15 h
3.	S	-	Analyse 3	P	30 h (2 SWS)	0 h
4.	S	-	Analyse 4	P	30 h (2 SWS)	0 h
5.	S	-	Wissenschaftliches Arbeiten	P	15 h (1 SWS)	15 h
6.	S	-	Wissenschaftliches Schreiben	P	15 h (1 SWS)	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	bis zu 10 Seiten	2	40 %
2.	MTP	Referat	bis zu 30 Min.	4	40 %
3.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	bis zu 5 Seiten	5	10 %
4.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	bis zu 5 Seiten	6	10 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			3 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.		
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
	Nr. 3	0,5 LP
	Nr. 4	0,5 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	6 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnahme setzt das erfolgreich abgeschlossene Modul Musikreflexion und -rezeption 1 voraus.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch. Die hier voranstehenden Regelungen zur Anwesenheit gelten nicht für die unter Punkt 3 „Aufbau“ formulierten Veranstaltungen Nr. 1 und Nr. 2.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Torsten Augenstein
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Music Adoption and Reflection 2	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Musicology 3	
	LV Nr. 2: Musicology 4	
	LV Nr. 3: Analysis 3	
	LV Nr. 4: Analysis 4	
	LV Nr. 5: Academic Research	
	LV Nr. 6: Academic Writing	
<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

## Musikrezeption und -reflexion 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musikrezeption und -reflexion 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MRR-I-G-EM-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Kontext dieses Moduls erfolgt die Vermittlung elementarer Grundlagen der musikalischen Analyse. Dadurch wird eine breite Basis für Anknüpfungsmöglichkeiten zu den musikwissenschaftlichen Teilgebieten und der Musikpraxis geschaffen.	
Lehrinhalte	
Im Zentrum der Lehrinhalte dieses Moduls steht die musikalische Analyse von Werken der musikgeschichtlichen Epochenabschnitte Romantik und Moderne in exemplarischer Form. Eingeschlossen sind dabei musikwissenschaftliche, musikanalytische, ästhetische und musiktheoretische Inhalte sowie Fragen der Akustik und Instrumentenkunde, die bezogen werden auf die Entwicklungen und Umbrüche seit dem 19. Jahrhundert: die Herausbildung stilistischer Vielfalt, Kunstautonomie, industrialisierter Instrumentenbau, musikalische Massenkultur, nationalstaatliche Diskurse, Gesamtkunstwerk und Entstehung der Avantgarden, der neuen Musik (Musikelektronik, neue Medien) und eines globalen musikkulturellen Pluralismus.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden können die Prozesse identifizieren, welche die Heterogenisierung der musikalischen Stilentwicklungen vom Beginn des 19. Jahrhunderts bis zur Gegenwart kennzeichnen und was diese für die ästhetische Urteilsbildung bedeuten. Sie können Musik historischen und diskursiven Kontexten zuordnen, kritisch betrachten und wissenschaftlich angemessen darstellen. Sie wissen um die Unabgeschlossenheit ästhetischer Fragestellungen, welche die Gegenwartsmusik betreffen. Die Studierenden können ihren Erkenntnisgewinn in ihre eigene musikpraktische Arbeit einfließen lassen.	



<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Analyse 5	P	30 h (2 SWS)	60 h
2.	S	-	Analyse 6	P	30 h (2 SWS)	60 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	13 bis 15 Seiten	1	50 %
2.	MTP	Referat	30 bis 40 Min.	2	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			4 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	2 LP
	Nr. 2	2 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	6 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnahme setzt das erfolgreich abgeschlossene Modul Musikreflexion und -rezeption 2 voraus.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Torsten Augenstein
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Music Adoption and Reflection 3
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Analysis 5
	LV Nr. 2: Analysis 6

<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Bachelorabschlussmodul

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik   Keyboards & Music Production   Populärmusik   Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Bachelorabschlussmodul</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-BA-BP</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	7. + 8.
Leistungspunkte (LP)	10
Workload (h) insgesamt	300
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Bachelorabschlussmodul kommen die im Verlauf des Studiums erworbenen Kompetenzen unter Berücksichtigung einer individuellen Schwerpunktsetzung zur Anwendung.	
Lehrinhalte	
Es besteht die Möglichkeit, zwischen dem Verfassen einer Bachelorarbeit (Einzelleistung) oder dem Absolvieren eines Bachelorprojekts (Einzel- oder Gruppenleistung) zu wählen. Das Thema der Bachelorarbeit wird in Absprache mit dem/der Hauptfachlehrer*in formuliert, die Ausgabe des Themas des Bachelorprojekts sowie dessen Betreuung und Begutachtung erfolgt in Absprache mit dem/der von der Musikhochschule bestellten Projektverantwortlichen.	
Lernergebnisse	
Durch das erfolgreiche Absolvieren der Bachelorarbeit weisen die Studierenden nach, dass sie in der Lage sind, ein Thema im Rahmen der vorgegebenen Zeit nach wissenschaftlichen Grundsätzen zu bearbeiten. Durch das erfolgreiche Absolvieren des Bachelorprojekts weisen die Studierenden nach, dass sie in der Lage sind, ein Thema in Form einer Einzel- oder Gruppenarbeit zu bearbeiten, zu dokumentieren und mittels geeigneter Medien zu präsentieren.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	-	-	Bachelorarbeit/Bachelorprojekt	P	0 h (0 SWS)	300 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Bachelorarbeit, -projekt	45 Seiten oder 60 bis 80 Seiten und bis zu 60 Min.	1	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			10 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	10 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	10 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung sind die erfolgreich abgeschlossenen Module Kernmodule 1–4, Profilmodule 1–3, Module Musikpraxis 1–2, Module Musiktheorie 1–3, Module Musikrezeption und -reflexion 1–3.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Entfällt

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Torsten Augenstein	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Final Bachelor Assessment Module	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Bachelor thesis/Bachelor project	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

**Modulbeschreibungen für den Bachelorstudiengang  
Bachelor of Music – Musik und Vermittlung  
in der Studienrichtung  
Elementare Musik**

## Kernmodul 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-EM-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. + 2.
Leistungspunkte (LP)	26
Workload (h) insgesamt	780
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Zentraler Bestandteil der Lehre im Kernmodul ist das Zusammenspiel der Ausdrucksmittel Musik, Stimme und Bewegung in künstlerisch-pädagogischen Gestaltungsprozessen. Der künstlerische Unterricht im Kernmodul beinhaltet den schrittweisen Aufbau eines künstlerischen Basisrepertoires. Er korrespondiert mit den Lehrinhalten des Künstlerischen Profils im Profilmodul.	
Lehrinhalte	
Im ersten Studienjahr wird insbesondere die Auseinandersetzung mit der eigenen Bewegung im Kontext von Musik (Tempo, Rhythmus, Dynamik, Ambitus, Sound) thematisiert. Im Rahmen des künstlerischen Instrumental-/Gesangsunterrichts steht das Aneignen von technischen Fähigkeiten sowie Anfänger*innenliteratur im Vordergrund. Hauptfachspezifische Bedürfnisse fließen mit in die Ausbildung ein.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden können bewegungslogische Abläufe stilischer erarbeiten und für den Transfer musikalischer Ereignisse nutzen. Sie verfügen über ein erstes künstlerisches Repertoire und beginnendes Ausdrucksvermögen. Sie sind in der Lage, dieses eigenständig, den Bedürfnissen des Berufslebens angepasst, zu erweitern.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Elementare Musik 1	P	30 h (2 SWS)	180 h
2.	Ü	-	Elementare Musik 2	P	30 h (2 SWS)	180 h
3.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 1	P	15 h (1 SWS)	165 h
4.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 2	P	15 h (1 SWS)	165 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Präsentation	bis zu 10 Min.	2	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,5 LP
	LV Nr. 4	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	23 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	26 LP



<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	N. N.
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Elementary Music 1
	LV Nr. 2: Elementary Music 2
	LV Nr. 3: Major Artistic Subject 1
	LV Nr. 4: Major Artistic Subject 2

<b>9 Sonstiges</b>	
	Im Rahmen des künstlerischen Hauptfaches kann Korrepetition in Anspruch genommen werden. Dies gilt für alle Hauptfächer mit Ausnahme Schlagzeug.

## Kernmodul 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-EM-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	26
Workload (h) insgesamt	780
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Zentraler Bestandteil der Lehre im Kernmodul ist das Zusammenspiel der Ausdrucksmittel Musik, Stimme und Bewegung in künstlerisch-pädagogischen Gestaltungsprozessen. Der künstlerische Unterricht im Kernmodul beinhaltet den schrittweisen Aufbau eines künstlerischen Basisrepertoires. Er korrespondiert mit den Lehrinhalten des Künstlerischen Profils im Profilmodul.</p>	
Lehrinhalte	
<p>Im zweiten Studienjahr stehen die Ausdrucksmöglichkeiten des Körpers mit dem Schwerpunkt Körperperkussion und Vokussion im Zentrum der Lehre. Darüber hinaus werden grundlegende Unterrichtskonzeptionen für Musik im Elementarbereich (0 bis 6 Jahre) in außerschulischen Institutionen thematisiert. Im Rahmen des künstlerischen Instrumental-/Gesangsunterrichts werden die instrumentalen Fähigkeiten der Studierenden anhand von Technik und Literatur weiterentwickelt. Hauptfachspezifische Bedürfnisse fließen mit in die Ausbildung ein.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden können unterschiedliche Perkussions- und Vokussionspartituren erstellen. Sie sind dazu in der Lage, didaktisch-methodisch begründet eigene Unterrichtsskizzen für einen Unterricht in der musikalischen Früherziehung zu erstellen. Die Studierenden verfügen über ein künstlerisches Basisrepertoire und erweiterte künstlerische und technische Fähigkeiten. Sie sind in der Lage, diese eigenständig, den Bedürfnissen des Berufslebens angepasst, auszubauen. Ebenso können sie sich künstlerische Spezialgebiete erschließen und ihre erworbenen Kompetenzen kreativ-praktisch einbringen.</p>	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Elementare Musik 3	P	30 h (2 SWS)	120 h
2.	Ü	-	Elementare Musik 4	P	30 h (2 SWS)	120 h
3.	S	-	Didaktik Elementare Musik 1	P	15 h (1 SWS)	45 h
4.	S	-	Didaktik Elementare Musik 2	P	15 h (1 SWS)	45 h
5.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 3	P	15 h (1 SWS)	165 h
6.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 4	P	15 h (1 SWS)	165 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Präsentation	bis zu 15 Min.	2	25 %
2.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	3 bis 4 Seiten	4	25 %
3.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	5	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			4 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,5 LP
	LV Nr. 4	0,5 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	5,5 LP
	Nr. 2	5,5 LP
	Nr. 3	11 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	26 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung ist das erfolgreich abgeschlossene Kernmodul 1.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	N. N.
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 2
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Elementary Music 3
	LV Nr. 2: Elementary Music 4
	LV Nr. 3: Didactics of Elementary Music 1
	LV Nr. 4: Didactics of Elementary Music 2
	LV Nr. 5: Major Artistic Subject 3
	LV Nr. 6: Major Artistic Subject 4
<b>9 Sonstiges</b>	
	Im Rahmen des künstlerischen Hauptfaches kann Korrepetition in Anspruch genommen werden. Dies gilt für alle Hauptfächer mit Ausnahme Schlagzeug.

## Kernmodul 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-EM-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	26
Workload (h) insgesamt	780
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Zentraler Bestandteil der Lehre im Kernmodul ist das Zusammenspiel der Ausdrucksmittel Musik, Stimme und Bewegung in künstlerisch-pädagogischen Gestaltungsprozessen. Der künstlerische Unterricht im Kernmodul beinhaltet den schrittweisen Aufbau eines künstlerischen Basisrepertoires. Er korrespondiert mit den Lehrinhalten des Künstlerischen Profils im Profilmodul.</p>	
Lehrinhalte	
<p>Im dritten Studienjahr werden insbesondere die Verbindungen zwischen Stimme und Sprache und Bewegung thematisiert. Lyrische, epische und dramatische Texte werden zu assoziativen Bewegungen, abstrakten Bewegungsformen und Tanz in Beziehung gebracht. Die Erschließung von Einsatzmöglichkeiten Elementarer Musik in weiteren Einsatzfeldern und Zielgruppen sowie die entsprechenden didaktischen Konzeptionen sind ebenfalls Gegenstand der Lehre. Darüber hinaus erfolgt eine weiterhin intensive Auseinandersetzung mit instrumentalen/gesangstechnischen Lehrinhalten. Hauptfachspezifische Bedürfnisse fließen mit in die Ausbildung ein.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden können eigene Präsentationsformen mit dem Schwerpunkt Stimme und Bewegung adäquat gestalten. Sie sind dazu in der Lage, Lernimpulse und Unterrichtsmodelle wissenschaftlich begründet und reflektiert auf Zielgruppen unterschiedlicher Alters- und Entwicklungsstufen zu übertragen. Die Studierenden verfügen über ein grundständiges Repertoire und sind in der Lage, dieses eigenständig, den Bedürfnissen des Berufslebens angepasst, zu erweitern. Ebenso können sie sich künstlerische Spezialgebiete erschließen und ihre erworbenen Kompetenzen kreativ-praktisch einbringen.</p>	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Elementare Musik 5	P	30 h (2 SWS)	120 h
2.	Ü	-	Elementare Musik 6	P	30 h (2 SWS)	120 h
3.	S	-	Didaktik Elementare Musik 3	P	15 h (1 SWS)	45 h
4.	S	-	Didaktik Elementare Musik 4	P	15 h (1 SWS)	45 h
5.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 5	P	15 h (1 SWS)	165 h
6.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 6	P	15 h (1 SWS)	165 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Präsentation	bis zu 20 Min.	2	25 %
2.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	10 Seiten	4	20 %
3.	MTP	Präsentation	bis zu 20 Min.	4	5%
4.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	5	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			4 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,5 LP
	LV Nr. 4	0,5 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	5,5 LP
	Nr. 2	4,5 LP
	Nr. 3	1 LP
	Nr. 4	11 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	26 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung ist das erfolgreich abgeschlossene Kernmodul 2.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	N. N.
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU



8	Mobilität/Anerkennung
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 3
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Elementary Music 5
	LV Nr. 2: Elementary Music 6
	LV Nr. 3: Didactics of Elementary Music 3
	LV Nr. 4: Didactics of Elementary Music 4
	LV Nr. 5: Major Artistic Subject 5
	LV Nr. 6: Major Artistic Subject 6
9	Sonstiges
	Im Rahmen des künstlerischen Hauptfaches kann Korrepetition in Anspruch genommen werden. Dies gilt für alle Hauptfächer mit Ausnahme Schlagzeug.

## Kernmodul 4

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 4</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-EM-04</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	7. + 8.
Leistungspunkte (LP)	26
Workload (h) insgesamt	780
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Zentraler Bestandteil der Lehre im Kernmodul ist das Zusammenspiel der Ausdrucksmittel Musik, Stimme und Bewegung in künstlerisch-pädagogischen Gestaltungsprozessen. Der künstlerische Unterricht im Kernmodul beinhaltet den schrittweisen Aufbau eines künstlerischen Basisrepertoires. Er korrespondiert mit den Lehrinhalten des Künstlerischen Profils im Profilmodul.</p>	
Lehrinhalte	
<p>Im vierten Studienjahr steht die selbständige Erarbeitung einer Bühnenpräsentation eines eigenen künstlerischen Programms im Zentrum der Lehre. Dies schließt die Bereiche Konzeptionierung, Choreografie, Einsatz von Licht-, Medien und Raum sowie den kreativen Umgang mit Requisiten mit ein. Darüber hinaus wird die professionelle Anwendung instrumenten-/gesangsspezifischer Fähigkeiten thematisiert. Hauptfachspezifische Bedürfnisse fließen mit in die Ausbildung ein.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden können Gestaltungsarbeiten mithilfe von Ausdrucks- (Musik, Stimme, Bewegung) und Einsatzmitteln (u.a. Raum, Licht, Requisite, Medien) konzipieren, organisieren, choreografieren, durchführen und reflektieren. Sie verfügen über ein grundständiges Repertoire und sind in der Lage, dieses eigenständig, den Bedürfnissen des Berufslebens angepasst, zu erweitern. Ebenso können sie sich künstlerische Spezialgebiete erschließen und ihre erworbenen Kompetenzen kreativ-praktisch und professionalisiert einbringen.</p>	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Elementare Musik 7	P	30 h (2 SWS)	180 h
2.	Ü	-	Elementare Musik 8	P	30 h (2 SWS)	180 h
3.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 7	P	15 h (1 SWS)	165 h
4.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 8	P	15 h (1 SWS)	165 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Präsentation	bis zu 30 Min.	2	50 %
2.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	3	9 %
3.	MTP	Musikalischer Vortrag	25 Min.	4	41 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			30 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,5 LP
	LV Nr. 4	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	11,5 LP
	Nr. 2	2 LP
	Nr. 3	9,5 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	26 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung ist das erfolgreich abgeschlossene Kernmodul 3.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	N. N.
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 4
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Elementary Music 7
	LV Nr. 2: Elementary Music 8
	LV Nr. 3: Major Artistic Subject 7
	LV Nr. 4: Major Artistic Subject 8

<b>9 Sonstiges</b>	
	Im Rahmen des künstlerischen Hauptfaches kann Korrepetition in Anspruch genommen werden. Dies gilt für alle Hauptfächer mit Ausnahme Schlagzeug.

## Profilmodul 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Profilmodul 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-PM-EM-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. - 4.
Leistungspunkte (LP)	18
Workload (h) insgesamt	540
Dauer des Moduls	4 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden entwickeln ihren künstlerisch-pädagogischen Schwerpunkt.	
Lehrinhalte	
<p>Im zweiten Studienjahr erfolgt eine vertiefte Beschäftigung von Lehrinhalten aus dem ersten Studienjahr. Zentraler Gegenstand der Lehre sind verschiedene Aspekte der Vermittlung von Musik, insbesondere in der Arbeit mit Großgruppen und Ensembles, die sowohl theoretisch erarbeitet als auch praktisch erprobt und weiterentwickelt werden. Darüber hinaus erfolgt eine Beschäftigung mit Methoden, Spielformen und Techniken künstlerischer, reflexiver und kommunikativer Art. Stilungebundene musikalisch-tänzerische Grundphänomene werden mit dem Bezug zu Partner*in, Gruppe und Umfeld praktiziert, während das Tanztraining die Erfolge der eigenen Bewegungsarbeit konditioniert und differenziert. Die Erschließung des Funktionskreislaufs Wahrnehmen und Bewegen der zentralen und peripheren Bewegungsansätze wird in diesem Zusammenhang ebenfalls thematisiert. Die Erarbeitung von stimm-improvisatorisch rhythmischen, melodischen und harmonischen Materialien erfolgt ebenso im Rahmen dieses Moduls wie spezielle konditionssteigernde Atemtechniken und Übungen zum Vokalgleich.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden verfügen über grundständige pädagogische Kompetenzen und erkennen die Bedeutung von Musikvermittlung im gesellschaftlichen Zusammenleben. Sie kennen erfolgreiche und innovative Formen und Formate der Musikvermittlung und können exemplarisch ein Vermittlungsformat planen, realisieren und evaluieren. Grundkenntnisse der Unterrichtsabläufe im Großgruppenunterricht, insbesondere im Elementarbereich, sind vorhanden und konnten in der Praxis erprobt werden. Die Studierenden kennen den physiologischen Funktionskreis von Atmung und Stimme und können ihn stimm schonend einsetzen. Ebenso verfügen sie über erweiterte, die künstlerischen Hauptfachfähigkeiten einrahmenden Kompetenzen.</p>	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Tanz für EM 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
2.	S	-	Tanz für EM 2	P	30 h (2 SWS)	0 h
3.	S	-	Tanz für EM 3	P	30 h (2 SWS)	0 h
4.	S	-	Tanz für EM 4	P	30 h (2 SWS)	0 h
5.	S	-	Bewegungsgrundlagen 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
6.	S	-	Bewegungsgrundlagen 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
7.	S	-	Musik lernen - lehren - vermitteln 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
8.	S	-	Musik lernen - lehren - vermitteln 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
9.	S	-	Hospitation und Lehrpraxis EM: Musikalische Früherziehung 1	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
10.	S	-	Hospitation und Lehrpraxis EM: Musikalische Früherziehung 2	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
11.	S	-	Atem- und Sprecherziehung 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
12.	S	-	Atem- und Sprecherziehung 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
13.	S	-	Atem-Stimme-Klang für EM 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
14.	S	-	Atem-Stimme-Klang für EM 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Praktische Prüfung	10 Min.	6	5 %
2.	MTP	Mündliche Prüfung	10 Min.	8	45 %
3.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	max. 2 Seiten	8	45 %
4.	MTP	Praktische Prüfung	10 Min.	14	5 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			3 %		

Studienleistung(en)				
Nr.	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Praktische Übung	bis zu 45 Min.	10	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung	3 bis 5 Seiten	10	-

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
	LV Nr. 7	1 LP
	LV Nr. 8	1 LP
	LV Nr. 9	0,67 LP
	LV Nr. 10	0,67 LP
	LV Nr. 11	0,5 LP
	LV Nr. 12	0,5 LP
	LV Nr. 13	0,5 LP
	LV Nr. 14	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	2,66 LP
	Nr. 3	3 LP
	Nr. 4	0,5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
Summe LP	-	18 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.

Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.
----------------------------	---

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	N. N.
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Module of Minor Subjects 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Dancing for EM 1
	LV Nr. 2: Dancing for EM 2
	LV Nr. 3: Dancing for EM 3
	LV Nr. 4: Dancing for EM 4
	LV Nr. 5: Basics of Movement 1
	LV Nr. 6: Basics of Movement 2
	LV Nr. 7: Learning - teaching - educating Music 1
	LV Nr. 8: Learning - teaching - educating Music 2
	LV Nr. 9: Work Shadowing and Teaching Practice EM: Early Music Education 1
	LV Nr. 10: Work Shadowing and Teaching Practice EM: Early Music Education 2
	LV Nr. 11: Breathing and Speech Training 1
	LV Nr. 12: Breathing and Speech Training 2
	LV Nr. 13: Breath-Voice-Sound for EM 1
	LV Nr. 14: Breath-Voice-Sound for EM 2

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>
	-



## Profilmodul 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Profilmodul 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-PM-EM-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	22
Workload (h) insgesamt	660
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das künstlerisch-pädagogische Profil wird um wesentliche Komponenten erweitert.	
Lehrinhalte	
<p>Im dritten Studienjahr findet die weitere Ausgestaltung des künstlerisch-pädagogischen Schwerpunktes statt. In der gemeinsam mit anderen Studierenden vorgenommenen Beschäftigung mit hauptfachspezifischen Vermittlungskonzepten und -materialien wird darüber hinaus kontextuelles Wissen des jeweiligen Hauptfachs thematisiert (z.B. zur Bauweise/Funktionsweise des Instruments/der Stimme sowie zur Spiel-/Gesangspraxis in Geschichte und Gegenwart). Multiperspektivische Ansätze gelingender Unterrichtspraxis in unterschiedlichen Situationen und Zusammensetzungen sind zentraler Bestandteil der Lehrinhalte dieses Moduls. Die Erarbeitung einer praxisnahen Unterrichtsdidaktik sowie erweiterter Formen der Musikvermittlung erfolgt in verschiedenen Lehrveranstaltungen und Praxisphasen. Ergänzt wird das Lehrangebot durch hauptfach- und studiengangsspezifische Lehrveranstaltungen.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden verfügen über vertiefte pädagogische und fachdidaktische Kenntnisse und sind in der Lage, zielgruppenspezifisch für jede Altersstufe und jede Gruppenform Unterricht planen und in ersten Lehrversuchen durchführen zu können. Entsprechend dazu verfügen sie über weitere, die künstlerischen Hauptfachfähigkeiten einrahmenden Kompetenzen.</p>	

3		Aufbau				
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Fachdidaktik 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
2.	S	-	Fachdidaktik 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
3.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis: Unterrichtspraktikum Elementare Musik 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
4.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis: Unterrichtspraktikum Elementare Musik 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
5.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis: Unterrichtspraktikum Instrument/Gesang 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
6.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis: Unterrichtspraktikum Instrument/Gesang 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
7.	S	-	Tanz für EM 5	P	30 h (2 SWS)	0 h
8.	S	-	Tanz für EM 6	P	30 h (2 SWS)	0 h
9.	S	-	Atem- und Sprecherziehung 3	P	15 h (1 SWS)	15 h
10.	S	-	Atem- und Sprecherziehung 4 für EM	P	15 h (1 SWS)	15 h
11.	S	-	Atem-Stimme-Klang für EM 3	P	15 h (1 SWS)	15 h
12.	S	-	Atem-Stimme-Klang für EM 4	P	15 h (1 SWS)	15 h
13.	S	-	Chor 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
14.	S	-	Chor 2	P	30 h (2 SWS)	0 h
15.	S	-	Elementares Arrangement 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
16.	S	-	Elementares Arrangement 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
17.	S	-	Körperperkussion und Schlagwerk 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
18.	S	-	Körperperkussion und Schlagwerk 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
19.	S	-	Ensembleleitung vokal	P	15 h (1 SWS)	15 h

20.	S	-	Ensembleleitung instrumental	P	15 h (1 SWS)	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Praktische Übungen	bis zu 45 Min.	6	37 %
2.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	4 bis 6 Seiten	6	37 %
3.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	5 bis 10 Min.	10	13 %
4.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	bis zu 40 Takte	16	13 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Praktische Übung		bis zu 45 Min.	3	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung		3 bis 5 Seiten	3	-

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,5 LP
	LV Nr. 4	0,5 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
	LV Nr. 7	1 LP
	LV Nr. 8	1 LP
	LV Nr. 9	0,5 LP
	LV Nr. 10	0,5 LP
	LV Nr. 11	0,5 LP
	LV Nr. 12	0,5 LP
	LV Nr. 13	1 LP
	LV Nr. 14	1 LP
	LV Nr. 15	0,5 LP
	LV Nr. 16	0,5 LP
	LV Nr. 17	0,5 LP
	LV Nr. 18	0,5 LP

	LV Nr. 19	0,5 LP
	LV Nr. 20	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	3 LP
	Nr. 2	3 LP
	Nr. 3	1 LP
	Nr. 4	1 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
Summe LP	-	22 LP

<b>6</b>	<b>Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.	

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	N. N.	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Module of Minor Subjects 2	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Teaching Methodology 1	
	LV Nr. 2: Teaching Methodology 2	
	LV Nr. 3: Educational Practice: Internship Elementary Music 1	
	LV Nr. 4: Educational Practice: Internship Elementary Music 2	
	LV Nr. 5: Educational Practice: Internship Instrument/Vocals 1	
	LV Nr. 6: Educational Practice: Internship Instrument/Vocals 2	
	LV Nr. 7: Dancing for EM 5	
	LV Nr. 8: Dancing for EM 6	

	LV Nr. 9: Breathing and Speech Training 3
	LV Nr. 10: Breathing and Speech Training 4 for EM
	LV Nr. 11: Breath-Voice-Sound for EM 3
	LV Nr. 12: Breath-Voice-Sound for EM 4
	LV Nr. 13: Choir 1
	LV Nr. 14: Choir 2
	LV Nr. 15: Elementary Arrangement 1
	LV Nr. 16: Elementary Arrangement 2
	LV Nr. 17: Body Percussion and Percussion 1
	LV Nr. 18: Body Percussion and Percussion 1
	LV Nr. 19: Vocal Ensemble Conducting for EM
	LV Nr. 20: Instrumental Ensemble Conducting

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>
	-

## Profilmodul 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Profilmodul 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-PM-EM-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	7. + 8.
Leistungspunkte (LP)	24
Workload (h) insgesamt	720
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden entwickeln ihren künstlerisch-pädagogischen und beruflichen Schwerpunkt.	
Lehrinhalte	
<p>Im vierten Studienjahr erhalten die Studierenden die Möglichkeit, das Berufsleben eines/einer Instrumental-/Gesangslehrer*in intensiv und eigenverantwortlich zu erleben. Thematisiert wird dabei insbesondere die Planung und Durchführung von Instrumental-/Gesangsunterricht in verschiedenen Altersgruppen und unterschiedlichen Gruppengrößen. Sowohl das Phänomen ungeteilter Aufmerksamkeit als auch die fachliche Kompetenz in der Führung eines über einen längeren Zeitraum angelegten Ausbildungsverhältnisses finden hier besondere Beachtung. Die Lehrinhalte, die sich aus der individuellen Schwerpunktsetzung des künstlerisch-pädagogischen und beruflichen Schwerpunkts ergeben, finden hier noch einmal besondere Beachtung.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, mit adäquaten Konzepten, Methoden und Materialien Unterricht allein und im Team zu gestalten. Sie verfügen über ein eigenes künstlerisch-pädagogisches Profil und können die damit verbundenen Kompetenzen professionell und situationsadäquat einsetzen.</p>	

3		Aufbau				
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Fachdidaktik 3	P	30 h (2 SWS)	30 h
2.	S	-	Fachdidaktik 4	P	30 h (2 SWS)	30 h
3.	P	-	Vermittelnde Berufspraxis: Unterrichtspraktikum Elementare Musik 3	P	30 h (2 SWS)	60 h
4.	P	-	Vermittelnde Berufspraxis: Unterrichtspraktikum Instrument/Gesang 3	P	30 h (2 SWS)	90 h
5.	P	-	Vermittelnde Berufspraxis 2	P	0 h (0 SWS)	180 h
6.	S	-	Tanz für EM 7	P	30 h (2 SWS)	0 h
7.	S	-	Tanz für EM 8	P	30 h (2 SWS)	0 h
8.	S	-	Feldenkrais für EM 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
9.	S	-	Feldenkrais für EM 2	P	30 h (2 SWS)	0 h
10.	S	-	Offener Wahlbereich 1	P	15 h (1 SWS)	45 h
11.	S	-	Offener Wahlbereich 2	P	15 h (1 SWS)	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Präsentation	30 Min.	2	26 %
2.	MTP	Praktische Übungen	bis zu 45 Min.	3	18 %
3.	MTP	Praktische Übung	bis zu 45 Min.	4	18 %
4.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	7 Seiten	4	18 %
5.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsen- tation/ Mediale Ausarbeitung/ Musi- kalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Sei- ten/bis zu 45 Min.	10	20 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			20 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	0 LP
	LV Nr. 6	1 LP
	LV Nr. 7	1 LP
	LV Nr. 8	1 LP
	LV Nr. 9	1 LP
	LV Nr. 10	0,5 LP
	LV Nr. 11	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	4,5 LP
	Nr. 2	2,5 LP
	Nr. 3	2,5 LP
	Nr. 4	2,5 LP
	Nr. 5	3 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	24 LP



<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	N. N.
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Module of Minor Subjects 3
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Teaching Methodology 3
	LV Nr. 2: Teaching Methodology 4
	LV Nr. 3: Educational Practice: Internship Elementary Music 3
	LV Nr. 4: Educational Practice: Internship Instrument/Vocals 3
	LV Nr. 5: Educational Practice 2
	LV Nr. 6: Dancing for EM 7
	LV Nr. 7: Dancing for EM 8
	LV Nr. 8: Feldenkrais for EM 1
	LV Nr. 9: Feldenkrais for EM 2
	LV Nr. 10: Electives 1
	LV Nr. 11: Electives 2

<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Musikpraxis 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musikpraxis 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-MP-EM-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>	
	Fachsemester der Studierenden	1. + 2.
	Leistungspunkte (LP)	18
	Workload (h) insgesamt	540
	Dauer des Moduls	2 Semester
	Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden lernen unterschiedliche Aspekte musikpraktischen Handelns kennen. Damit wird der Grundstein für die Möglichkeit unterschiedlicher Schwerpunktsetzungen im Verlauf der weiteren Ausbildung gelegt.	
Lehrinhalte	
Im Rahmen des Moduls werden relevante Inhalte anatomischer, physiologischer und psychologischer Voraussetzungen des Musizierens praktisch erprobt und vermittelt. Die Erarbeitung einer praxisnahen Unterrichtsdidaktik sowie erweiterter Formen der Musikvermittlung erfolgt in verschiedenen Lehrveranstaltungen und Praxisphasen. Ergänzt wird das Lehrangebot durch hauptfach- und studiengangsspezifische Lehrveranstaltungen.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse medizinischer und neurologischer Vorgänge. Sie können diese auf der Basis ihrer Kenntnisse musikpsychologisch reflektieren und in den bewussten Umgang mit dem eigenen Üben einfließen lassen. Ebenso verfügen sie über grundständige pädagogische Kompetenzen und basale Fertigkeiten zur Konzeption und Planung von Unterricht in unterschiedlichen Kontexten. Darüber hinaus erworbene hauptfachspezifische Fähigkeiten können sicher angewandt und in das eigene musikpraktische Handeln aufgenommen werden.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Nebenfach 1	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
2.	Ü	-	Nebenfach 2	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
3.	S	-	Angewandte Musikermedizin 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	S	-	Angewandte Musikermedizin 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
5.	S	-	Angewandte Musikpsychologie 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
6.	S	-	Angewandte Musikpsychologie 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
7.	S	-	Musik lernen - lehren 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
8.	S	-	Musik lernen - lehren 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
9.	P	-	Hospitationspraktikum 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
10.	P	-	Hospitationspraktikum 2	P	0 h (0 SWS)	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur	90 Min.	4	25 %
2.	MTP	Präsentation	15 Min.	6	25 %
3.	MTP	Präsentation	5 Min.	8	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			5 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Schriftliche Ausarbeitung		6 bis 8 Seiten	10	-

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,25 LP
	LV Nr. 2	0,25 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP
	LV Nr. 7	1 LP
	LV Nr. 8	1 LP
	LV Nr. 9	1 LP
	LV Nr. 10	0 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	2,5 LP
	Nr. 2	2,5 LP
	Nr. 3	4,5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
Summe LP	-	18 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Clemens Rave
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Practical Fields 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Subsidiary Subject 1
	LV Nr. 2: Subsidiary Subject 2
	LV Nr. 3: Applied Musician's Medicine 1
	LV Nr. 4: Applied Musician's Medicine 2
	LV Nr. 5: Applied Music Psychology 1
	LV Nr. 6: Applied Music Psychology 2
	LV Nr. 7: Learning - Teaching Music 1
	LV Nr. 8: Learning - Teaching Music 2
	LV Nr. 9: Work Shadowing 1
	LV Nr. 10: Work Shadowing 2
<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Musikpraxis 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musikpraxis 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-MP-I-G-EM-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	8
Workload (h) insgesamt	240
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden vertiefen und erweitern unterschiedliche Aspekte musikpraktischen Handelns.	
Lehrinhalte	
Im Rahmen des Moduls werden die Lehrinhalte des ersten Studienjahrs intensiviert und weiter ausgebaut. Insbesondere das Agieren innerhalb berufspraktischer Wirklichkeiten sowie eine konkrete Vorbereitung darauf werden in unterschiedlichen hauptfach- und studiengangsspezifischen Lehrveranstaltungen thematisiert.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden können die Lerninhalte des Moduls anforderungs- und situationsspezifisch in der Berufspraxis anwenden. Sie verfügen über erste Erfahrungen im Umgang mit musikspezifischen digitalen Medien, die für spätere berufliche Kontexte genutzt werden können.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Nebenfach 3	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
2.	Ü	-	Nebenfach 4	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
3.	S	-	Musik und moderne Medien	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	S	-	Studioerfahrung	P	30 h (2 SWS)	30 h

Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls	Keine
--	-------

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	10 Min.	2	50 %
2.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	12 Seiten	3	12,5 %
3.	MTP	Präsentation	1 bis 5 Seiten oder elektronische Do- kumentation	3	12,5 %
4.	MTP	Mediale Ausarbeitung	2 bis 3 Min.	4	8,33 %
5.	MTP	Mediale Ausarbeitung	3 bis 5 Min.	4	8,33 %
6.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	2 bis 4 Seiten	4	8,34 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			5 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,25 LP
	LV Nr. 2	0,25 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	3 LP
	Nr. 2	0,5 LP
	Nr. 3	0,5 LP
	Nr. 4	0,5 LP
	Nr. 5	0,5 LP
	Nr. 6	0,5 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	8 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Clemens Rave
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Practical Fields 2
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Subsidiary Subject 3
	LV Nr. 2: Subsidiary Subject 4
	LV Nr. 3: Music and modern Media
	LV Nr. 4: Studio Experience

<b>9 Sonstiges</b>	
	-



## Musiktheorie 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musiktheorie 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MT-I-G-EM-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. + 2.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul vermittelt die zum künstlerischen Verständnis notwendigen musiktheoretischen Kompetenzen. Der damit einhergehende Zugewinn von stilistischer Sicherheit unterstützt die Fähigkeit zur eigenständigen Interpretation von Musik.	
Lehrinhalte	
<p>Im ersten Studienjahr werden grundlegende Aspekte aus dem Bereich der allgemeinen Musiklehre sowie Grundlagen der Kompositionstechnik in Renaissance und Barock thematisiert. Musiktheoretische Werkzeuge zur differenzierten Analyse von stilimmanenter Satz- und Kompositionslehre sind genauso Gegenstand der Lehre wie das adäquate Kommunizieren musikalischer Inhalte.</p> <p>Durch geeignete Methoden (z.B. Solfège und Höranalyse) und anhand unterrichtsadäquater Beispiele aus der Originalliteratur werden die Komponenten Melodik, Harmonik, Rhythmus, Form und Klangfarbe thematisiert.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden können Gehörtes wiedererkennen, übertragen und memorieren. Sie verfügen über eine innere Klangvorstellung und ausreichende Reaktionsfähigkeit hinsichtlich des Lesens, des Vom-Blatt-Spiels/Vom-Blatt-Singens von Musik. Sie sind in der Lage, diese Fähigkeiten als einen integralen Bestandteil ihrer Musiker*innenpersönlichkeit nutzbar zu machen. Sie können gehörte oder realisierte Musik hinsichtlich ihrer künftigen beruflichen Tätigkeit kritisch beurteilen. Zudem verfügen sie über differenzierte Kenntnisse in allgemeiner Musiklehre, Satzlehre und Analyse. Sie können mit Kompositionstechniken unterschiedlicher Stilrichtungen umgehen und die entsprechende Fachsprache adäquat einsetzen. Sie sind in der Lage, wesentliche Parameter eines Notentextes hinsichtlich des Tonvorrats, der Satzweise, der Harmonik, der Form, der Stilistik und der Dramaturgie zu realisieren.</p>	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Gehörbildung 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
2.	S	-	Gehörbildung 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
3.	S	-	Tonsatz 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	S	-	Tonsatz 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur	45 Min.	2	50 %
2.	MTP	Klausur	90 Min.	4	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Schriftliche Ausarbeitung		1-1,5 Seiten	1	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung		1-1,5 Seiten	2	-

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	1 LP
	Nr. 2	1 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
Summe LP	-	6 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	N. N.
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Music Theory 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Aural Training 1
	LV Nr. 2: Aural Training 2
	LV Nr. 3: Music Theory 1
	LV Nr. 4: Music Theory 2

<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Musiktheorie 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musiktheorie 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MT-I-G-EM-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul vermittelt die zum künstlerischen Verständnis notwendigen musiktheoretischen Kompetenzen. Der damit einhergehende Zugewinn von stilistischer Sicherheit unterstützt die Fähigkeit zur eigenständigen Interpretation von Musik.	
Lehrinhalte	
<p>Im zweiten Studienjahr werden in der Fortsetzung des ersten Studienjahres die Themen Kontrapunkt und die Entwicklung der Harmonik bis ins frühe 19. Jahrhundert behandelt. Musiktheoretische Werkzeuge zur differenzierten Analyse von stilimmanenter Satz- und Kompositionslehre werden ebenso thematisiert wie das adäquate Kommunizieren musikalischer Inhalte.</p> <p>Durch geeignete Methoden (z.B. Solfège und Höranalyse) und anhand unterrichtsadäquater Beispiele aus der Originalliteratur werden die Komponenten Melodik, Harmonik, Rhythmus, Form und Klangfarbe thematisiert.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden können Gehörtes wiedererkennen, übertragen und memorieren. Sie verfügen über eine innere Klangvorstellung und ausreichende Reaktionsfähigkeit hinsichtlich des Lesens, des Vom-Blatt-Spiels/Vom-Blatt-Singens von Musik. Sie sind in der Lage, diese Fähigkeiten als einen integralen Bestandteil ihrer Musiker*innenpersönlichkeit nutzbar zu machen. Sie können gehörte oder realisierte Musik hinsichtlich ihrer künftigen beruflichen Tätigkeit kritisch beurteilen. Zudem verfügen sie über differenzierte Kenntnisse in allgemeiner Musiklehre, Satzlehre und Analyse. Sie können mit Kompositionstechniken unterschiedlicher Stilrichtungen umgehen und die entsprechende Fachsprache adäquat einsetzen. Sie sind in der Lage, wesentliche Parameter eines Notentextes hinsichtlich des Tonvorrats, der Satzweise, der Harmonik, der Form, der Stilistik und der Dramaturgie zu realisieren.</p>	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Gehörbildung 3	P	15 h (1 SWS)	15 h
2.	S	-	Gehörbildung 4	P	15 h (1 SWS)	15 h
3.	S	-	Tonsatz 3	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	S	-	Tonsatz 4	P	30 h (2 SWS)	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur	45 Min.	2	50 %
2.	MTP	Klausur	90 Min.	4	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Schriftliche Ausarbeitung		1-1,5 Seiten	1	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung		1-1,5 Seiten	2	-
3.	Schriftliche Ausarbeitung		1,5 Seiten	3	-
4.	Schriftliche Ausarbeitung		1,5 Seiten	4	-

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP

Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
	Nr. 3	0,5 LP
	Nr. 4	0,5 LP
Summe LP	-	6 LP

<b>6</b>	<b>Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnahme setzt das erfolgreich abgeschlossene Modul Musiktheorie 1 voraus.	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.	

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	N. N.	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Music Theory 2	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Aural Training 3	
	LV Nr. 2: Aural Training 4	
	LV Nr. 3: Music Theory 3	
	LV Nr. 4: Music Theory 4	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

## Musiktheorie 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musiktheorie 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MT-I-G-EM-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul vermittelt die zum künstlerischen Verständnis notwendigen musiktheoretischen Kompetenzen. Der damit einhergehende Zugewinn von stilistischer Sicherheit unterstützt die Fähigkeit zur eigenständigen Interpretation von Musik.	
Lehrinhalte	
<p>Im dritten Studienjahr werden insbesondere der harmonische Wandel der Musik im 19. Jahrhundert sowie Kompositionstechniken in der Musik des 20. und 21. Jahrhunderts behandelt. Musiktheoretische Werkzeuge zur differenzierten Analyse von stilimmanenter Satz- und Kompositionslehre werden ebenso thematisiert wie das adäquate Kommunizieren musikalischer Inhalte.</p> <p>Durch geeignete Methoden (z.B. Solfège und Höranalyse) und anhand unterrichtsadäquater Beispiele aus der Originalliteratur werden die Komponenten Melodik, Harmonik, Rhythmus, Form und Klangfarbe thematisiert. Im dritten Studienjahr werden insbesondere der harmonische Wandel der Musik im 19. Jahrhundert sowie Kompositionstechniken in der Musik des 20. und 21. Jahrhunderts behandelt. Musiktheoretische Werkzeuge zur differenzierten Analyse von stilimmanenter Satz- und Kompositionslehre werden ebenso thematisiert wie das adäquate Kommunizieren musikalischer Inhalte.</p> <p>Durch geeignete Methoden (z.B. Solfège und Höranalyse) und anhand unterrichtsadäquater Beispiele aus der Originalliteratur werden die Komponenten Melodik, Harmonik, Rhythmus, Form und Klangfarbe thematisiert.</p>	
Lernergebnisse	
Die Studierenden können Gehörtes wiedererkennen, übertragen und memorieren. Sie verfügen über eine innere Klangvorstellung und ausreichende Reaktionsfähigkeit hinsichtlich des Lesens, des Vom-Blatt-Spiels/Vom-Blatt-Singens von Musik. Sie sind in der Lage, diese Fähigkeiten als einen integralen Bestandteil ihrer Musiker*innenpersönlichkeit nutzbar zu machen. Sie können gehörte oder realisierte Musik hinsichtlich ihrer künftigen beruflichen Tätigkeit kritisch beurteilen. Zudem verfügen sie über differenzierte Kenntnisse in allgemeiner Musiklehre, Satzlehre und Analyse. Sie können mit Kompositionstechniken unterschiedlicher Stilrichtungen umgehen und die entsprechende Fachsprache adäquat einsetzen. Sie sind in der Lage, wesentliche Parameter eines Notentextes hinsichtlich des Tonvorrats, der Setzweise, der Harmonik, der Form, der Stilistik und der Dramaturgie zu realisieren.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Gehörbildung 5	P	15 h (1 SWS)	15 h
2.	S	-	Gehörbildung 6	P	15 h (1 SWS)	15 h
3.	S	-	Tonsatz 5	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	S	-	Tonsatz 6	P	30 h (2 SWS)	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur	45 Min.	2	50 %
2.	MTP	Klausur	90 Min.	4	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Schriftliche Ausarbeitung		1-1,5 Seiten	1	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung		1-1,5 Seiten	2	-
3.	Schriftliche Ausarbeitung		1,5 Seiten	3	-
4.	Schriftliche Ausarbeitung		1,5 Seiten	4	-

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP



Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
	Nr. 3	0,5 LP
	Nr. 4	0,5 LP
Summe LP	-	6 LP

<b>6</b>	<b>Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnahme setzt das erfolgreich abgeschlossene Modul Musiktheorie 2 voraus.	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.	

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	N. N.	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Music Theory 3	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Aural Training 5	
	LV Nr. 2: Aural Training 6	
	LV Nr. 3: Music Theory 5	
	LV Nr. 4: Music Theory 6	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

## Musikrezeption und -reflexion 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musikrezeption und -reflexion 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MRR-I-G-EM-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. + 2.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Kontext dieses Moduls erfolgt die Vermittlung elementarer Grundlagen der musikalischen Analyse. Dadurch wird eine breite Basis für Anknüpfungsmöglichkeiten zu den musikwissenschaftlichen Teilgebieten und der Musikpraxis geschaffen.	
Lehrinhalte	
Die Lehrinhalte dieses Moduls geben einen Überblick über die wichtigsten Entwicklungen und Ereignisse der Musikgeschichte von der Antike bis zur Gegenwart. In diese Rahmumgebung eingebettet sind knapp gefasste Darstellungen musikhistorisch bedeutender Personen, Gattungen, Formen, Werke und Konzepte in ihrem Kontext; es werden Verbindungen zu anderen Entwicklungen in Kunst, Philosophie und Gesellschaft aufgezeigt.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden kennen die grundsätzlichen Entwicklungen in der Musikgeschichte von der Antike bis zur Moderne. Sie können mit den erworbenen methodischen Werkzeugen Musikbeispiele in analytischer, ästhetischer und stilistischer Hinsicht erörtern. Sie wissen um die Kriterien des Stilwandels und können Musik daher in ihren historischen Kontext einordnen, kritisch betrachten und wissenschaftlich angemessen darstellen. Die Studierenden verfügen über anschlussfähige Fertigkeiten im Bereich der musikalischen Analyse.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	V	-	Musikwissenschaft 1	P	30 h (2 SWS)	30 h

2.	V	-	Musikwissenschaft 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
3.	S	-	Analyse 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
4.	S	-	Analyse 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Klausur	90 Min.	2	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,5 LP
	LV Nr. 4	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	3 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	6 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.

Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch. Die hier vorstehenden Regelungen zur Anwesenheit gelten nicht für die unter Punkt 3 „Aufbau“ formulierten Veranstaltungen Nr. 1 und Nr. 2.
----------------------------	--

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Torsten Augenstein	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Music Adoption and Reflection 1	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Musicology 1	
	LV Nr. 2: Musicology 2	
	LV Nr. 3: Analysis 1	
	LV Nr. 4: Analysis 2	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

## Musikrezeption und -reflexion 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musikrezeption und -reflexion 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MRR-I-G-EM-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Kontext dieses Moduls erfolgt die Vermittlung elementarer Grundlagen der musikalischen Analyse. Dadurch wird eine breite Basis für Anknüpfungsmöglichkeiten zu den musikwissenschaftlichen Teilgebieten und der Musikpraxis geschaffen.	
Lehrinhalte	
Die Lehrinhalte dieses Moduls vertiefen musikwissenschaftliche, musikanalytische, stilistische, ästhetische und musiktheoretische Inhalte und behandeln Fragen der Akustik und Instrumentenkunde, bezogen auf die musikgeschichtlichen Epochenabschnitte Barock und Klassik. Dies erfolgt auch durch das Themengebiet musikalische Analyse. Musiktheoretische, stilistische, ästhetische, geistesgeschichtliche und gesellschaftliche Transformationsprozesse werden in Beziehung zu exemplarisch betrachteten Werken gesetzt.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden kennen die Prozesse, welche die musikalische Stilentwicklung vom Ende des 17. bis zu Beginn des 19. Jahrhunderts kennzeichnen. Sie können mit den erworbenen methodischen Werkzeugen Musikbeispiele in analytischer, ästhetischer und stilistischer Hinsicht erörtern. Sie wissen um die Kriterien des Stilwandels und können Musik daher in den historischen Kontext einordnen, kritisch betrachten und wissenschaftlich angemessen darstellen. Die Studierenden können ihren Erkenntnisgewinn in ihre eigene musikpraktische Arbeit einfließen lassen.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	V	-	Musikwissenschaft 3	P	15 h (1 SWS)	15 h
2.	V	-	Musikwissenschaft 4	P	15 h (1 SWS)	15 h
3.	S	-	Analyse 3	P	30 h (2 SWS)	0 h
4.	S	-	Analyse 4	P	30 h (2 SWS)	0 h
5.	S	-	Wissenschaftliches Arbeiten	P	15 h (1 SWS)	15 h
6.	S	-	Wissenschaftliches Schreiben	P	15 h (1 SWS)	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	bis zu 10 Seiten	2	40 %
2.	MTP	Referat	bis zu 30 Min.	4	40 %
3.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	bis zu 5 Seiten	5	10 %
4.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	bis zu 5 Seiten	6	10 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			3 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5	LP-Zuordnung	
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
	Nr. 3	0,5 LP
	Nr. 4	0,5 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	6 LP

6	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnahme setzt das erfolgreich abgeschlossene Modul Musikreflexion und -rezeption 1 voraus.	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch. Die hier voranstehenden Regelungen zur Anwesenheit gelten nicht für die unter Punkt 3 „Aufbau“ formulierten Veranstaltungen Nr. 1 und Nr. 2.	

7	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Torsten Augenstein	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Music Adoption and Reflection 2	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Musicology 3	
	LV Nr. 2: Musicology 4	
	LV Nr. 3: Analysis 3	
	LV Nr. 4: Analysis 4	
	LV Nr. 5: Academic Research	
	LV Nr. 6: Academic Writing	
<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	



## Musikrezeption und -reflexion 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik
<b>Modul</b>	<b>Musikrezeption und -reflexion 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MRR-I-G-EM-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Kontext dieses Moduls erfolgt die Vermittlung elementarer Grundlagen der musikalischen Analyse. Dadurch wird eine breite Basis für Anknüpfungsmöglichkeiten zu den musikwissenschaftlichen Teilgebieten und der Musikpraxis geschaffen.	
Lehrinhalte	
Im Zentrum der Lehrinhalte dieses Moduls steht die musikalische Analyse von Werken der musikgeschichtlichen Epochenabschnitte Romantik und Moderne in exemplarischer Form. Eingeschlossen sind dabei musikwissenschaftliche, musikanalytische, ästhetische und musiktheoretische Inhalte sowie Fragen der Akustik und Instrumentenkunde, die bezogen werden auf die Entwicklungen und Umbrüche seit dem 19. Jahrhundert: die Herausbildung stilistischer Vielfalt, Kunstautonomie, industrialisierter Instrumentenbau, musikalische Massenkultur, nationalstaatliche Diskurse, Gesamtkunstwerk und Entstehung der Avantgarden, der neuen Musik (Musikelektronik, neue Medien) und eines globalen musikkulturellen Pluralismus.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden können die Prozesse identifizieren, welche die Heterogenisierung der musikalischen Stilentwicklungen vom Beginn des 19. Jahrhunderts bis zur Gegenwart kennzeichnen und was diese für die ästhetische Urteilsbildung bedeuten. Sie können Musik historischen und diskursiven Kontexten zuordnen, kritisch betrachten und wissenschaftlich angemessen darstellen. Sie wissen um die Unabgeschlossenheit ästhetischer Fragestellungen, welche die Gegenwartsmusik betreffen. Die Studierenden können ihren Erkenntnisgewinn in ihre eigene musikpraktische Arbeit einfließen lassen.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Analyse 5	P	30 h (2 SWS)	60 h
2.	S	-	Analyse 6	P	30 h (2 SWS)	60 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	13 bis 15 Seiten	1	50 %
2.	MTP	Referat	30 bis 40 Min.	2	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			4 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	2 LP
	Nr. 2	2 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	6 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnahme setzt das erfolgreich abgeschlossene Modul Musikreflexion und -rezeption 2 voraus.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Torsten Augenstein
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Music Adoption and Reflection 3
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Analysis 5
	LV Nr. 2: Analysis 6

<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Bachelorabschlussmodul

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik   Keyboards & Music Production   Populärmusik   Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Bachelorabschlussmodul</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-BA-BP</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	7. + 8.
Leistungspunkte (LP)	10
Workload (h) insgesamt	300
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Bachelorabschlussmodul kommen die im Verlauf des Studiums erworbenen Kompetenzen unter Berücksichtigung einer individuellen Schwerpunktsetzung zur Anwendung.	
Lehrinhalte	
Es besteht die Möglichkeit, zwischen dem Verfassen einer Bachelorarbeit (Einzelleistung) oder dem Absolvieren eines Bachelorprojekts (Einzel- oder Gruppenleistung) zu wählen. Das Thema der Bachelorarbeit wird in Absprache mit dem/der Hauptfachlehrer*in formuliert, die Ausgabe des Themas des Bachelorprojekts sowie dessen Betreuung und Begutachtung erfolgt in Absprache mit dem/der von der Musikhochschule bestellten Projektverantwortlichen.	
Lernergebnisse	
Durch das erfolgreiche Absolvieren der Bachelorarbeit weisen die Studierenden nach, dass sie in der Lage sind, ein Thema im Rahmen der vorgegebenen Zeit nach wissenschaftlichen Grundsätzen zu bearbeiten. Durch das erfolgreiche Absolvieren des Bachelorprojekts weisen die Studierenden nach, dass sie in der Lage sind, ein Thema in Form einer Einzel- oder Gruppenarbeit zu bearbeiten, zu dokumentieren und mittels geeigneter Medien zu präsentieren.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	-	-	Bachelorarbeit/Bachelorprojekt	P	0 h (0 SWS)	300 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Bachelorarbeit, -projekt	45 Seiten oder 60 bis 80 Seiten und bis zu 60 Min.	1	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			10 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	10 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	10 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung sind die erfolgreich abgeschlossenen Module Kernmodule 1–4, Profilmodule 1–3, Module Musikpraxis 1–2, Module Musiktheorie 1–3, Module Musikrezeption und -reflexion 1–3.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Entfällt

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Torsten Augenstein	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Final Bachelor Assessment Module	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Bachelor thesis/Bachelor project	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

**Modulbeschreibungen für den Bachelorstudiengang  
Bachelor of Music – Musik und Vermittlung  
in der Studienrichtung  
Keyboards & Music Production**

## Kernmodul 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Keyboards & Music Production
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-KMP-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. + 2.
Leistungspunkte (LP)	27
Workload (h) insgesamt	810
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Kernmodul 1 dient der Entwicklung und Differenzierung sowohl der musikalischen Wahrnehmung und der eigenen Qualitätsansprüche als auch der Förderung der Selbständigkeit und eines beginnenden strukturierten und selbstreflektierenden Arbeitens der Studierenden.	
Lehrinhalte	
Im ersten Studienjahr stehen spielerische, kreative und künstlerische Aspekte des Instrumentalunterrichts und ihre schrittweise Annäherung daran im Vordergrund. Die Arbeit mit Kompositionen, Songwriting und Sound Designs aktueller kommerzieller Popmusik für Film, Animationen und anderer Medien ist ebenso Gegenstand der Lehre wie die Arbeitsprozesse bei der Aufnahme und Nachbearbeitung einer Audio-Produktion. In der Combo-Arbeit werden erste Erfahrungen bei der gemeinsamen Erarbeitung und Umsetzung unterschiedlicher popmusikalischer Stilstiken in unterschiedlichen Formationen gesammelt.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden können ihre eigene musikalische Wahrnehmung, einschließlich ihrer Qualitätsansprüche, differenzieren und weiterentwickeln. Sie kennen erste Ansätze strukturierten und eigenverantwortlichen Arbeitens. Sie verfügen über grundlegende spielerische und technische Fertigkeiten und sind in der Lage, diese mit Fokus auf die aktuelle Popmusik in unterschiedlichen Stilstiken, Besetzungen und medialen Formaten anzuwenden. Sie können musikalisch-kreative und technische Prozessschritte begleiten.	



<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Major A: Keys & Performance 1	P	15 h (1 SWS)	105 h
2.	Ü	-	Major A: Keys & Performance 2	P	15 h (1 SWS)	135 h
3.	Ü	-	Major B: Music Production 1	P	30 h (2 SWS)	90 h
4.	Ü	-	Major B: Music Production 2	P	30 h (2 SWS)	90 h
5.	Ü	-	Major C: Studio Engineering 1	P	30 h (2 SWS)	60 h
6.	Ü	-	Major C: Studio Engineering 2	P	30 h (2 SWS)	60 h
7.	S	-	Popcombo 1	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
8.	S	-	Popcombo 2	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	2	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP
	LV Nr. 7	0,67 LP
	LV Nr. 8	0,67 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	20,66 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	27 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Rob Maas
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

8 Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major A: Keys & Performance 1
	LV Nr. 2: Major A: Keys & Performance 2
	LV Nr. 3: Major B: Music Production 1
	LV Nr. 4: Major B: Music Production 2
	LV Nr. 5: Major C: Studio Engineering 1

	LV Nr. 6: Major C: Studio Engineering 2
	LV Nr. 7: Popcombo 1
	LV Nr. 8: Popcombo 2

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>
	-

## Kernmodul 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Keyboards & Music Production
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-KMP-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	24
Workload (h) insgesamt	720
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Der Schwerpunkt des Kernmodul 2 liegt in der Liveperformance mit unterschiedlicher Rollengewichtung. Hierzu gehören die individuelle künstlerische Entfaltung und der Aufbau der weiteren Entwicklung in der Combo-Arbeit.	
Lehrinhalte	
Im zweiten Studienjahr liegt der inhaltliche Schwerpunkt in der Organisation einer Produktion in der Rolle eines/einer Produzent*in. Thematisch wird dabei die elektronisch-computerbasierte Arbeitsweise durch die Kombination mit akustischer Performance und den dazugehörenden Aufgaben ergänzt. Erweiterte spielerische, kreative und künstlerische Aspekte des Instrumentalunterrichts und ihre schrittweise Annäherung werden auch im zweiten Studienjahr thematisiert. Die vertiefte Arbeit mit Kompositionen, Songwriting und Sound Designs aktueller kommerzieller Popmusik für Film, Animationen und anderer Medien ist ebenso Gegenstand der Lehre wie die Arbeitsprozesse bei der Aufnahme und Nachbearbeitung einer Audio-Produktion. In der Combo-Arbeit werden weitere Erfahrungen bei der gemeinsamen Erarbeitung und Umsetzung unterschiedlicher popmusikalischer Stilstiken in unterschiedlichen Formationen gesammelt.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden organisieren und verfolgen ihre individuelle künstlerische Entfaltung aktiv und sind dazu in der Lage, sich aufbauend auf einer breiten stilistischen Basis, stiltypisch in unterschiedlichen Rollen in Liveperformances und Produktionen einzubringen und diese auszufüllen. Sie verfügen über erweiterte spielerische, kreative und künstlerische Fertigkeiten und sind in der Lage, diese mit Fokus auf die aktuelle Popmusik in unterschiedlichen Stilstiken, Besetzungen und medialen Formaten anzuwenden. Sie können musikalisch-kreative und technische Prozessschritte kompetent begleiten, dazu gehört die gezielte Wahrnehmung und das Erzeugen von entsprechenden Soundcharakteren.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Major A: Keys & Performance 3	P	15 h (1 SWS)	105 h
2.	Ü	-	Major A: Keys & Performance 4	P	15 h (1 SWS)	105 h
3.	Ü	-	Major B: Music Production 3	P	30 h (2 SWS)	60 h
4.	Ü	-	Major B: Music Production 4	P	30 h (2 SWS)	60 h
5.	Ü	-	Major C: Studio Engineering 3	P	30 h (2 SWS)	60 h
6.	Ü	-	Major C: Studio Engineering 4	P	30 h (2 SWS)	60 h
7.	S	-	Popcombo 3	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
8.	S	-	Popcombo 4	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	1	50 %
2.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	2	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			4 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP
	LV Nr. 7	0,67 LP
	LV Nr. 8	0,67 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	9 LP
	Nr. 2	8,66 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	24 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung ist das erfolgreich abgeschlossene Kernmodul 1.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Rob Maas
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 2
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major A: Keys & Performance 3
	LV Nr. 2: Major A: Keys & Performance 4
	LV Nr. 3: Major B: Music Production 3
	LV Nr. 4: Major B: Music Production 4
	LV Nr. 5: Major C: Studio Engineering 3
	LV Nr. 6: Major C: Studio Engineering 4
	LV Nr. 7: Popcombo 3
	LV Nr. 8: Popcombo 4
<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Kernmodul 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Keyboards & Music Production
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-KMP-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	24
Workload (h) insgesamt	720
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Kernmodul 3 steht die eigene künstlerische Profilierung im Mittelpunkt der Lehre.	
Lehrinhalte	
<p>Im dritten Studienjahr dienen unterschiedliche Experimente mit verschiedenartigen Stilistiken und Stilmitteln der künstlerischen Profilierung der Studierenden. Spielerische, kreative und künstlerische Aspekte des Instrumentalunterrichts und ihre schrittweise Annäherung werden auch im dritten Studienjahr thematisiert. Die intensive Arbeit mit Kompositionen, Songwriting und Sound Designs aktueller kommerzieller Popmusik für Film, Animationen und anderer Medien ist ebenso Gegenstand der Lehre wie der vertiefte Umgang mit Arbeitsprozessen bei der Aufnahme und Nachbearbeitung einer Audio-Produktion. In der Combo-Arbeit werden weitere Erfahrungen bei der gemeinsamen Erarbeitung und Umsetzung unterschiedlicher popmusikalischer Stilistiken in unterschiedlichen Formationen gesammelt.</p>	
Lernergebnisse	
Die Studierenden erweitern ihren eigenen künstlerischen Horizont und können diesen erkennbar herausarbeiten. Sie sind dazu in der Lage, flexibel mit unterschiedlichen Arbeitsweisen, Stilistiken und Situationen, die die Berufspraxis erfordern, umzugehen.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Major A: Keys & Performance 5	P	15 h (1 SWS)	105 h
2.	Ü	-	Major A: Keys & Performance 6	P	15 h (1 SWS)	105 h



3.	Ü	-	Major B: Music Production 5	P	30 h (2 SWS)	90 h
4.	Ü	-	Major B: Music Production 6	P	30 h (2 SWS)	90 h
5.	Ü	-	Major C: Studio Engineering 5	P	30 h (2 SWS)	30 h
6.	Ü	-	Major C: Studio Engineering 6	P	30 h (2 SWS)	30 h
7.	S	-	Popcombo 5	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
8.	S	-	Popcombo 6	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	1	50 %
2.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	2	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			4 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP
	LV Nr. 7	0,67 LP
	LV Nr. 8	0,67 LP

Prüfungsleistung/en	Nr. 1	9 LP
	Nr. 2	8,66 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	24 LP

<b>6</b>	<b>Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung ist das erfolgreich abgeschlossene Kernmodul 2.	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.	

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Rob Maas	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 3	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major A: Keys & Performance 5	
	LV Nr. 2: Major A: Keys & Performance 6	
	LV Nr. 3: Major B: Music Production 5	
	LV Nr. 4: Major B: Music Production 6	
	LV Nr. 5: Major C: Studio Engineering 5	
	LV Nr. 6: Major C: Studio Engineering 6	
	LV Nr. 7: Popcombo 5	
	LV Nr. 8: Popcombo 6	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

## Kernmodul 4

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Keyboards & Music Production
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 4</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-KMP-04</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	7. + 8.
Leistungspunkte (LP)	31
Workload (h) insgesamt	930
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Zentrale Zielsetzung des Kernmoduls 4 ist die Erarbeitung eines konkurrenzfähig berufsorientierten Gesamtwerks durch die Studierenden in Bezug auf die erworbenen Kompetenzen.	
Lehrinhalte	
Im vierten Studienjahr steht der Eintritt in das Berufsleben im Zentrum der Lehrinhalte. Die erworbenen musikalischen und performativen Fertigkeiten der Studierenden werden in einer Weise gebündelt, begleitet und dargestellt, dass ein nahtloser Übergang in die Berufspraxis ermöglicht wird.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über professionelle instrumentale und improvisatorische Fertigkeiten und über ein breites Repertoire in der Popmusik. Sie sind in der Lage, mit einem hohen Maß an Kreativität zielorientiert und in unterschiedlichen Rollen in den Bereichen Komposition, Songwriting und Sound Design zu arbeiten. Sie können selbständig und autonom eine Musikproduktion in unterschiedlichen Studios durchführen, und sind in der Lage, sich flexibel an die Bedürfnisse des Berufslebens anzupassen.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Major A: Keys & Performance 7	P	15 h (1 SWS)	165 h
2.	Ü	-	Major A: Keys & Performance 8	P	15 h (1 SWS)	195 h

3.	Ü	-	Major B: Music Production 7	P	30 h (2 SWS)	120 h
4.	Ü	-	Major B: Music Production 8	P	30 h (2 SWS)	120 h
5.	Ü	-	Major C: Studio Engineering 7	P	30 h (2 SWS)	30 h
6.	Ü	-	Major C: Studio Engineering 8	P	30 h (2 SWS)	30 h
7.	S	-	Popcombo 7	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
8.	S	-	Popcombo 8	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	1	9 %
2.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 45 Min.	2	91 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			30 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP
	LV Nr. 7	0,67 LP
	LV Nr. 8	0,67 LP

Prüfungsleistung/en	Nr. 1	2 LP
	Nr. 2	22,66 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	31 LP

<b>6</b>	<b>Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung ist das erfolgreich abgeschlossene Kernmodul 3.	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.	

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Rob Maas	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 4	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major A: Keys & Performance 7	
	LV Nr. 2: Major A: Keys & Performance 8	
	LV Nr. 3: Major B: Music Production 7	
	LV Nr. 4: Major B: Music Production 8	
	LV Nr. 5: Major C: Studio Engineering 7	
	LV Nr. 6: Major C: Studio Engineering 8	
	LV Nr. 7: Popcombo 7	
	LV Nr. 8: Popcombo 8	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

## Profilmodul 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Keyboards & Music Production
<b>Modul</b>	<b>Profilmodul 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-PM-KMP-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. - 4.
Leistungspunkte (LP)	16
Workload (h) insgesamt	480
Dauer des Moduls	4 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Zentrale Zielsetzung des Kernmoduls 4 ist die Erarbeitung eines konkurrenzfähig berufsorientierten Gesamtwerks durch die Studierenden in Bezug auf die erworbenen Kompetenzen. Es korrespondiert mit den Lehrinhalten des Künstlerischen Profils im Profilmodul.	
Lehrinhalte	
Im vierten Studienjahr steht der Eintritt in das Berufsleben im Zentrum der Lehrinhalte. Die erworbenen musikalischen und performativen Fertigkeiten der Studierenden werden in einer Weise gebündelt, begleitet und dargestellt, dass ein nahtloser Übergang in die Berufspraxis ermöglicht wird.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über professionelle instrumentale und improvisatorische Fertigkeiten und über ein breites Repertoire in der Popmusik. Sie sind in der Lage, mit einem hohen Maß an Kreativität zielorientiert und in unterschiedlichen Rollen in den Bereichen Komposition, Songwriting und Sound Design zu arbeiten. Sie können selbständig und autonom eine Musikproduktion in unterschiedlichen Studios durchführen, und sind in der Lage, sich flexibel an die Bedürfnisse des Berufslebens anzupassen.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Musik lernen - lehren - vermitteln 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
2.	S	-	Musik lernen - lehren - vermitteln 2	P	30 h (2 SWS)	30 h

3.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Großgruppenunterricht 1	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
4.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Großgruppenunterricht 2	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
5.	S	-	Ensembleleitung vokal	P	15 h (1 SWS)	15 h
6.	S	-	Ensembleleitung instrumental	P	15 h (1 SWS)	15 h
7.	S	-	Offener Wahlbereich 1	P	15 h (1 SWS)	45 h
8.	S	-	Offener Wahlbereich 2	P	15 h (1 SWS)	45 h
9.	S	-	Offener Wahlbereich 3	P	15 h (1 SWS)	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Mündliche Prüfung	10 Min.	2	45 %
2.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	max. 2 Seiten	2	45 %
3.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsen- tation/ Mediale Ausarbeitung/ Musi- kalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Sei- ten/bis zu 45 Min.	7	5 %
4.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsen- tation/ Mediale Ausarbeitung/Musi- kalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Sei- ten/bis zu 45 Min.	8	5 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			3 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Praktische Übung		bis zu 45 Min.	4	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung		3 bis 5 Seiten	4	-

5		LP-Zuordnung	
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1		1 LP
	LV Nr. 2		1 LP
	LV Nr. 3		0,67 LP
	LV Nr. 4		0,67 LP
	LV Nr. 5		0,5 LP
	LV Nr. 6		0,5 LP
	LV Nr. 7		0,5 LP
	LV Nr. 8		0,5 LP
	LV Nr. 9		0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1		4 LP
	Nr. 2		4 LP
	Nr. 3		0,66 LP
	Nr. 4		0,5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1		0,5 LP
	Nr. 2		0,5 LP
Summe LP	-		16 LP

6		Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine		
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.		
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.		

7		Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester		
Modulbeauftragte/r	Peter von Wienhardt		
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU		



<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Module of Minor Subjects 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Learning - Teaching - Educating Music 1
	LV Nr. 2: Learning - Teaching - Educating Music 2
	LV Nr. 3: Work Shadowing and Teaching Practice in large Group Lessons 1
	LV Nr. 4: Work Shadowing and Teaching Practice in large Group Lessons 2
	LV Nr. 5: Vocal Ensemble Conducting
	LV Nr. 6: Instrumental Ensemble Conducting
	LV Nr. 7: Electives 1
	LV Nr. 8: Electives 2
	LV Nr. 9: Electives 3
<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Profilmodul 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Keyboards & Music Production
<b>Modul</b>	<b>Profilmodul 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-PM-KMP-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	24
Workload (h) insgesamt	720
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das künstlerisch-pädagogische Profil wird um wesentliche Komponenten erweitert.	
Lehrinhalte	
<p>Im dritten Studienjahr findet die weitere Ausgestaltung des künstlerisch-pädagogischen Schwerpunktes statt. In der gemeinsam mit anderen Studierenden vorgenommenen Beschäftigung mit hauptfachspezifischen Vermittlungskonzepten und -materialien wird darüber hinaus kontextuelles Wissen über die Musikindustrie thematisiert. Multiperspektivische Ansätze gelingender Unterrichtspraxis in unterschiedlichen Situationen und Zusammensetzungen sind zentraler Bestandteil der Lehrinhalte dieses Moduls. Einer individuellen Schwerpunktsetzung wird durch verschiedene Lehrangebote im Offenen Wahlbereich Raum gegeben.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden verfügen über vertiefte pädagogische und grundlegende fachdidaktische Kompetenzen und sind in der Lage, zielgruppenspezifisch für jede Altersstufe und jede Gruppenform Unterricht zu planen und in ersten Lehrversuchen durchzuführen. Sie können ihre eigene Spiel- und Unterrichtsweise reflektieren und auf vorkommende gruppenspezifische, individuelle und musikalische Situationen adäquat reagieren. Sie sind dazu befähigt, sich als Künstler*in in der Musikindustrie zu orientieren und mit klaren Zielsetzungen am eigenen Karriereaufbau zu arbeiten. Darüber hinaus verfügen sie über weitere, die künstlerischen Instrumentalfähigkeiten einrahmenden Kompetenzen.</p>	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Fachdidaktik 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
2.	S	-	Fachdidaktik 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
3.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Einzelunterricht, Kammermusik, Gruppenunterricht 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Einzelunterricht, Kammermusik, Gruppenunterricht 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
5.	S	-	Musikbusiness 1	P	15 h (1 SWS)	45 h
6.	S	-	Musikbusiness 2	P	15 h (1 SWS)	45 h
7.	S	-	Ensemble-Instrument 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
8.	S	-	Ensemble-Instrument 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
9.	S	-	Popchor für KMP und Pop 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
10.	S	-	Popchor für KMP und Pop 2	P	30 h (2 SWS)	0 h
11.	S	-	Offener Wahlbereich 4	P	15 h (1 SWS)	45 h
12.	S	-	Offener Wahlbereich 5	P	15 h (1 SWS)	45 h
13.	S	-	Offener Wahlbereich 6	P	15 h (1 SWS)	45 h
14.	S	-	Offener Wahlbereich 7	P	15 h (1 SWS)	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Praktische Übung	bis zu 45 Min.	4	32,5 %
2.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	4 bis 6 Seiten	4	32,5 %

3.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsentation/ Mediale Ausarbeitung/ Musikalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Seiten/ bis zu 45 Min.	11	17,5 %
4.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsentation/ Mediale Ausarbeitung/ Musikalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Seiten/ bis zu 45 Min.	12	17,5 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Praktische Übungen		bis zu 45 Min.	3	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung		3 bis 5 Seiten	3	-
3.	Präsentation		15 Min.	5	-
4.	Präsentation		15 Min.	6	-
5.	Musikalischer Vortrag		10 Min.	7	-
6.	Musikalischer Vortrag		10 Min.	8	-

5	LP-Zuordnung	
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
	LV Nr. 7	0,5 LP
	LV Nr. 8	0,5 LP
	LV Nr. 9	1 LP
	LV Nr. 10	1 LP
	LV Nr. 11	0,5 LP
	LV Nr. 12	0,5 LP
	LV Nr. 13	0,5 LP
	LV Nr. 14	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	3 LP
	Nr. 2	3 LP
	Nr. 3	1,5 LP
	Nr. 4	1,5 LP

Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
	Nr. 3	1,5 LP
	Nr. 4	1,5 LP
	Nr. 5	0,5 LP
	Nr. 6	0,5 LP
Summe LP	-	24 LP

<b>6</b>	<b>Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.	

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Peter von Wienhardt	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Module of Minor Subjects 2	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Teaching Methodology 1	
	LV Nr. 2: Teaching Methodology 2	
	LV Nr. 3: Work Shadowing and Teaching Practice in individual Lessons, Chamber Music, Group Lessons 1	
	LV Nr. 4: Work Shadowing and Teaching Practice in individual Lessons, Chamber Music, Group Lessons 2	
	LV Nr. 5: Music Business 1	
	LV Nr. 6: Music Business 2	
	LV Nr. 7: Ensemble-Instrument 1	
	LV Nr. 8: Ensemble-Instrument 2	
	LV Nr. 9: Pop Choir for KMP and Pop 1	

	LV Nr. 10: Pop Choir for KMP and Pop 2
	LV Nr. 11: Electives 4
	LV Nr. 12: Electives 5
	LV Nr. 13: Electives 6
	LV Nr. 14: Electives 7

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>
	-

## Profilmodul 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Keyboards & Music Production
<b>Modul</b>	<b>Profilmodul 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-PM-KMP-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	7. + 8.
Leistungspunkte (LP)	19
Workload (h) insgesamt	570
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden entwickeln ihren künstlerisch-pädagogischen und beruflichen Schwerpunkt.	
Lehrinhalte	
<p>Im vierten Studienjahr erhalten die Studierenden die Möglichkeit, das Berufsleben eines/einer Instrumentallehrer*in intensiv und eigenverantwortlich zu erleben. Thematisiert wird dabei insbesondere die Planung und Durchführung von Instrumentalunterricht in verschiedenen Altersgruppen und unterschiedlichen Gruppengrößen. Sowohl das Phänomen ungeteilter Aufmerksamkeit als auch die fachliche Kompetenz in der Führung eines über einen längeren Zeitraum angelegten Ausbildungsverhältnisses finden hier besondere Beachtung. Die Lehrinhalte, die sich aus der individuellen Schwerpunktsetzung des künstlerisch-pädagogischen und beruflichen Schwerpunkts ergeben, finden hier noch einmal besondere Beachtung. Dazu gehört insbesondere die intensive Auseinandersetzung und praktische Anwendung von Wissen über die Musikindustrie.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, mit adäquaten Konzepten, Methoden und Materialien Unterricht allein und im Team zu gestalten. Sie verfügen über ein eigenes künstlerisch-pädagogisches Profil und können die damit verbundenen Kompetenzen professionell und situationsadäquat einsetzen. Ebenso verfügen sie über alle notwendigen Kompetenzen und praktischen Erfahrungen, die einen nahtlosen Übergang in die Selbstständigkeit als Künstler*in ermöglichen; die Akquise von Kund*innen, Pflege eines bestehenden Partnerschaftsnetzwerkes, bereits erfolgte Bookings im Bereich Tournee und Festival sowie laufende PR-Kampagnen in den Projekten.</p>	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Fachdidaktik 3	P	30 h (2 SWS)	30 h
2.	S	-	Fachdidaktik 4	P	30 h (2 SWS)	30 h
3.	P	-	Vermittelnde Berufspraxis 1	P	30 h (2 SWS)	150 h
4.	P	-	Vermittelnde Berufspraxis 2	P	0 h (0 SWS)	180 h
5.	S	-	Musikbusiness 3	P	15 h (1 SWS)	45 h
6.	S	-	Musikbusiness 4	P	15 h (1 SWS)	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Präsentation	30 Min.	2	26 %
2.	MTP	Praktische Übungen	bis zu 45 Min.	3	18 %
3.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	4 bis 6 Seiten	3	18 %
4.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	7 Seiten	3	18 %
5.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	min. 10 Seiten	5	10 %
6.	MTP	Mediale Ausarbeitung	bis zu 15 Min.	6	10 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			20 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					



5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	0 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	4,5 LP
	Nr. 2	2,5 LP
	Nr. 3	2,5 LP
	Nr. 4	2,5 LP
	Nr. 5	1,5 LP
	Nr. 6	1,5 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	19 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Peter von Wienhardt
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Module of Minor Subjects 2	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Teaching Methodology 3	
	LV Nr. 2: Teaching Methodology 4	
	LV Nr. 3: Educational Practice 1	
	LV Nr. 4: Educational Practice 2	
	LV Nr. 5: Music Business 3	
	LV Nr. 6: Music Business 4	
<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

## Musikpraxis 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Keyboards & Music Production   Populärmusik
<b>Modul</b>	<b>Musikpraxis 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-MP-KMP-POP-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. - 6.
Leistungspunkte (LP)	17
Workload (h) insgesamt	510
Dauer des Moduls	6 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden lernen unterschiedliche Aspekte musikpraktischen Handelns kennen. Damit wird der Grundstein für die Möglichkeit unterschiedlicher Schwerpunktsetzungen im Verlauf der weiteren Ausbildung gelegt.	
Lehrinhalte	
Im Rahmen des Moduls werden relevante Inhalte physiologischer und psychologischer Voraussetzungen des Musizierens praktisch erprobt und vermittelt. Die Erarbeitung einer praxisnahen Unterrichtsdidaktik sowie erweiterter Formen der Musikvermittlung erfolgt in verschiedenen Lehrveranstaltungen und Praxisphasen. Ergänzt wird das Lehrangebot durch hauptfach- und studiengangsspezifische Lehrveranstaltungen.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse medizinischer und neurologischer Vorgänge. Sie können diese auf der Basis ihrer Kenntnisse musikpsychologisch reflektieren und in den bewussten Umgang mit dem eigenen Üben einfließen lassen. Ebenso verfügen sie über grundständige pädagogische Kompetenzen und basale Fertigkeiten zur Konzeption und Planung von Unterricht in unterschiedlichen Kontexten. Darüber hinaus erworbene hauptfachspezifische Fähigkeiten können sicher angewandt und in das eigene musikpraktische Handeln aufgenommen werden.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Nebenfach 1	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h

2.	Ü	-	Nebenfach 2	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
3.	S	-	Musik lernen - lehren 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	S	-	Musik lernen - lehren 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
5.	S	-	Vocal Performance Populärmusik 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
6.	S	-	Vocal Performance Populärmusik 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
7.	S	-	Künstlerpersönlichkeit	P	15 h (1 SWS)	15 h
8.	S	-	Bühnenperformance	P	15 h (1 SWS)	15 h
9.	S	-	Tontechnik 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
10.	S	-	Tontechnik 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
11.	P	-	Hospitationspraktikum 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
12.	P	-	Hospitationspraktikum 2	P	0 h (0 SWS)	30 h
13.	S	-	Angewandte Musikpsychologie 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Präsentation	5 Min.	4	50 %
2.	MTP	Praktische Übung	bis zu 45 Min.	10	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			5 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Schriftliche Ausarbeitung		6 bis 8 Seiten	12	-

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,25 LP
	LV Nr. 2	0,25 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
	LV Nr. 7	0,5 LP
	LV Nr. 8	0,5 LP
	LV Nr. 9	0,5 LP
	LV Nr. 10	0,5 LP
	LV Nr. 11	1 LP
	LV Nr. 12	0 LP
	LV Nr. 13	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	4,5 LP
	Nr. 2	4,5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
Summe LP	-	17 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Clemens Rave
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Practical Fields 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Subsidiary Subject 1
	LV Nr. 2: Subsidiary Subject 2
	LV Nr. 3: Learning - Teaching Music 1
	LV Nr. 4: Learning - Teaching Music 2
	LV Nr. 5: Vocal Performance Popular Music 1
	LV Nr. 6: Vocal Performance Popular Music 2
	LV Nr. 7: Artist's Personality
	LV Nr. 8: Stage Performance
	LV Nr. 9: Sound Engineering 1
	LV Nr. 10: Sound Engineering 2
	LV Nr. 11: Work Shadowing 1
	LV Nr. 12: Work Shadowing 2
	LV Nr. 13: Applied Music Psychology 1
<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Musikpraxis 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Keyboards & Music Production
<b>Modul</b>	<b>Musikpraxis 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-MP-KMP-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	8
Workload (h) insgesamt	240
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden vertiefen und erweitern unterschiedliche Aspekte musikpraktischen Handelns.	
Lehrinhalte	
Im Rahmen des Moduls werden die Lehrinhalte des ersten Studienjahrs intensiviert und weiter ausgebaut. Insbesondere das Agieren innerhalb berufspraktischer Wirklichkeiten sowie eine konkrete Vorbereitung darauf werden in unterschiedlichen hauptfach- und studiengangsspezifischen Lehrveranstaltungen thematisiert.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden können die Lerninhalte des Moduls anforderungs- und situationspezifisch in der Berufspraxis anwenden. Sie verfügen über erste Erfahrungen im Umgang mit musikspezifischen digitalen Medien, die für spätere berufliche Kontexte genutzt werden können. Sie können sich im Rahmen einer Combo in unterschiedlichen Rollen auf kreative Art einsetzen.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Nebenfach 3	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
2.	Ü	-	Nebenfach 4	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
3.	S	-	Vocal Performance Populärmusik 3	P	15 h (1 SWS)	15 h

4.	S	-	Vocal Performance Popularmusik 4	P	15 h (1 SWS)	15 h
5.	S	-	Tontechnik 3	P	0 h (0 SWS)	30 h
6.	S	-	Tontechnik 4	P	0 h (0 SWS)	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	10 Min.	2	50 %
2.	MTP	Mediale Ausarbeitung	2-5 Min.	6	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			5 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Referat		45 Min.	5	-

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,25 LP
	LV Nr. 2	0,25 LP
	LV Nr. 3	0,5 LP
	LV Nr. 4	0,5 LP
	LV Nr. 5	0 LP
	LV Nr. 6	0 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	3 LP
	Nr. 2	3 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
Summe LP	-	8 LP



<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Clemens Rave
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Practical Fields 2
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Subsidiary Subject 3
	LV Nr. 2: Subsidiary Subject 4
	LV Nr. 3: Vocal Performance Popular Music 3
	LV Nr. 4: Vocal Performance Popular Music 4
	LV Nr. 5: Sound Engineering 3
	LV Nr. 6: Sound Engineering 4

<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Creative Concepts 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Keyboards & Music Production   Populärmusik   Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Creative Concepts 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-CC-KMP-POP-PV-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. + 2.
Leistungspunkte (LP)	14
Workload (h) insgesamt	420
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul vermittelt den schrittweisen Aufbau einer umfassenden Kenntnis musikgeschichtlicher und musiktheoretischer Parameter im Bereich der Popmusik, die für den Erfolg des künstlerischen Hauptfachs unabdingbar ist.	
Lehrinhalte	
Im Zentrum der Lehrinhalte des ersten Studienjahrs steht die praxisnahe Beschäftigung mit grundlegenden melodischen und harmonischen Zusammenhängen sowie entsprechenden Analysewerkzeugen und -ergebnissen. Kenntnisse über die vergangene und gegenwärtige Popkultur, die dazugehörigen Stilstiken, sowie deren Wirkungsweisen in den Massenmedien werden in einen soziokulturellen Kontext gebracht. Das Erstellen von Songkonzepten unter der Berücksichtigung der Parameter Songfahrplan, Spannungsbogen und dem Einsatz sprachlicher Mittel ermöglicht den Studierenden, Erfahrungen mit Texten im Zusammenhang mit Musik, Emotionalität und Aussage zu sammeln.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden kennen die grundlegenden Phänomene aus dem Bereich der Musiklehre im Kontext aktueller Popmusik und können diese erkennen und benennen. Eigene Ideen erhalten erste Konturen durch selbstständige Darbietung sowie Verschriftlichung und deren Umsetzung in stilischerer Gestaltung und Performance mit Bezug auf die professionelle Berufspraxis.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Gehörbildung und Transkription 1	P	15 h (1 SWS)	45 h

2.	S	-	Gehörbildung und Transkription 2	P	15 h (1 SWS)	45 h
3.	S	-	Harmonielehre, Analyse, Formenlehre 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
4.	S	-	Harmonielehre, Analyse, Formenlehre 2	P	30 h (2 SWS)	0 h
5.	S	-	Composing, Arranging (Bachelor) 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
6.	S	-	Composing, Arranging (Bachelor) 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
7.	S	-	Kulturgeschichte der Populärmusik 1 (Pop)	P	30 h (2 SWS)	0 h
8.	S	-	Kulturgeschichte der Populärmusik 2 (Pop)	P	30 h (2 SWS)	0 h
9.	S	-	Song Concepts und Songwriting 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
10.	S	-	Song Concepts und Songwriting 2	P	30 h (2 SWS)	0 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur	60 Min.	2	25 %
2.	MTP	Mündliche Prüfung	10 Min.	2	10 %
3.	MTP	Klausur	60 Min.	4	25 %
4.	MTP	Mündliche Prüfung	10 Min.	4	10 %
5.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	1 Seite	6	30 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			4 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP
	LV Nr. 7	1 LP
	LV Nr. 8	1 LP
	LV Nr. 9	1 LP
	LV Nr. 10	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	1 LP
	Nr. 2	0,5 LP
	Nr. 3	1,5 LP
	Nr. 4	0,5 LP
	Nr. 5	1,5 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	14 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Krystoffer Dreps
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Creative Concepts 1	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Aural Training and Transcription 1	
	LV Nr. 2: Aural Training and Transcription 2	
	LV Nr. 3: Theory of Harmony, Analysis, Musical Form 1	
	LV Nr. 4: Theory of Harmony, Analysis, Musical Form 2	
	LV Nr. 5: Composing, Arranging (Bachelor) 1	
	LV Nr. 6: Composing, Arranging (Bachelor) 2	
	LV Nr. 7: Cultural History of Popular Music 1 (Pop)	
	LV Nr. 8: Cultural History of Popular Music 2 (Pop)	
	LV Nr. 9: Song Concepts and Songwriting 1	
	LV Nr. 10: Song Concepts and Songwriting 2	
<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

## Creative Concepts 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Keyboards & Music Production   Populärmusik   Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Creative Concepts 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-CC-KMP-POP-PV-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	16
Workload (h) insgesamt	480
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul vermittelt den schrittweisen Aufbau einer umfassenden Kenntnis musikgeschichtlicher und musiktheoretischer Parameter im Bereich der Popmusik, die für den Erfolg des künstlerischen Hauptfachs unabdingbar ist.	
Lehrinhalte	
Im zweiten Studienjahr werden die im vorherigen Studienjahr thematisierten musiktheoretischen Kontexte durch komplexere Problemstellungen weiter vertieft. Anwendung finden diese durch z.B. die Verschriftlichung mittels Notationssoftware, durch das Erstellen von Stilkopien, das Nachspielen von Gehörtem sowie durch die Imitation und Weiterentwicklung musikalischer Vorlagen. Ergänzt wird das Lehrangebot durch Einblicke in die vergangene und gegenwärtige Jazzmusik, ihre Stilstiken sowie deren Wirkungsweise und Einflussnahme auf die gegenwärtige Musik.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden erkennen mehrdimensionale Aufgabenstellungen und können diese selbstständig und stilspezifisch im Kontext musiktheoretischer und kulturgeschichtlicher Zusammenhänge gestalten, performen und anwenden. Ebenso beherrschen sie die Fähigkeit, mit verschiedenen musikalischen Vorlagen sowohl spontan, als auch unter Berücksichtigung improvisatorischer Parameter professionell umzugehen.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Gehörbildung und Transkription 3	P	15 h (1 SWS)	45 h

2.	S	-	Gehörbildung und Transkription 4	P	15 h (1 SWS)	45 h
3.	S	-	Harmonielehre, Analyse, Formenlehre 3	P	30 h (2 SWS)	0 h
4.	S	-	Harmonielehre, Analyse, Formenlehre 4	P	30 h (2 SWS)	0 h
5.	S	-	Composing, Arranging (Bachelor) 3	P	30 h (2 SWS)	30 h
6.	S	-	Composing, Arranging (Bachelor) 4	P	30 h (2 SWS)	30 h
7.	S	-	Kulturgeschichte der Populärmusik 3 (Jazz)	P	30 h (2 SWS)	0 h
8.	S	-	Kulturgeschichte der Populärmusik 4 (Jazz)	P	30 h (2 SWS)	0 h
9.	S	-	Improvisation 1	P	15 h (1 SWS)	45 h
10.	S	-	Improvisation 2	P	15 h (1 SWS)	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur	60 Min.	2	25 %
2.	MTP	Mündliche Prüfung	10 Min.	2	10 %
3.	MTP	Klausur	60 Min.	4	25 %
4.	MTP	Mündliche Prüfung	10 Min.	4	10 %
5.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	2 Seiten	6	30 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			5 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP
	LV Nr. 7	1 LP
	LV Nr. 8	1 LP
	LV Nr. 9	0,5 LP
	LV Nr. 10	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	2 LP
	Nr. 2	1 LP
	Nr. 3	2 LP
	Nr. 4	1 LP
	Nr. 5	2 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	16 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnahme setzt das erfolgreich abgeschlossene Modul Creative Concepts 1 voraus.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Krystoffer Dreps
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU



<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Creative Concepts 2	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Aural Training and Transcription 3	
	LV Nr. 2: Aural Training and Transcription 4	
	LV Nr. 3: Theory of Harmony, Analysis, Musical Form 3	
	LV Nr. 4: Theory of Harmony, Analysis, Musical Form 4	
	LV Nr. 5: Composing, Arranging (Bachelor) 3	
	LV Nr. 6: Composing, Arranging (Bachelor) 4	
	LV Nr. 7: Cultural History of Popular Music 3 (Jazz)	
	LV Nr. 8: Cultural History of Popular Music 4 (Jazz)	
	LV Nr. 9: Improvisation 1	
	LV Nr. 10: Improvisation 2	
<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

## Creative Concepts 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Keyboards & Music Production   Populärmusik   Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Creative Concepts 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-CC-KMP-POP-PV-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	10
Workload (h) insgesamt	300
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul vermittelt den schrittweisen Aufbau einer umfassenden Kenntnis musikgeschichtlicher und musiktheoretischer Parameter im Bereich der Popmusik, die für den Erfolg des künstlerischen Hauptfachs unabdingbar ist.	
Lehrinhalte	
Die Lehrinhalte des dritten Studienjahrs beinhalten den Umgang mit eigenen und fremden Arrangements und selbsterstellten Kompositionen bei gleichzeitiger Erfassung der musiktheoretischen Zusammenhänge. Abgerundet werden sie durch eine Beschäftigung mit der geschichtlichen Entwicklung der klassischen Musik, ihren Stilistiken sowie deren Wirkungsweisen und Einflussnahmen auf die gegenwärtige Musik.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden können die Lehrinhalte des Moduls fachübergreifend auf professioneller Ebene anwenden. Hierzu gehören das Erstellen und Wiedergeben eigener Gesamtkompositionen und umfangreicher Arrangements für unterschiedliche Besetzungen, sowohl instrumental als auch notationstechnisch. Sie können Musik in den historischen Kontext einordnen, kritisch betrachten und angemessen darstellen. Sie können stilvoller in allen Bereichen gestalten und performen.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Gehörbildung und Transkription 5	P	15 h (1 SWS)	15 h
2.	S	-	Gehörbildung und Transkription 6	P	15 h (1 SWS)	15 h
3.	S	-	Composing, Arranging (Bachelor) 5	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	S	-	Composing, Arranging (Bachelor) 6	P	30 h (2 SWS)	30 h
5.	S	-	Kulturgeschichte der Populärmusik 5 (Klassik)	P	30 h (2 SWS)	0 h
6.	S	-	Kulturgeschichte der Populärmusik 6 (Klassik)	P	30 h (2 SWS)	0 h
7.	S	-	Wissenschaftliches Arbeiten	P	15 h (1 SWS)	15 h
8.	S	-	Wissenschaftliches Schreiben	P	15 h (1 SWS)	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur oder wahlweise Projektarbeit	120 Min.	2	30 %
2.	MTP	Projektarbeit	120 Min.	4	30 %
3.	MTP	Klausur	90 Min.	6	20 %
4.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	bis zu 5 Seiten	7	10 %
5.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	bis zu 5 Seiten	8	10 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			6 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5		LP-Zuordnung	
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1		0,5 LP
	LV Nr. 2		0,5 LP
	LV Nr. 3		1 LP
	LV Nr. 4		1 LP
	LV Nr. 5		1 LP
	LV Nr. 6		1 LP
	LV Nr. 7		0,5 LP
	LV Nr. 8		0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1		1 LP
	Nr. 2		1 LP
	Nr. 3		1 LP
	Nr. 4		0,5 LP
	Nr. 5		0,5 LP
Studienleistung/en	-		-
Summe LP	-		10 LP

6		Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnahme setzt das erfolgreich abgeschlossene Modul Creative Concepts 2 voraus.		
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.		
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.		

7		Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester		
Modulbeauftragte/r	Krystoffer Dreps		
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU		

8	Mobilität/Anerkennung
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Creative Concepts 3
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Aural Training and Transcription 5
	LV Nr. 2: Aural Training and Transcription 6
	LV Nr. 3: Composing, Arranging (Bachelor) 5
	LV Nr. 4: Composing, Arranging (Bachelor) 6
	LV Nr. 5: Cultural History of Popular Music 5 (Classical Music)
	LV Nr. 6: Cultural History of Popular Music 6 (Classical Music)
	LV Nr. 7: Academic Research
	LV Nr. 8: Academic Writing
9	Sonstiges
	-

## Bachelorabschlussmodul

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik   Keyboards & Music Production   Populärmusik   Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Bachelorabschlussmodul</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-BA-BP</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	7. + 8.
Leistungspunkte (LP)	10
Workload (h) insgesamt	300
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Bachelorabschlussmodul kommen die im Verlauf des Studiums erworbenen Kompetenzen unter Berücksichtigung einer individuellen Schwerpunktsetzung zur Anwendung.	
Lehrinhalte	
Es besteht die Möglichkeit, zwischen dem Verfassen einer Bachelorarbeit (Einzelleistung) oder dem Absolvieren eines Bachelorprojekts (Einzel- oder Gruppenleistung) zu wählen. Das Thema der Bachelorarbeit wird in Absprache mit dem/der Hauptfachlehrer*in formuliert, die Ausgabe des Themas des Bachelorprojekts sowie dessen Betreuung und Begutachtung erfolgt in Absprache mit dem/der von der Musikhochschule bestellten Projektverantwortlichen.	
Lernergebnisse	
Durch das erfolgreiche Absolvieren der Bachelorarbeit weisen die Studierenden nach, dass sie in der Lage sind, ein Thema im Rahmen der vorgegebenen Zeit nach wissenschaftlichen Grundsätzen zu bearbeiten. Durch das erfolgreiche Absolvieren des Bachelorprojekts weisen die Studierenden nach, dass sie in der Lage sind, ein Thema in Form einer Einzel- oder Gruppenarbeit zu bearbeiten, zu dokumentieren und mittels geeigneter Medien zu präsentieren.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	-	-	Bachelorarbeit/Bachelorprojekt	P	0 h (0 SWS)	300 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Bachelorarbeit, -projekt	45 Seiten oder 60 bis 80 Seiten und bis zu 60 Min.	1	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			10 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	10 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	10 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung sind die erfolgreich abgeschlossenen Module Kernmodule 1–4, Profilmodule 1–3, Module Musikpraxis 1–2, Module Musiktheorie 1–3, Module Musikrezeption und -reflexion 1–3.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Entfällt

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Torsten Augenstein	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Final Bachelor Assessment Module	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Bachelor thesis/Bachelor project	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	



**Modulbeschreibungen für den Bachelorstudiengang  
Bachelor of Music – Musik und Vermittlung  
in der Studienrichtung  
Populärmusik**

## Kernmodul 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Populärmusik
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-POP-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. + 2.
Leistungspunkte (LP)	26
Workload (h) insgesamt	780
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Zielsetzung des Kernmoduls 1 ist der schrittweise Aufbau verschiedener technischer und kreativer Kompetenzen.	
Lehrinhalte	
<p>Im Fokus des ersten Studienjahrs steht das Aneignen von technischen, spielerischen und künstlerisch-kreativen Fähigkeiten unter Berücksichtigung einer großen stilistischen Breite. Der künstlerische Instrumentalunterricht wird durch die Combo-Arbeit ergänzt, in der Songwriting, Improvisation, Arrangement, das gemeinsame Jammen und Erarbeiten unterschiedlicher Stilistiken von Popmusik in unterschiedlichen Besetzungen im Vordergrund steht. Instrumentenspezifische Bedürfnisse fließen mit in die Ausbildung ein.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden verfügen über eine gute Basis instrumentaler und improvisatorischer Fertigkeiten. Sie bringen sich konstruktiv und engagiert in die kreative Arbeit in den Combos ein, verfügen über eine gute stilistische Bandbreite aus dem gängigen Repertoire der Popmusik und kennen die dazugehörigen Sounds, Techniken und Funktionen. Sie sind dazu in der Lage, gegenseitiges Wahrnehmen, Zusammenspiel sowie adäquate Arbeitsweisen in der Combo-Arbeit anzuwenden.</p>	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 1	P	30 h (2 SWS)	240 h

2.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 2	P	30 h (2 SWS)	240 h
3.	S	-	Popcombo 1	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
4.	S	-	Popcombo 2	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
5.	S	-	Wahlcombo 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
6.	S	-	Wahlcombo 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	2	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,67 LP
	LV Nr. 4	0,67 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	20,66 LP
Studienleistung/en	-	
Summe LP	-	26 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Alexander Grube
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major Artistic Subject 1
	LV Nr. 2: Major Artistic Subject 2
	LV Nr. 3: Popcombo 1
	LV Nr. 4: Popcombo 2
	LV Nr. 5: Elective Combo 1
	LV Nr. 6: Elective Combo 2

<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Kernmodul 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Populärmusik
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-POP-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	26
Workload (h) insgesamt	780
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Kernmodul 2 werden erworbene Kompetenzen weiter vertieft und insbesondere hinsichtlich Eigenverantwortung und Gruppendynamik fokussiert.	
Lehrinhalte	
Die Lehrinhalte des zweiten Studienjahrs vertiefen spielerische, künstlerische und kreative Einblicke mit einem Fokus auf Coverversionen, eigenen Arrangements und Eigenkompositionen. Verstärkt werden Zusammenspiel und Selbstverantwortlichkeit thematisiert, darüber hinaus sind auch Songwriting, Improvisation, Arrangement, gemeinsames Jammen und die Erarbeitung von Bandrepertoire, auch aus stilistischen Bereichen, die an die Popmusik grenzen, Gegenstand der Lehre.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene instrumentale Fertigkeiten und ein erweitertes Repertoire aus der Popmusik und angrenzenden Stilistiken. Sie sind in der Lage, durch konstruktives Feedback zur Qualität einer Gruppenleistung beizutragen.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 3	P	30 h (2 SWS)	240 h
2.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 4	P	30 h (2 SWS)	240 h

3.	S	-	Popcombo 3	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
4.	S	-	Popcombo 4	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
5.	S	-	Wahlcombo 3	P	30 h (2 SWS)	30 h
6.	S	-	Wahlcombo 4	P	30 h (2 SWS)	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	1	50 %
2.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	2	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			4 %		
Studienleistung(en)					
Nr.		Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	0,67 LP
	LV Nr. 4	0,67 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	10,33 LP
	Nr. 2	10,33 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	26 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung ist das erfolgreich abgeschlossene Kernmodul 1.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Alexander Grube
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 2
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major Artistic Subject 3
	LV Nr. 2: Major Artistic Subject 4
	LV Nr. 3: Popcombo 3
	LV Nr. 4: Popcombo 4
	LV Nr. 5: Elective Combo 3
	LV Nr. 6: Elective Combo 4

<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Kernmodul 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Populärmusik
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-POP-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	23
Workload (h) insgesamt	690
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Kernmodul 3 steht die eigene künstlerische Profilierung im Mittelpunkt der Lehre.	
Lehrinhalte	
Im dritten Studienjahr fokussiert sich die Lehre auf Spieltechnik, Ausdruck, Kreativität und Sound und unterstützt damit die künstlerische Profilierung der Studierenden. Songwriting, Improvisation, Arrangement, gemeinsames Jammen und die Erarbeitung von Bandrepertoire werden neben den Aspekten Bandsound und Leitung einer Band verstärkt thematisiert.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über solide instrumentale, improvisatorische und kreative Fertigkeiten, großes Repertoire und stilistische Sicherheit. Sie können zusammen mit ihren Bandmitgliedern zielorientiert einen eigenen Sound entwickeln sowie Konzerte organisieren und promoten.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 5	P	30 h (2 SWS)	270 h
2.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 6	P	30 h (2 SWS)	240 h
3.	S	-	Popcombo 5	P	20 h (1,33 SWS)	40 h



4.	S	-	Popcombo 6	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	1	50 %
2.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	2	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			4 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,67 LP
	LV Nr. 4	0,67 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	9,83 LP
	Nr. 2	9,83 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	23 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung ist das erfolgreich abgeschlossene Kernmodul 2.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Alexander Grube	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 3	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major Artistic Subject 5	
	LV Nr. 2: Major Artistic Subject 6	
	LV Nr. 3: Popcombo 5	
	LV Nr. 4: Popcombo 6	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

## Kernmodul 4

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Populärmusik
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 4</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-POP-04</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	7. + 8.
Leistungspunkte (LP)	29
Workload (h) insgesamt	870
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Zentrale Zielsetzung des Kernmoduls 4 ist die Erarbeitung eines konkurrenzfähig berufsorientierten Gesamtwerks durch die Studierenden in Bezug auf die erworbenen Kompetenzen.	
Lehrinhalte	
Im vierten Studienjahr steht der umfassende Aufbau eines anspruchsvollen künstlerischen Basisrepertoires im Mittelpunkt der Lehre, unter Berücksichtigung instrumentenspezifischer und kreativer Inhalte. Darüber hinaus werden die Studierenden bei der Erstellung eines bühnereifen Programms mit der eigenen Band/dem eigenen Act/der eigenen Soloperformance begleitet.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über ein breites Repertoire und sind in der Lage, dieses eigenständig und kreativ den Bedürfnissen des Berufslebens anzupassen und weiterzuentwickeln. Die künstlerische Profilierung befähigt die Studierenden zu einem nahtlosen Übergang ins Berufsleben.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 7	P	30 h (2 SWS)	300 h
2.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 8	P	30 h (2 SWS)	390 h
3.	S	-	Popcombo 7	P	20 h (1,33 SWS)	40 h

4.	S	-	Popcombo 8	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	1	9 %
2.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 45 Min.	2	91 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			30 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,67 LP
	LV Nr. 4	0,67 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	2,5 LP
	Nr. 2	23,16 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	29 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung ist das erfolgreich abgeschlossene Kernmodul 3.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Alexander Grube	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 4	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major Artistic Subject 7	
	LV Nr. 2: Major Artistic Subject 8	
	LV Nr. 3: Popcombo 7	
	LV Nr. 4: Popcombo 8	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

## Profilmodul 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Popularmusik
<b>Modul</b>	<b>Profilmodul 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-PM-POP-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. - 6.
Leistungspunkte (LP)	16
Workload (h) insgesamt	480
Dauer des Moduls	6 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden entwickeln ihren künstlerisch-pädagogischen Schwerpunkt.	
Lehrinhalte	
<p>Im zweiten Studienjahr erfolgt eine vertiefte Beschäftigung von Lehrinhalten aus dem ersten Studienjahr. Zentraler Gegenstand der Lehre sind verschiedene Aspekte der Vermittlung von Musik, insbesondere in der Arbeit mit Großgruppen und Ensembles, die sowohl theoretisch erarbeitet als auch praktisch erprobt und weiterentwickelt werden. Darüber hinaus erfolgt eine Beschäftigung mit Methoden, Spielformen und Techniken künstlerischer, reflexiver und kommunikativer Art. Einer individuellen Schwerpunktsetzung wird durch verschiedene Lehrangebote im Offenen Wahlbereich Raum gegeben.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden verfügen über grundständige pädagogische Kompetenzen und erkennen die Bedeutung von Musikvermittlung im gesellschaftlichen Zusammenleben. Sie kennen erfolgreiche und innovative Formen und Formate der Musikvermittlung und können exemplarisch ein Vermittlungsformat planen, realisieren und evaluieren. Grundkenntnisse der Unterrichtsabläufe im Großgruppenunterricht sind vorhanden und konnten in der Praxis erprobt werden. Ebenso verfügen sie über erweiterte, die künstlerischen Instrumentalfähigkeiten einrahmenden Kompetenzen. Hierzu gehören die entsprechenden Ergänzungen des individuellen Profils durch den Offenen Wahlbereich.</p>	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Musik lernen - lehren - vermitteln 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
2.	S	-	Musik lernen - lehren - vermitteln 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
3.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Großgruppenunterricht 1	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
4.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Großgruppenunterricht 2	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
5.	S	-	Ensembleleitung vokal	P	15 h (1 SWS)	15 h
6.	S	-	Ensembleleitung instrumental	P	15 h (1 SWS)	15 h
7.	S	-	Offener Wahlbereich 1	P	15 h (1 SWS)	45 h
8.	S	-	Offener Wahlbereich 2	P	15 h (1 SWS)	45 h
9.	S	-	Offener Wahlbereich 3	P	15 h (1 SWS)	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Mündliche Prüfung	10 Min.	2	45 %
2.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	max. 2 Seiten	2	45 %
3.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsentation/ Mediale Ausarbeitung/ Musikalisches Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Seiten/bis zu 45 Min.	7	5 %
4.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsentation/ Mediale Ausarbeitung/ Musikalisches Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Seiten/bis zu 45 Min.	8	5 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			3 %		

Studienleistung(en)				
Nr.	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Praktische Übung	bis zu 45 Min.	4	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung	3 bis 5 Sei- ten	4	-

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,67 LP
	LV Nr. 4	0,67 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
	LV Nr. 7	0,5 LP
	LV Nr. 8	0,5 LP
	LV Nr. 9	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	4,16 LP
	Nr. 2	4,5 LP
	Nr. 3	0,5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
Summe LP	-	16 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.



<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Peter von Wienhardt	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Module of Minor Subjects 1	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Learning - Teaching - Educating Music 1	
	LV Nr. 2: Learning - Teaching - Educating Music 2	
	LV Nr. 3: Work Shadowing and Teaching Practice in large Group Lessons 1	
	LV Nr. 4: Work Shadowing and Teaching Practice in large Group Lessons 2	
	LV Nr. 5: Vocal Ensemble Conducting	
	LV Nr. 6: Instrumental Ensemble Conducting	
	LV Nr. 7: Electives 1	
	LV Nr. 8: Electives 2	
	LV Nr. 9: Electives 3	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

## Profilmodul 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Populärmusik
<b>Modul</b>	<b>Profilmodul 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-PM-POP-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	24
Workload (h) insgesamt	720
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das künstlerisch-pädagogische Profil wird um wesentliche Komponenten erweitert.	
Lehrinhalte	
<p>Im dritten Studienjahr findet die weitere Ausgestaltung des künstlerisch-pädagogischen Schwerpunktes statt. In der gemeinsam mit anderen Studierenden vorgenommenen Beschäftigung mit hauptfachspezifischen Vermittlungskonzepten und -materialien wird darüber hinaus kontextuelles Wissen über die Musikindustrie thematisiert. Multiperspektivische Ansätze gelingender Unterrichtspraxis in unterschiedlichen Situationen und Zusammensetzungen sind zentraler Bestandteil der Lehrinhalte dieses Moduls. Einer individuellen Schwerpunktsetzung wird durch verschiedene Lehrangebote im Offenen Wahlbereich Raum gegeben.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden verfügen über vertiefte pädagogische und grundlegende fachdidaktische Kompetenzen und sind in der Lage, zielgruppenspezifisch für jede Altersstufe und jede Gruppenform Unterricht zu planen und in ersten Lehrversuchen durchzuführen. Sie können ihre eigene Spiel- und Unterrichtsweise reflektieren und auf vorkommende gruppenspezifische, individuelle und musikalische Situationen adäquat reagieren. Sie sind dazu befähigt, sich als Künstler*in in der Musikindustrie zu orientieren und mit klaren Zielsetzungen am eigenen Karriereaufbau zu arbeiten. Darüber hinaus verfügen sie über weitere, die künstlerischen Instrumentalfähigkeiten einrahmenden Kompetenzen.</p>	

3		Aufbau				
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Fachdidaktik 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
2.	S	-	Fachdidaktik 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
3.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Einzelunterricht, Kammermusik, Gruppenunterricht 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Einzelunterricht, Kammermusik, Gruppenunterricht 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
5.	S	-	Musikbusiness 1	P	15 h (1 SWS)	45 h
6.	S	-	Musikbusiness 2	P	15 h (1 SWS)	45 h
7.	S	-	Ensemble-Instrument 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
8.	S	-	Ensemble-Instrument 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
9.	S	-	Popchor für KMP und Pop 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
10.	S	-	Popchor für KMP und Pop 2	P	30 h (2 SWS)	0 h
11.	S	-	Offener Wahlbereich 4	P	15 h (1 SWS)	45 h
12.	S	-	Offener Wahlbereich 5	P	15 h (1 SWS)	45 h
13.	S	-	Offener Wahlbereich 6	P	15 h (1 SWS)	45 h
14.	S	-	Offener Wahlbereich 7	P	15 h (1 SWS)	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Praktische Übungen	bis zu 45 Min.	4	32,5 %
2.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	4 bis 6 Seiten	4	32,5 %
3.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsen- tation/ Mediale Ausarbeitung/ Musikali- scher Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Sei- ten/bis zu 45 Min.	11	17,5 %
4.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsen- tation/ Mediale Ausarbeitung/ Musikali- scher Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Sei- ten/bis zu 45 Min.	12	17,5 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Praktische Übungen		bis zu 45 Min.	3	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung		3 bis 5 Seiten	3	-
3.	Präsentation		15 Min.	5	-
4.	Präsentation		15 Min.	6	-
5.	Musikalischer Vortrag		10 Min.	7	-
6.	Musikalischer Vortrag		10 Min.	8	-

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
	LV Nr. 7	0,5 LP
	LV Nr. 8	0,5 LP
	LV Nr. 9	1 LP
	LV Nr. 10	1 LP
	LV Nr. 11	0,5 LP
	LV Nr. 12	0,5 LP
	LV Nr. 13	0,5 LP

	LV Nr. 14	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	3 LP
	Nr. 2	3 LP
	Nr. 3	1,5 LP
	Nr. 4	1,5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
	Nr. 3	1,5 LP
	Nr. 4	1,5 LP
	Nr. 5	0,5 LP
	Nr. 6	0,5 LP
Summe LP	-	24 LP

<b>6</b>	<b>Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.	

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Peter von Wienhardt	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Module of Minor Subjects 2
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Teaching Methodology 1
	LV Nr. 2: Teaching Methodology 2
	LV Nr. 3: Work Shadowing and Teaching Practice in individual Lessons, Chamber Music, Group Lessons 1
	LV Nr. 4: Work Shadowing and Teaching Practice in individual Lessons, Chamber Music, Group Lessons 2
	LV Nr. 5: Music Business 1
	LV Nr. 6: Music Business 2
	LV Nr. 7: Ensemble-Instrument 1
	LV Nr. 8: Ensemble-Instrument 2
	LV Nr. 9: Pop Choir for KMP and Pop 1
	LV Nr. 10: Pop Choir for KMP and Pop 2
	LV Nr. 11: Electives 4
	LV Nr. 12: Electives 5
	LV Nr. 13: Electives 6
	LV Nr. 14: Electives 7
<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Profilmodul 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Populärmusik
<b>Modul</b>	<b>Profilmodul 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-PM-POP-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	7. + 8.
Leistungspunkte (LP)	21
Workload (h) insgesamt	630
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden entwickeln ihren künstlerisch-pädagogischen und beruflichen Schwerpunkt.	
Lehrinhalte	
<p>Im vierten Studienjahr erhalten die Studierenden die Möglichkeit, das Berufsleben eines/einer Instrumentallehrer*in intensiv und eigenverantwortlich zu erleben. Thematisiert wird dabei insbesondere die Planung und Durchführung von Instrumentalunterricht in verschiedenen Altersgruppen und unterschiedlichen Gruppengrößen. Sowohl das Phänomen ungeteilter Aufmerksamkeit als auch die fachliche Kompetenz in der Führung eines über einen längeren Zeitraum angelegten Ausbildungsverhältnisses finden hier besondere Beachtung. Die Lehrinhalte, die sich aus der individuellen Schwerpunktsetzung des künstlerisch-pädagogischen und beruflichen Schwerpunkts ergeben, finden hier noch einmal besondere Beachtung. Dazu gehört insbesondere die intensive Auseinandersetzung und praktische Anwendung von Wissen über die Musikindustrie.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, mit adäquaten Konzepten, Methoden und Materialien Unterricht allein und im Team zu gestalten. Sie verfügen über ein eigenes künstlerisch-pädagogisches Profil und können die damit verbundenen Kompetenzen professionell und situationsadäquat einsetzen. Ebenso verfügen sie über alle notwendigen Kompetenzen und praktischen Erfahrungen, die einen nahtlosen Übergang in die Selbstständigkeit als Künstler*in ermöglichen; die Akquise von Kund*innen, Pflege eines bestehenden Partnerschaftsnetzwerkes, bereits erfolgte Bookings im Bereich Tournee und Festival sowie laufende PR-Kampagnen in den Projekten.</p>	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Fachdidaktik 3	P	30 h (2 SWS)	30 h
2.	S	-	Fachdidaktik 4	P	30 h (2 SWS)	30 h
3.	P	-	Vermittelnde Berufspraxis 1	P	30 h (2 SWS)	150 h
4.	P	-	Vermittelnde Berufspraxis 2	P	0 h (0 SWS)	180 h
5.	S	-	Musikbusiness 3	P	15 h (1 SWS)	45 h
6.	S	-	Musikbusiness 4	P	15 h (1 SWS)	15 h
7.	S	-	Offener Wahlbereich 8	P	15 h (1 SWS)	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Präsentation	30 Min.	2	26 %
2.	MTP	Praktische Übung	bis zu 45 Min.	3	18 %
3.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	4 bis 6 Seiten	3	18 %
4.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	7 Seiten	3	18 %
5.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	min. 10 Seiten	5	10 %
6.	MTP	Mediale Ausarbeitung	bis zu 15 Min.	6	10 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			20 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					



5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	0 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
	LV Nr. 7	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	4,5 LP
	Nr. 2	3 LP
	Nr. 3	3 LP
	Nr. 4	3 LP
	Nr. 5	1,5 LP
	Nr. 6	1,5 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	21 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Peter von Wienhardt
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Module of Minor Subjects 3
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Teaching Methodology 3
	LV Nr. 2: Teaching Methodology 4
	LV Nr. 3: Educational Practice 1
	LV Nr. 4: Educational Practice 2
	LV Nr. 5: Music Business 3
	LV Nr. 6: Music Business 4
	LV Nr. 7: Electives 8
<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Musikpraxis 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Keyboards & Music Production   Populärmusik
<b>Modul</b>	<b>Musikpraxis 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-MP-KMP-POP-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. - 6.
Leistungspunkte (LP)	17
Workload (h) insgesamt	510
Dauer des Moduls	6 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden lernen unterschiedliche Aspekte musikpraktischen Handelns kennen. Damit wird der Grundstein für die Möglichkeit unterschiedlicher Schwerpunktsetzungen im Verlauf der weiteren Ausbildung gelegt.	
Lehrinhalte	
Im Rahmen des Moduls werden relevante Inhalte physiologischer und psychologischer Voraussetzungen des Musizierens praktisch erprobt und vermittelt. Die Erarbeitung einer praxisnahen Unterrichtsdidaktik sowie erweiterter Formen der Musikvermittlung erfolgt in verschiedenen Lehrveranstaltungen und Praxisphasen. Ergänzt wird das Lehrangebot durch hauptfach- und studiengangsspezifische Lehrveranstaltungen.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse medizinischer und neurologischer Vorgänge. Sie können diese auf der Basis ihrer Kenntnisse musikpsychologisch reflektieren und in den bewussten Umgang mit dem eigenen Üben einfließen lassen. Ebenso verfügen sie über grundständige pädagogische Kompetenzen und basale Fertigkeiten zur Konzeption und Planung von Unterricht in unterschiedlichen Kontexten. Darüber hinaus erworbene hauptfachspezifische Fähigkeiten können sicher angewandt und in das eigene musikpraktische Handeln aufgenommen werden.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Nebenfach 1	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h

2.	Ü	-	Nebenfach 2	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
3.	S	-	Musik lernen - lehren 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	S	-	Musik lernen - lehren 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
5.	S	-	Vocal Performance Popularmusik 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
6.	S	-	Vocal Performance Popularmusik 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
7.	S	-	Künstlerpersönlichkeit	P	15 h (1 SWS)	15 h
8.	S	-	Bühnenperformance	P	15 h (1 SWS)	15 h
9.	S	-	Tontechnik 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
10.	S	-	Tontechnik 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
11.	P	-	Hospitationspraktikum 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
12.	P	-	Hospitationspraktikum 2	P	0 h (0 SWS)	30 h
13.	S	-	Angewandte Musikpsychologie 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Präsentation	5 Min.	4	50 %
2.	MTP	Praktische Übung	bis zu 45 Min.	10	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			5 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Schriftliche Ausarbeitung		6 bis 8 Seiten	12	-

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,25 LP
	LV Nr. 2	0,25 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
	LV Nr. 7	0,5 LP
	LV Nr. 8	0,5 LP
	LV Nr. 9	0,5 LP
	LV Nr. 10	0,5 LP
	LV Nr. 11	1 LP
	LV Nr. 12	0 LP
	LV Nr. 13	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	4,5 LP
	Nr. 2	4,5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
Summe LP	-	17 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Clemens Rave
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Practical Fields 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Subsidiary Subject 1
	LV Nr. 2: Subsidiary Subject 2
	LV Nr. 3: Learning - Teaching Music 1
	LV Nr. 4: Learning - Teaching Music 2
	LV Nr. 5: Vocal Performance Popular Music 1
	LV Nr. 6: Vocal Performance Popular Music 2
	LV Nr. 7: Artist's Personality
	LV Nr. 8: Stage Performance
	LV Nr. 9: Sound Engineering 1
	LV Nr. 10: Sound Engineering 2
	LV Nr. 11: Work Shadowing 1
	LV Nr. 12: Work Shadowing 2
	LV Nr. 13: Applied Music Psychology 1
<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Musikpraxis 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Populärmusik
<b>Modul</b>	<b>Musikpraxis 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-MP-POP-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	8
Workload (h) insgesamt	240
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden vertiefen und erweitern unterschiedliche Aspekte musikpraktischen Handelns.	
Lehrinhalte	
Im Rahmen des Moduls werden die Lehrinhalte des ersten Studienjahrs intensiviert und weiter ausgebaut. Insbesondere das Agieren innerhalb berufspraktischer Wirklichkeiten sowie eine konkrete Vorbereitung darauf werden in unterschiedlichen hauptfach- und studiengangsspezifischen Lehrveranstaltungen thematisiert.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden können die Lerninhalte des Moduls anforderungs- und situationspezifisch in der Berufspraxis anwenden. Sie verfügen über erste Erfahrungen im Umgang mit musikspezifischen digitalen Medien, die für spätere berufliche Kontexte genutzt werden können. Sie können sich im Rahmen einer Combo in unterschiedlichen Rollen auf kreative Art einsetzen.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Nebenfach 3	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
2.	Ü	-	Nebenfach 4	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
3.	S	-	Vocal Performance Populärmusik 3	P	15 h (1 SWS)	15 h

4.	S	-	Vocal Performance Populärmusik 4	P	15 h (1 SWS)	15 h
5.	S	-	Tontechnik 3	P	30 h (2 SWS)	0 h
6.	S	-	Tontechnik 4	P	30 h (2 SWS)	0 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	10 Min.	2	50 %
2.	MTP	Mediale Ausarbeitung	2-5 Min.	6	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			5 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Mediale Ausarbeitung		ca. 3 Min.	5	-

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,25 LP
	LV Nr. 2	0,25 LP
	LV Nr. 3	0,5 LP
	LV Nr. 4	0,5 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	2 LP
	Nr. 2	2 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
Summe LP	-	8 LP



<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Clemens Rave
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Practical Fields 2
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Subsidiary Subject 3
	LV Nr. 2: Subsidiary Subject 4
	LV Nr. 3: Vocal Performance Popular Music 3
	LV Nr. 4: Vocal Performance Popular Music 4
	LV Nr. 5: Sound Engineering 3
	LV Nr. 6: Sound Engineering 4

<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Creative Concepts 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Keyboards & Music Production   Populärmusik   Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Creative Concepts 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-CC-KMP-POP-PV-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. + 2.
Leistungspunkte (LP)	14
Workload (h) insgesamt	420
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul vermittelt den schrittweisen Aufbau einer umfassenden Kenntnis musikgeschichtlicher und musiktheoretischer Parameter im Bereich der Popmusik, die für den Erfolg des künstlerischen Hauptfachs unabdingbar ist.	
Lehrinhalte	
Im Zentrum der Lehrinhalte des ersten Studienjahrs steht die praxisnahe Beschäftigung mit grundlegenden melodischen und harmonischen Zusammenhängen sowie entsprechenden Analysewerkzeugen und -ergebnissen. Kenntnisse über die vergangene und gegenwärtige Popkultur, die dazugehörigen Stilistiken, sowie deren Wirkungsweisen in den Massenmedien werden in einen soziokulturellen Kontext gebracht. Das Erstellen von Songkonzepten unter der Berücksichtigung der Parameter Songfahrplan, Spannungsbogen und dem Einsatz sprachlicher Mittel ermöglicht den Studierenden, Erfahrungen mit Texten im Zusammenhang mit Musik, Emotionalität und Aussage zu sammeln.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden kennen die grundlegenden Phänomene aus dem Bereich der Musiklehre im Kontext aktueller Popmusik und können diese erkennen und benennen. Eigene Ideen erhalten erste Konturen durch selbstständige Darbietung sowie Verschriftlichung und deren Umsetzung in stilvollerer Gestaltung und Performance mit Bezug auf die professionelle Berufspraxis.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Gehörbildung und Transkription 1	P	15 h (1 SWS)	45 h
2.	S	-	Gehörbildung und Transkription 2	P	15 h (1 SWS)	45 h
3.	S	-	Harmonielehre, Analyse, Formenlehre 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
4.	S	-	Harmonielehre, Analyse, Formenlehre 2	P	30 h (2 SWS)	0 h
5.	S	-	Composing, Arranging (Bachelor) 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
6.	S	-	Composing, Arranging (Bachelor) 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
7.	S	-	Kulturgeschichte der Populärmusik 1 (Pop)	P	30 h (2 SWS)	0 h
8.	S	-	Kulturgeschichte der Populärmusik 2 (Pop)	P	30 h (2 SWS)	0 h
9.	S	-	Song Concepts und Songwriting 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
10.	S	-	Song Concepts und Songwriting 2	P	30 h (2 SWS)	0 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur	60 Min.	2	25 %
2.	MTP	Mündliche Prüfung	10 Min.	2	10 %
3.	MTP	Klausur	60 Min.	4	25 %
4.	MTP	Mündliche Prüfung	10 Min.	4	10 %
5.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	1 Seite	6	30 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			4 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5		LP-Zuordnung	
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1		0,5 LP
	LV Nr. 2		0,5 LP
	LV Nr. 3		1 LP
	LV Nr. 4		1 LP
	LV Nr. 5		1 LP
	LV Nr. 6		1 LP
	LV Nr. 7		1 LP
	LV Nr. 8		1 LP
	LV Nr. 9		1 LP
	LV Nr. 10		1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1		1 LP
	Nr. 2		0,5 LP
	Nr. 3		1,5 LP
	Nr. 4		0,5 LP
	Nr. 5		1,5 LP
Studienleistung/en	-		-
Summe LP	-		14 LP

6		Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen		Keine	
Vergabe von Leistungspunkten		Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit		Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.	

7		Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung		Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r		Krystoffer Dreps	
Anbietender Fachbereich		Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Creative Concepts 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Aural Training and Transcription 1
	LV Nr. 2: Aural Training and Transcription 2
	LV Nr. 3: Theory of Harmony, Analysis, Musical Form 1
	LV Nr. 4: Theory of Harmony, Analysis, Musical Form 2
	LV Nr. 5: Composing, Arranging (Bachelor) 1
	LV Nr. 6: Composing, Arranging (Bachelor) 2
	LV Nr. 7: Cultural History of Popular Music 1 (Pop)
	LV Nr. 8: Cultural History of Popular Music 2 (Pop)
	LV Nr. 9: Song Concepts and Songwriting 1
	LV Nr. 10: Song Concepts and Songwriting 2
<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Creative Concepts 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Keyboards & Music Production   Populärmusik   Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Creative Concepts 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-CC-KMP-POP-PV-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	16
Workload (h) insgesamt	480
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul vermittelt den schrittweisen Aufbau einer umfassenden Kenntnis musikgeschichtlicher und musiktheoretischer Parameter im Bereich der Popmusik, die für den Erfolg des künstlerischen Hauptfachs unabdingbar ist.	
Lehrinhalte	
Im zweiten Studienjahr werden die im vorherigen Studienjahr thematisierten musiktheoretischen Kontexte durch komplexere Problemstellungen weiter vertieft. Anwendung finden diese durch z.B. die Verschriftlichung mittels Notationssoftware, durch das Erstellen von Stilkopien, das Nachspielen von Gehörtem sowie durch die Imitation und Weiterentwicklung musikalischer Vorlagen. Ergänzt wird das Lehrangebot durch Einblicke in die vergangene und gegenwärtige Jazzmusik, ihre Stilstiken sowie deren Wirkungsweise und Einflussnahme auf die gegenwärtige Musik.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden erkennen mehrdimensionale Aufgabenstellungen und können diese selbstständig und stilspezifisch im Kontext musiktheoretischer und kulturgeschichtlicher Zusammenhänge gestalten, performen und anwenden. Ebenso beherrschen sie die Fähigkeit, mit verschiedenen musikalischen Vorlagen sowohl spontan, als auch unter Berücksichtigung improvisatorischer Parameter professionell umzugehen.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Gehörbildung und Transkription 3	P	15 h (1 SWS)	45 h
2.	S	-	Gehörbildung und Transkription 4	P	15 h (1 SWS)	45 h
3.	S	-	Harmonielehre, Analyse, Formenlehre 3	P	30 h (2 SWS)	0 h
4.	S	-	Harmonielehre, Analyse, Formenlehre 4	P	30 h (2 SWS)	0 h
5.	S	-	Composing, Arranging (Bachelor) 3	P	30 h (2 SWS)	30 h
6.	S	-	Composing, Arranging (Bachelor) 4	P	30 h (2 SWS)	30 h
7.	S	-	Kulturgeschichte der Populärmusik 3 (Jazz)	P	30 h (2 SWS)	0 h
8.	S	-	Kulturgeschichte der Populärmusik 4 (Jazz)	P	30 h (2 SWS)	0 h
9.	S	-	Improvisation 1	P	15 h (1 SWS)	45 h
10.	S	-	Improvisation 2	P	15 h (1 SWS)	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur	60 Min.	2	25 %
2.	MTP	Mündliche Prüfung	10 Min.	2	10 %
3.	MTP	Klausur	60 Min.	4	25 %
4.	MTP	Mündliche Prüfung	10 Min.	4	10 %
5.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	2 Seiten	6	30 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			5 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP
	LV Nr. 7	1 LP
	LV Nr. 8	1 LP
	LV Nr. 9	0,5 LP
	LV Nr. 10	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	2 LP
	Nr. 2	1 LP
	Nr. 3	2 LP
	Nr. 4	1 LP
	Nr. 5	2 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	16 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnahme setzt das erfolgreich abgeschlossene Modul Creative Concepts 1 voraus.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Krystoffer Dreps
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU



<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Creative Concepts 2
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Aural Training and Transcription 3
	LV Nr. 2: Aural Training and Transcription 4
	LV Nr. 3: Theory of Harmony, Analysis, Musical Form 3
	LV Nr. 4: Theory of Harmony, Analysis, Musical Form 4
	LV Nr. 5: Composing, Arranging (Bachelor) 3
	LV Nr. 6: Composing, Arranging (Bachelor) 4
	LV Nr. 7: Cultural History of Popular Music 3 (Jazz)
	LV Nr. 8: Cultural History of Popular Music 4 (Jazz)
	LV Nr. 9: Improvisation 1
	LV Nr. 10: Improvisation 2
<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Creative Concepts 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Keyboards & Music Production   Populärmusik   Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Creative Concepts 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-CC-KMP-POP-PV-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	10
Workload (h) insgesamt	300
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul vermittelt den schrittweisen Aufbau einer umfassenden Kenntnis musikgeschichtlicher und musiktheoretischer Parameter im Bereich der Popmusik, die für den Erfolg des künstlerischen Hauptfachs unabdingbar ist.	
Lehrinhalte	
Die Lehrinhalte des dritten Studienjahrs beinhalten den Umgang mit eigenen und fremden Arrangements und selbsterstellten Kompositionen bei gleichzeitiger Erfassung der musiktheoretischen Zusammenhänge. Abgerundet werden sie durch eine Beschäftigung mit der geschichtlichen Entwicklung der klassischen Musik, ihren Stilistiken sowie deren Wirkungsweisen und Einflussnahmen auf die gegenwärtige Musik.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden können die Lehrinhalte des Moduls fachübergreifend auf professioneller Ebene anwenden. Hierzu gehören das Erstellen und Wiedergeben eigener Gesamtkompositionen und umfangreicher Arrangements für unterschiedliche Besetzungen, sowohl instrumental als auch notationstechnisch. Sie können Musik in den historischen Kontext einordnen, kritisch betrachten und angemessen darstellen. Sie können stilvoller in allen Bereichen gestalten und performen.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Gehörbildung und Transkription 5	P	15 h (1 SWS)	15 h

2.	S	-	Gehörbildung und Transkription 6	P	15 h (1 SWS)	15 h
3.	S	-	Composing, Arranging (Bachelor) 5	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	S	-	Composing, Arranging (Bachelor) 6	P	30 h (2 SWS)	30 h
5.	S	-	Kulturgeschichte der Popularmusik 5 (Klassik)	P	30 h (2 SWS)	0 h
6.	S	-	Kulturgeschichte der Popularmusik 6 (Klassik)	P	30 h (2 SWS)	0 h
7.	S	-	Wissenschaftliches Arbeiten	P	15 h (1 SWS)	15 h
8.	S	-	Wissenschaftliches Schreiben	P	15 h (1 SWS)	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur oder wahlweise Projektarbeit	120 Min.	2	30 %
2.	MTP	Projektarbeit	120 Min.	4	30 %
3.	MTP	Klausur	90 Min.	6	20 %
4.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	bis zu 5 Seiten	7	10 %
5.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	bis zu 5 Seiten	8	10 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			6 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP

	LV Nr. 7	0,5 LP
	LV Nr. 8	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	1 LP
	Nr. 2	1 LP
	Nr. 3	1 LP
	Nr. 4	0,5 LP
	Nr. 5	0,5 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	10 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnahme setzt das erfolgreich abgeschlossene Modul Creative Concepts 2 voraus.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Krystoffer Dreps
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Creative Concepts 3
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Aural Training and Transcription 5
	LV Nr. 2: Aural Training and Transcription 6
	LV Nr. 3: Composing, Arranging (Bachelor) 5
	LV Nr. 4: Composing, Arranging (Bachelor) 6
	LV Nr. 5: Cultural History of Popular Music 5 (Classical Music)
	LV Nr. 6: Cultural History of Popular Music 6 (Classical Music)
	LV Nr. 7: Academic Research
	LV Nr. 8: Academic Writing

9	Sonstiges
	-

## Bachelorabschlussmodul

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik   Keyboards & Music Production   Populärmusik   Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Bachelorabschlussmodul</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-BA-BP</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	7. + 8.
Leistungspunkte (LP)	10
Workload (h) insgesamt	300
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Bachelorabschlussmodul kommen die im Verlauf des Studiums erworbenen Kompetenzen unter Berücksichtigung einer individuellen Schwerpunktsetzung zur Anwendung.	
Lehrinhalte	
Es besteht die Möglichkeit, zwischen dem Verfassen einer Bachelorarbeit (Einzelleistung) oder dem Absolvieren eines Bachelorprojekts (Einzel- oder Gruppenleistung) zu wählen. Das Thema der Bachelorarbeit wird in Absprache mit dem/der Hauptfachlehrer*in formuliert, die Ausgabe des Themas des Bachelorprojekts sowie dessen Betreuung und Begutachtung erfolgt in Absprache mit dem/der von der Musikhochschule bestellten Projektverantwortlichen.	
Lernergebnisse	
Durch das erfolgreiche Absolvieren der Bachelorarbeit weisen die Studierenden nach, dass sie in der Lage sind, ein Thema im Rahmen der vorgegebenen Zeit nach wissenschaftlichen Grundsätzen zu bearbeiten. Durch das erfolgreiche Absolvieren des Bachelorprojekts weisen die Studierenden nach, dass sie in der Lage sind, ein Thema in Form einer Einzel- oder Gruppenarbeit zu bearbeiten, zu dokumentieren und mittels geeigneter Medien zu präsentieren.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	-	-	Bachelorarbeit/Bachelorprojekt	P	0 h (0 SWS)	300 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Bachelorarbeit, -projekt	45 Seiten oder 60 bis 80 Seiten und bis zu 60 Min.	1	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			10 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	10 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	10 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung sind die erfolgreich abgeschlossenen Module Kernmodule 1–4, Profilmodule 1–3, Module Musikpraxis 1–2, Module Musiktheorie 1–3, Module Musikrezeption und -reflexion 1–3.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Entfällt

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Torsten Augenstein	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Final Bachelor Assessment Module	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Bachelor thesis/Bachelor project	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	



**Modulbeschreibungen für den Bachelorstudiengang  
Bachelor of Music – Musik und Vermittlung  
in der Studienrichtung  
Pop-Vocals**

## Kernmodul 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-PV-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. + 2.
Leistungspunkte (LP)	28
Workload (h) insgesamt	840
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Zielsetzung des Kernmoduls 1 ist der schrittweise Aufbau verschiedener technischer und kreativer Kompetenzen.	
Lehrinhalte	
<p>Im ersten Studienjahr steht der gesunde und vielfältige Gebrauch der Stimme sowie Basistechniken der Popgesangsstimme im Zentrum der Lehre. Das Kennenlernen und Erproben unterschiedlicher Gesangsstilistiken, emotionaler Ausdruckskraft und Bühnensicherheit in unterschiedlichen Formationen wird ebenso fokussiert wie die kreative Arbeit mit dem individuellen Stimmklang. Improvisation und Songwriting über einfachere Harmonieverbindungen werden darüber hinaus ebenso gelehrt wie Grundlagen im Umgang mit Technik (Mikrofon, Aufnahmen, etc.).</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden verfügen über wichtige Grundlagenfähigkeiten im Umgang mit einer gesunden, vielseitigen und ausdrucksstarken Popstimme. Sie sind dazu in der Lage, Bühnen- und Studiobasics für Sänger*innen anzuwenden. Kreative Fähigkeiten wie einfachere Improvisation und Songwriting und die damit verbundene individuelle Ausdruckskraft runden die erworbenen Kompetenzen in Bezug auf das Hauptfach ab. Sie bringen sich darüber hinaus konstruktiv und engagiert in die kreative Arbeit in den Combos ein, verfügen über eine gute stilistische Bandbreite aus dem gängigen Repertoire der Popmusik und kennen die dazugehörigen Sounds, Techniken und Funktionen. Sie sind dazu in der Lage, gegenseitiges Wahrnehmen, Zusammenspiel sowie adäquate Arbeitsweisen in der Combo-Arbeit anzuwenden.</p>	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 1	P	30 h (2 SWS)	270 h
2.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 2	P	30 h (2 SWS)	270 h
3.	S	-	Popcombo 1	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
4.	S	-	Popcombo 2	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
5.	S	-	Wahlcombo 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
6.	S	-	Wahlcombo 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	2	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,67 LP
	LV Nr. 4	0,67 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP

Prüfungsleistung/en	Nr. 1	22,66 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	28 LP

<b>6</b>	<b>Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.	

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Alexander Grube	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 1	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major Artistic Subject 1	
	LV Nr. 2: Major Artistic Subject 2	
	LV Nr. 3: Popcombo 1	
	LV Nr. 4: Popcombo 2	
	LV Nr. 5: Elective Combo 1	
	LV Nr. 6: Elective Combo 2	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	Im Rahmen des künstlerischen Hauptfaches kann Korrepetition in Anspruch genommen werden.	

## Kernmodul 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-PV-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	28
Workload (h) insgesamt	840
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Kernmodul 2 werden erworbene Kompetenzen weiter vertieft.	
Lehrinhalte	
Die Lehrinhalte des zweiten Studienjahrs vertiefen die gesangstechnischen Fähigkeiten der Studierenden insbesondere durch die Thematisierung anspruchsvollerer stimmlicher Anforderungen in weitgefächerter stilistischer Breite in der Live- und Studiosituation. Anspruchsvolleres Songwriting, komplexeres Improvisieren und ihre Beziehung zum eigenen individuellen Gesangsstil sind ebenso Lerngegenstände des Moduls. Darüber hinaus werden technische Aspekte für Sänger*innen thematisiert, wie z.B. Aufnahmemöglichkeiten mit verschiedenen Studiotools und Bühnentechnik.	
Lernergebnisse	
Analog zum Erwerb fortgeschrittener Gesangstechniken und einer größeren stilistischen Bandbreite sind die Studierenden dazu in der Lage, sowohl live als auch im Studio den Anforderungen des Popsingens entsprechend Ausdrucksstärke und Souveränität unter Beweis zu stellen. Erweiterte Songwritingfähigkeiten und künstlerisch-kreative Ausdruckskraft befähigen die Studierenden zum Finden eines individuellen Gesangsstils. Sie sind in der Lage, durch konstruktives Feedback zur Qualität einer Gruppenleistung beizutragen.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 3	P	30 h (2 SWS)	270 h

2.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 4	P	30 h (2 SWS)	270 h
3.	S	-	Popcombo 3	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
4.	S	-	Popcombo 4	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
5.	S	-	Wahlcombo 3	P	30 h (2 SWS)	30 h
6.	S	-	Wahlcombo 4	P	30 h (2 SWS)	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	ca. 20 Min.	1	50 %
2.	MTP	Musikalischer Vortrag	ca. 20 Min.	2	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			4 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,67 LP
	LV Nr. 4	0,67 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	11,33 LP
	Nr. 2	11,33 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	28 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung ist das erfolgreich abgeschlossene Kernmodul 1.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

<b>7 Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Alexander Grube
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 2
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major Artistic Subject 3
	LV Nr. 2: Major Artistic Subject 4
	LV Nr. 3: Popcombo 3
	LV Nr. 4: Popcombo 4
	LV Nr. 5: Elective Combo 3
	LV Nr. 6: Elective Combo 4

<b>9 Sonstiges</b>	
	Im Rahmen des künstlerischen Hauptfaches kann Korrepetition in Anspruch genommen werden.

## Kernmodul 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-PV-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	25
Workload (h) insgesamt	750
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Kernmodul 3 steht die eigene künstlerische Profilierung im Mittelpunkt der Lehre.	
Lehrinhalte	
Im dritten Studienjahr sind weiterhin gesangstechnische Aspekte und die Vielfalt der stimmlichen Möglichkeiten Lehrinhalte des Moduls, insbesondere hinsichtlich einer beruflichen Spezialisierung als Sänger*in. Daran knüpfen unterschiedliche Aspekte eigenständigen kreativen Ausdrucks an, wie Songwriting (Komponieren, Texten, Arrangieren, Produzieren), Studio-, Ensemble- und Bühnenarbeit.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über eine vielseitige und kompetente Gesangstechnik mit einem individuellen Profil. Künstlerische Ausdruckskraft und sängerische Eigenständigkeit können im Studio und auf der Bühne umgesetzt werden. Sie besitzen die Fähigkeit, in eigenen sowie in von anderen gestellten musikalischen Zusammenhängen kompetent und professionell zu agieren. Sie können zusammen mit ihren Bandmitgliedern zielorientiert einen eigenen Sound entwickeln sowie Konzerte organisieren und promoten.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 5	P	30 h (2 SWS)	300 h
2.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 6	P	30 h (2 SWS)	270 h



3.	S	-	Popcombo 5	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
4.	S	-	Popcombo 6	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	ca. 20 Min.	1	50 %
2.	MTP	Musikalischer Vortrag	ca. 20 Min.	2	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			4 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,67 LP
	LV Nr. 4	0,67 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	10,83 LP
	Nr. 2	10,83 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	25 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung ist das erfolgreich abgeschlossene Kernmodul 2.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.

Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.
----------------------------	---

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Alexander Grube
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 3
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major Artistic Subject 5
	LV Nr. 2: Major Artistic Subject 6
	LV Nr. 3: Popcombo 5
	LV Nr. 4: Popcombo 6

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>
	Im Rahmen des künstlerischen Hauptfaches kann Korrepetition in Anspruch genommen werden.

## Kernmodul 4

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Kernmodul 4</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-KM-PV-04</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	7. + 8.
Leistungspunkte (LP)	29
Workload (h) insgesamt	870
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Zentrale Zielsetzung des Kernmoduls 4 ist die Erarbeitung eines konkurrenzfähig berufsorientierten Gesamtwerks durch die Studierenden in Bezug auf die erworbenen Kompetenzen.	
Lehrinhalte	
Im vierten Studienjahr wird der zur jeweiligen Künstler*innenpersönlichkeit passende individuelle Gesangsstil herausgearbeitet, gemeinsam mit den dafür notwendigen gesanglichen Fähigkeiten. Der Ausbau von Repertoire und Improvisationstechniken ist ebenso Gegenstand der Lehre wie die inhaltliche Vertiefung von Studio-, Ensemble- und Bühnenarbeit.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über ein stilistisch breit aufgestelltes Repertoire sowie ein individuelles und klares Profil als kompetente*r und vielseitige*r Sänger*in. Sie sind in der Lage, dieses eigenständig und kreativ den Bedürfnissen des Berufslebens anzupassen und weiterzuentwickeln. Die künstlerische Profilierung befähigt die Studierenden zu einem nahtlosen Übergang ins Berufsleben.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 7	P	30 h (2 SWS)	300 h
2.	Ü	-	Künstlerisches Hauptfach 8	P	30 h (2 SWS)	390 h

3.	S	-	Popcombo 7	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
4.	S	-	Popcombo 8	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 20 Min.	1	9 %
2.	MTP	Musikalischer Vortrag	bis zu 45 Min.	2	91 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			30 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,67 LP
	LV Nr. 4	0,67 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	2,5 LP
	Nr. 2	23,16 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	29 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung ist das erfolgreich abgeschlossene Kernmodul 3.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.

Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.
----------------------------	---

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Alexander Grube
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Core Artistic Subject 4
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Major Artistic Subject 7
	LV Nr. 2: Major Artistic Subject 8
	LV Nr. 3: Popcombo 7
	LV Nr. 4: Popcombo 8

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>
	Im Rahmen des künstlerischen Hauptfaches kann Korrepetition in Anspruch genommen werden.

## Profilmodul 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Profilmodul 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-PM-PV-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. - 6.
Leistungspunkte (LP)	14
Workload (h) insgesamt	420
Dauer des Moduls	6 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden entwickeln ihren künstlerisch-pädagogischen Schwerpunkt.	
Lehrinhalte	
<p>Im zweiten Studienjahr erfolgt eine vertiefte Beschäftigung von Lehrinhalten aus dem ersten Studienjahr. Zentraler Gegenstand der Lehre sind verschiedene Aspekte der Vermittlung von Musik, insbesondere in der Arbeit mit Großgruppen und Ensembles, die sowohl theoretisch erarbeitet als auch praktisch erprobt und weiterentwickelt werden. Darüber hinaus erfolgt eine Beschäftigung mit Methoden, Spielformen und Techniken künstlerischer, reflexiver und kommunikativer Art. Es erfolgt die Thematisierung verschiedener Gesangsstile im mehrstimmigen Gesang und im Bereich Beatboxing und Bodypercussion. Einer individuellen Schwerpunktsetzung wird durch verschiedene Lehrangebote im Offenen Wahlbereich Raum gegeben.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden verfügen über grundständige pädagogische Kompetenzen und erkennen die Bedeutung von Musikvermittlung im gesellschaftlichen Zusammenleben. Sie kennen erfolgreiche und innovative Formen und Formate der Musikvermittlung und können exemplarisch ein Vermittlungsformat planen, realisieren und evaluieren. Grundkenntnisse der Unterrichtsabläufe im Großgruppenunterricht sind vorhanden und konnten in der Praxis erprobt werden. Ebenso können sie mehrstimmige Vocals singen und arrangieren, Noten und Partituren lesen und selbst erstellen. Sie verfügen über Grundkenntnisse in Beatboxing und Körperpercussion. Das Gehör für harmonische und melodische Zusammenhänge, sowie die Fähigkeit, vom Blatt zu singen wird geschult. Die Studierenden haben Grundkenntnisse über verschiedene Gesangsstile im mehrstimmigen Gesang. Die zunehmende künstlerisch-pädagogische Professionalisierung findet die entsprechenden Ergänzungen des individuellen Profils durch den Offenen Wahlbereich.</p>	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Musik lernen - lehren - vermitteln 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
2.	S	-	Musik lernen - lehren - vermitteln 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
3.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Großgruppenunterricht 1	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
4.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Großgruppenunterricht 2	P	20 h (1,33 SWS)	40 h
5.	S	-	Ensembleleitung vokal	P	15 h (1 SWS)	15 h
6.	S	-	Ensembleleitung instrumental	P	15 h (1 SWS)	15 h
7.	S	-	Vocal Skills 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
8.	S	-	Vocal Skills 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
9.	S	-	Offener Wahlbereich 1	P	15 h (1 SWS)	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Mündliche Prüfung	10 Min.	2	45 %
2.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	max. 2 Seiten	2	45 %
3.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsentation/ Mediale Ausarbeitung/ Musikalisches Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Seiten/bis zu 45 Min.	9	10 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			3 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Praktische Übung		bis zu 45 Min.	4	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung		3 bis 5 Seiten	4	-

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,67 LP
	LV Nr. 4	0,67 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
	LV Nr. 7	0,5 LP
	LV Nr. 8	0,5 LP
	LV Nr. 9	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	2,66 LP
	Nr. 2	3 LP
	Nr. 3	0,5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
	Nr. 2	0,5 LP
Summe LP	-	14 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Peter von Wienhardt
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU



<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Module of Minor Subjects 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1:
	LV Nr. 1: Learning - Teaching - Educating Music 1
	LV Nr. 2: Learning - Teaching - Educating Music 2
	LV Nr. 3: Work Shadowing and Teaching Practice in large Group Lessons 1
	LV Nr. 4: Work Shadowing and Teaching Practice in large Group Lessons 2
	LV Nr. 5: Vocal Ensemble Conducting
	LV Nr. 6: Instrumental Ensemble Conducting
	LV Nr. 7: Vocal Skills 1
	LV Nr. 8: Vocal Skills 2
	LV Nr. 9: Electives 1
<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Profilmodul 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Profilmodul 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-PM-PV-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	24
Workload (h) insgesamt	720
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das künstlerisch-pädagogische Profil wird um wesentliche Komponenten erweitert.	
Lehrinhalte	
<p>Im dritten Studienjahr findet die weitere Ausgestaltung des künstlerisch-pädagogischen Schwerpunktes statt. In der gemeinsam mit anderen Studierenden vorgenommenen Beschäftigung mit hauptfachspezifischen Vermittlungskonzepten und -materialien wird darüber hinaus kontextuelles Wissen über die Musikindustrie thematisiert. Multiperspektivische Ansätze gelingender Unterrichtspraxis in unterschiedlichen Situationen und Zusammensetzungen sind zentraler Bestandteil der Lehrinhalte dieses Moduls. Einer individuellen Schwerpunktsetzung wird durch verschiedene Lehrangebote im Offenen Wahlbereich Raum gegeben.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden verfügen über vertiefte pädagogische und grundlegende fachdidaktische Kompetenzen und sind in der Lage, zielgruppenspezifisch für jede Altersstufe und jede Gruppenform Unterricht zu planen und in ersten Lehrversuchen durchzuführen. Sie können ihre eigene Spiel- und Unterrichtsweise reflektieren und auf vorkommende gruppenspezifische, individuelle und musikalische Situationen adäquat reagieren. Sie sind dazu befähigt, sich als Künstler*in in der Musikindustrie zu orientieren und mit klaren Zielsetzungen am eigenen Karriereaufbau zu arbeiten. Darüber hinaus verfügen sie über weitere, die künstlerischen Instrumentalfähigkeiten einrahmenden Kompetenzen.</p>	

3		Aufbau				
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Fachdidaktik 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
2.	S	-	Fachdidaktik 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
3.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Einzelunterricht, Kammermusik, Gruppenunterricht 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	P	-	Hospitation und Lehrpraxis im Einzelunterricht, Kammermusik, Gruppenunterricht 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
5.	S	-	Musikbusiness 1	P	15 h (1 SWS)	45 h
6.	S	-	Musikbusiness 2	P	15 h (1 SWS)	45 h
7.	S	-	Offener Wahlbereich 2	P	15 h (1 SWS)	45 h
8.	S	-	Offener Wahlbereich 3	P	15 h (1 SWS)	45 h
9.	S	-	Offener Wahlbereich 4	P	15 h (1 SWS)	45 h
10.	S	-	Offener Wahlbereich 5	P	15 h (1 SWS)	45 h
11.	S	-	Offener Wahlbereich 6	P	15 h (1 SWS)	45 h
12.	S	-	Offener Wahlbereich 7	P	15 h (1 SWS)	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Praktische Übung	bis zu 45 Min.	4	32,5 %
2.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	4 bis 6 Seiten	4	32,5 %
3.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsentation/ Mediale Ausarbeitung/ Musikalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Seiten/ bis zu 45 Min.	8	8,75 %
4.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsentation/ Mediale Ausarbeitung/ Musikalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Seiten/ bis zu 45 Min.	9	8,75 %
5.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsentation/ Mediale Ausarbeitung/ Musikalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Seiten/ bis zu 45 Min.	10	8,75 %
6.	MTP	Klausur/ Schriftliche Ausarbeitung/ Mündliche Prüfung/ Referat/ Präsentation/ Mediale Ausarbeitung/ Musikalischer Vortrag/ Praktische Übung	bis zu 15 Seiten/ bis zu 45 Min.	12	8,75 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			2 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Praktische Übungen		bis zu 45 Min.	3	-
2.	Schriftliche Ausarbeitung		3 bis 5 Seiten	3	-
3.	Präsentation		15 Min.	5	-
4.	Präsentation		15 Min.	6	-

5		LP-Zuordnung	
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1		1 LP
	LV Nr. 2		1 LP
	LV Nr. 3		1 LP
	LV Nr. 4		1 LP
	LV Nr. 5		0,5 LP
	LV Nr. 6		0,5 LP
	LV Nr. 7		0,5 LP
	LV Nr. 8		0,5 LP
	LV Nr. 9		0,5 LP
	LV Nr. 10		0,5 LP
	LV Nr. 11		0,5 LP
	LV Nr. 12		0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1		4 LP
	Nr. 2		4 LP
	Nr. 3		1 LP
	Nr. 4		1 LP
	Nr. 5		1 LP
	Nr. 6		1 LP
Studienleistung/en	Nr. 1		0,5 LP
	Nr. 2		0,5 LP
	Nr. 3		1,5 LP
	Nr. 4		1,5 LP
Summe LP	-		24 LP

6		Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine		
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.		
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.		

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Peter von Wienhardt	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Module of Minor Subjects 2	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Teaching Methodology 1	
	LV Nr. 2: Teaching Methodology 2	
	LV Nr. 3: Work Shadowing and Teaching Practice in individual Lessons, Chamber Music, Group Lessons 1	
	LV Nr. 4: Work Shadowing and Teaching Practice in individual Lessons, Chamber Music, Group Lessons 2	
	LV Nr. 5: Music Business 1	
	LV Nr. 6: Music Business 2	
	LV Nr. 7: Electives 2	
	LV Nr. 8: Electives 3	
	LV Nr. 9: Electives 4	
	LV Nr. 10: Electives 5	
	LV Nr. 11: Electives 6	
	LV Nr. 12: Electives 7	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

## Profilmodul 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Profilmodul 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-PM-PV-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	7. + 8.
Leistungspunkte (LP)	21
Workload (h) insgesamt	630
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden entwickeln ihren künstlerisch-pädagogischen und beruflichen Schwerpunkt.	
Lehrinhalte	
<p>Im vierten Studienjahr erhalten die Studierenden die Möglichkeit, das Berufsleben eines/einer Instrumentallehrer*in intensiv und eigenverantwortlich zu erleben. Thematisiert wird dabei insbesondere die Planung und Durchführung von Instrumentalunterricht in verschiedenen Altersgruppen und unterschiedlichen Gruppengrößen. Sowohl das Phänomen ungeteilter Aufmerksamkeit als auch die fachliche Kompetenz in der Führung eines über einen längeren Zeitraum angelegten Ausbildungsverhältnisses finden hier besondere Beachtung. Die Lehrinhalte, die sich aus der individuellen Schwerpunktsetzung des künstlerisch-pädagogischen und beruflichen Schwerpunkts ergeben, finden hier noch einmal besondere Beachtung. Dazu gehört insbesondere die intensive Auseinandersetzung und praktische Anwendung von Wissen über die Musikindustrie.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, mit adäquaten Konzepten, Methoden und Materialien Unterricht allein und im Team zu gestalten. Sie verfügen über ein eigenes künstlerisch-pädagogisches Profil und können die damit verbundenen Kompetenzen professionell und situationsadäquat einsetzen. Ebenso verfügen sie über alle notwendigen Kompetenzen und praktischen Erfahrungen, die einen nahtlosen Übergang in die Selbstständigkeit als Künstler*in ermöglichen; die Akquise von Kund*innen, Pflege eines bestehenden Partnerschaftsnetzwerkes, bereits erfolgte Bookings im Bereich Tournee und Festival sowie laufende PR-Kampagnen in den Projekten.</p>	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Fachdidaktik 3	P	30 h (2 SWS)	30 h
2.	S	-	Fachdidaktik 4	P	30 h (2 SWS)	30 h
3.	P	-	Vermittelnde Berufspraxis 1	P	30 h (2 SWS)	150 h
4.	P	-	Vermittelnde Berufspraxis 2	P	0 h (0 SWS)	180 h
5.	S	-	Musikbusiness 3	P	15 h (1 SWS)	45 h
6.	S	-	Musikbusiness 4	P	15 h (1 SWS)	15 h
7.	S	-	Offener Wahlbereich 8	P	15 h (1 SWS)	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Präsentation	30 Min.	2	26 %
2.	MTP	Praktische Übung	bis zu 45 Min.	3	18 %
3.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	4 bis 6 Seiten	3	18 %
4.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	7 Seiten	3	18 %
5.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	min. 10 Seiten	5	10 %
6.	MTP	Mediale Ausarbeitung	bis zu 15 Min.	6	10 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			20 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					



5		LP-Zuordnung	
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP	
	LV Nr. 2	1 LP	
	LV Nr. 3	1 LP	
	LV Nr. 4	0 LP	
	LV Nr. 5	0,5 LP	
	LV Nr. 6	0,5 LP	
	LV Nr. 7	0,5 LP	
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	4,5 LP	
	Nr. 2	3 LP	
	Nr. 3	3 LP	
	Nr. 4	3 LP	
	Nr. 5	1,5 LP	
	Nr. 6	1,5 LP	
Studienleistung/en	-	-	
Summe LP	-	21 LP	

6		Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine		
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.		
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.		

7		Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester		
Modulbeauftragte/r	Peter von Wienhardt		
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU		

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Module of Minor Subjects 3
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Teaching Methodology 3
	LV Nr. 2: Teaching Methodology 4
	LV Nr. 3: Educational Practice 1
	LV Nr. 4: Educational Practice 2
	LV Nr. 5: Music Business 3
	LV Nr. 6: Music Business 4
	LV Nr. 7: Electives 8
<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Musikpraxis 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Musikpraxis 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-MP-PV-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. - 6.
Leistungspunkte (LP)	15
Workload (h) insgesamt	450
Dauer des Moduls	6 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden lernen unterschiedliche Aspekte musikpraktischen Handelns kennen. Damit wird der Grundstein für die Möglichkeit unterschiedlicher Schwerpunktsetzungen im Verlauf der weiteren Ausbildung gelegt.	
Lehrinhalte	
Im Rahmen des Moduls werden relevante Inhalte physiologischer und psychologischer Voraussetzungen des Musizierens praktisch erprobt und vermittelt. Die Erarbeitung einer praxisnahen Unterrichtsdidaktik sowie erweiterter Formen der Musikvermittlung erfolgt in verschiedenen Lehrveranstaltungen und Praxisphasen. Ergänzt wird das Lehrangebot durch hauptfach- und studiengangsspezifische Lehrveranstaltungen.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse medizinischer und neurologischer Vorgänge. Sie können diese auf der Basis ihrer Kenntnisse musikpsychologisch reflektieren und in den bewussten Umgang mit dem eigenen Üben einfließen lassen. Ebenso verfügen sie über grundständige pädagogische Kompetenzen und basale Fertigkeiten zur Konzeption und Planung von Unterricht in unterschiedlichen Kontexten. Darüber hinaus erworbene hauptfachspezifische Fähigkeiten können sicher angewandt und in das eigene musikpraktische Handeln aufgenommen werden.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Nebenfach 1	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
2.	Ü	-	Nebenfach 2	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
3.	S	-	Musik lernen - lehren 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	S	-	Musik lernen - lehren 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
5.	S	-	Künstlerpersönlichkeit	P	15 h (1 SWS)	15 h
6.	S	-	Bühnenperformance	P	15 h (1 SWS)	15 h
7.	S	-	Tontechnik 1	P	15 h (1 SWS)	15 h
8.	S	-	Tontechnik 2	P	15 h (1 SWS)	15 h
9.	P	-	Hospitationspraktikum 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
10.	P	-	Hospitationspraktikum 2	P	0 h (0 SWS)	30 h
11.	S	-	Angewandte Musikpsychologie 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Präsentation	5 Min.	4	50 %
2.	MTP	Praktische Übung	bis zu 45 Min.	8	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			5 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Schriftliche Ausarbeitung		6 bis 8 Seiten	10	-

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,25 LP
	LV Nr. 2	0,25 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
	LV Nr. 7	0,5 LP
	LV Nr. 8	0,5 LP
	LV Nr. 9	1 LP
	LV Nr. 10	0 LP
	LV Nr. 11	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	4 LP
	Nr. 2	3,5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	1 LP
Summe LP	-	15 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Clemens Rave
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Practical Fields 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Subsidiary Subject 1
	LV Nr. 2: Subsidiary Subject 2
	LV Nr. 3: Learning - Teaching Music 1
	LV Nr. 4: Learning - Teaching Music 2
	LV Nr. 5: Artist's Personality
	LV Nr. 6: Stage Performance
	LV Nr. 7: Sound Engineering 1
	LV Nr. 8: Sound Engineering 2
	LV Nr. 9: Work Shadowing 1
	LV Nr. 10: Work Shadowing 2
	LV Nr. 11: Applied Music Psychology 1
<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Musikpraxis 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Musikpraxis 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-MP-PV-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden vertiefen und erweitern unterschiedliche Aspekte musikpraktischen Handelns.	
Lehrinhalte	
Im Rahmen des Moduls werden die Lehrinhalte des ersten Studienjahrs intensiviert und weiter ausgebaut. Insbesondere das Agieren innerhalb berufspraktischer Wirklichkeiten sowie eine konkrete Vorbereitung darauf werden in unterschiedlichen hauptfach- und studiengangsspezifischen Lehrveranstaltungen thematisiert.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden können die Lerninhalte des Moduls anforderungs- und situationspezifisch in der Berufspraxis anwenden. Sie verfügen über erste Erfahrungen im Umgang mit musikspezifischen digitalen Medien, die für spätere berufliche Kontexte genutzt werden können. Sie können sich im Rahmen einer Combo in unterschiedlichen Rollen auf kreative Art einsetzen.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	Ü	-	Nebenfach 3	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
2.	Ü	-	Nebenfach 4	P	7,5 h (0,5 SWS)	52,5 h
3.	S	-	Tontechnik 3	P	30 h (2 SWS)	0 h

4.	S	-	Tontechnik 4	P	30 h (2 SWS)	0 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Musikalischer Vortrag	10 Min.	2	50 %
2.	MTP	Mediale Ausarbeitung	2-5 Min.	4	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			5 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1.	Mediale Ausarbeitung		ca. 3 Min.	3	-

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,25 LP
	LV Nr. 2	0,25 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	1,5 LP
	Nr. 2	1,5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1	0,5 LP
Summe LP	-	6 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.



<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Clemens Rave	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Practical Fields 2	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Subsidiary Subject 3	
	LV Nr. 2: Subsidiary Subject 4	
	LV Nr. 3: Sound Engineering 3	
	LV Nr. 4: Sound Engineering 4	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	

## Creative Concepts 1

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Keyboards & Music Production   Populärmusik   Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Creative Concepts 1</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-CC-KMP-POP-PV-01</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	1. + 2.
Leistungspunkte (LP)	14
Workload (h) insgesamt	420
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul vermittelt den schrittweisen Aufbau einer umfassenden Kenntnis musikgeschichtlicher und musiktheoretischer Parameter im Bereich der Popmusik, die für den Erfolg des künstlerischen Hauptfachs unabdingbar ist.	
Lehrinhalte	
Im Zentrum der Lehrinhalte des ersten Studienjahrs steht die praxisnahe Beschäftigung mit grundlegenden melodischen und harmonischen Zusammenhängen sowie entsprechenden Analysewerkzeugen und -ergebnissen. Kenntnisse über die vergangene und gegenwärtige Popkultur, die dazugehörigen Stilstiken, sowie deren Wirkungsweisen in den Massenmedien werden in einen soziokulturellen Kontext gebracht. Das Erstellen von Songkonzepten unter der Berücksichtigung der Parameter Songfahrplan, Spannungsbogen und dem Einsatz sprachlicher Mittel ermöglicht den Studierenden, Erfahrungen mit Texten im Zusammenhang mit Musik, Emotionalität und Aussage zu sammeln.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden kennen die grundlegenden Phänomene aus dem Bereich der Musiklehre im Kontext aktueller Popmusik und können diese erkennen und benennen. Eigene Ideen erhalten erste Konturen durch selbstständige Darbietung sowie Verschriftlichung und deren Umsetzung in stilvollerer Gestaltung und Performance mit Bezug auf die professionelle Berufspraxis.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Gehörbildung und Transkription 1	P	15 h (1 SWS)	45 h

2.	S	-	Gehörbildung und Transkription 2	P	15 h (1 SWS)	45 h
3.	S	-	Harmonielehre, Analyse, Formenlehre 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
4.	S	-	Harmonielehre, Analyse, Formenlehre 2	P	30 h (2 SWS)	0 h
5.	S	-	Composing, Arranging (Bachelor) 1	P	30 h (2 SWS)	30 h
6.	S	-	Composing, Arranging (Bachelor) 2	P	30 h (2 SWS)	30 h
7.	S	-	Kulturgeschichte der Populärmusik 1 (Pop)	P	30 h (2 SWS)	0 h
8.	S	-	Kulturgeschichte der Populärmusik 2 (Pop)	P	30 h (2 SWS)	0 h
9.	S	-	Song Concepts und Songwriting 1	P	30 h (2 SWS)	0 h
10.	S	-	Song Concepts und Songwriting 2	P	30 h (2 SWS)	0 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur	60 Min.	2	25 %
2.	MTP	Mündliche Prüfung	10 Min.	2	10 %
3.	MTP	Klausur	60 Min.	4	25 %
4.	MTP	Mündliche Prüfung	10 Min.	4	10 %
5.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	1 Seite	6	30 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			4 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP
	LV Nr. 7	1 LP
	LV Nr. 8	1 LP
	LV Nr. 9	1 LP
	LV Nr. 10	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	1 LP
	Nr. 2	0,5 LP
	Nr. 3	1,5 LP
	Nr. 4	0,5 LP
	Nr. 5	1,5 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	14 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Krystoffer Dreps
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU

<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Creative Concepts 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Aural Training and Transcription 1
	LV Nr. 2: Aural Training and Transcription 2
	LV Nr. 3: Theory of Harmony, Analysis, Musical Form 1
	LV Nr. 4: Theory of Harmony, Analysis, Musical Form 2
	LV Nr. 5: Composing, Arranging (Bachelor) 1
	LV Nr. 6: Composing, Arranging (Bachelor) 2
	LV Nr. 7: Cultural History of Popular Music 1 (Pop)
	LV Nr. 8: Cultural History of Popular Music 2 (Pop)
	LV Nr. 9: Song Concepts and Songwriting 1
	LV Nr. 10: Song Concepts and Songwriting 2
<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Creative Concepts 2

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Keyboards & Music Production   Populärmusik   Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Creative Concepts 2</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-CC-KMP-POP-PV-02</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	3. + 4.
Leistungspunkte (LP)	16
Workload (h) insgesamt	480
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul vermittelt den schrittweisen Aufbau einer umfassenden Kenntnis musikgeschichtlicher und musiktheoretischer Parameter im Bereich der Popmusik, die für den Erfolg des künstlerischen Hauptfachs unabdingbar ist.	
Lehrinhalte	
Im zweiten Studienjahr werden die im vorherigen Studienjahr thematisierten musiktheoretischen Kontexte durch komplexere Problemstellungen weiter vertieft. Anwendung finden diese durch z.B. die Verschriftlichung mittels Notationssoftware, durch das Erstellen von Stilkopien, das Nachspielen von Gehörtem sowie durch die Imitation und Weiterentwicklung musikalischer Vorlagen. Ergänzt wird das Lehrangebot durch Einblicke in die vergangene und gegenwärtige Jazzmusik, ihre Stilstiken sowie deren Wirkungsweise und Einflussnahme auf die gegenwärtige Musik.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden erkennen mehrdimensionale Aufgabenstellungen und können diese selbstständig und stilspezifisch im Kontext musiktheoretischer und kulturgeschichtlicher Zusammenhänge gestalten, performen und anwenden. Ebenso beherrschen sie die Fähigkeit, mit verschiedenen musikalischen Vorlagen sowohl spontan, als auch unter Berücksichtigung improvisatorischer Parameter professionell umzugehen.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Gehörbildung und Transkription 3	P	15 h (1 SWS)	45 h

2.	S	-	Gehörbildung und Transkription 4	P	15 h (1 SWS)	45 h
3.	S	-	Harmonielehre, Analyse, Formenlehre 3	P	30 h (2 SWS)	0 h
4.	S	-	Harmonielehre, Analyse, Formenlehre 4	P	30 h (2 SWS)	0 h
5.	S	-	Composing, Arranging (Bachelor) 3	P	30 h (2 SWS)	30 h
6.	S	-	Composing, Arranging (Bachelor) 4	P	30 h (2 SWS)	30 h
7.	S	-	Kulturgeschichte der Populärmusik 3 (Jazz)	P	30 h (2 SWS)	0 h
8.	S	-	Kulturgeschichte der Populärmusik 4 (Jazz)	P	30 h (2 SWS)	0 h
9.	S	-	Improvisation 1	P	15 h (1 SWS)	45 h
10.	S	-	Improvisation 2	P	15 h (1 SWS)	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur	60 Min.	2	25 %
2.	MTP	Mündliche Prüfung	10 Min.	2	10 %
3.	MTP	Klausur	60 Min.	4	25 %
4.	MTP	Mündliche Prüfung	10 Min.	4	10 %
5.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	2 Seiten	6	30 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			5 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP
	LV Nr. 7	1 LP
	LV Nr. 8	1 LP
	LV Nr. 9	0,5 LP
	LV Nr. 10	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	2 LP
	Nr. 2	1 LP
	Nr. 3	2 LP
	Nr. 4	1 LP
	Nr. 5	2 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	16 LP

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnahme setzt das erfolgreich abgeschlossene Modul Creative Concepts 1 voraus.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Krystoffer Dreps
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU



<b>8 Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine
Modultitel englisch	Creative Concepts 2
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Aural Training and Transcription 3
	LV Nr. 2: Aural Training and Transcription 4
	LV Nr. 3: Theory of Harmony, Analysis, Musical Form 3
	LV Nr. 4: Theory of Harmony, Analysis, Musical Form 4
	LV Nr. 5: Composing, Arranging (Bachelor) 3
	LV Nr. 6: Composing, Arranging (Bachelor) 4
	LV Nr. 7: Cultural History of Popular Music 3 (Jazz)
	LV Nr. 8: Cultural History of Popular Music 4 (Jazz)
	LV Nr. 9: Improvisation 1
	LV Nr. 10: Improvisation 2
<b>9 Sonstiges</b>	
	-

## Creative Concepts 3

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Keyboards & Music Production   Populärmusik   Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Creative Concepts 3</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-MUV-CC-KMP-POP-PV-03</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	5. + 6.
Leistungspunkte (LP)	10
Workload (h) insgesamt	300
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul vermittelt den schrittweisen Aufbau einer umfassenden Kenntnis musikgeschichtlicher und musiktheoretischer Parameter im Bereich der Popmusik, die für den Erfolg des künstlerischen Hauptfachs unabdingbar ist.	
Lehrinhalte	
Die Lehrinhalte des dritten Studienjahrs beinhalten den Umgang mit eigenen und fremden Arrangements und selbsterstellten Kompositionen bei gleichzeitiger Erfassung der musiktheoretischen Zusammenhänge. Abgerundet werden sie durch eine Beschäftigung mit der geschichtlichen Entwicklung der klassischen Musik, ihren Stilistiken sowie deren Wirkungsweisen und Einflussnahmen auf die gegenwärtige Musik.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden können die Lehrinhalte des Moduls fachübergreifend auf professioneller Ebene anwenden. Hierzu gehören das Erstellen und Wiedergeben eigener Gesamtkompositionen und umfangreicher Arrangements für unterschiedliche Besetzungen, sowohl instrumental als auch notationstechnisch. Sie können Musik in den historischen Kontext einordnen, kritisch betrachten und angemessen darstellen. Sie können stilvoller in allen Bereichen gestalten und performen.	

<b>3</b>	<b>Aufbau</b>					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	S	-	Gehörbildung und Transkription 5	P	15 h (1 SWS)	15 h
2.	S	-	Gehörbildung und Transkription 6	P	15 h (1 SWS)	15 h

3.	S	-	Composing, Arranging (Bachelor) 5	P	30 h (2 SWS)	30 h
4.	S	-	Composing, Arranging (Bachelor) 6	P	30 h (2 SWS)	30 h
5.	S	-	Kulturgeschichte der Popularmusik 5 (Klassik)	P	30 h (2 SWS)	0 h
6.	S	-	Kulturgeschichte der Popularmusik 6 (Klassik)	P	30 h (2 SWS)	0 h
7.	S	-	Wissenschaftliches Arbeiten	P	15 h (1 SWS)	15 h
8.	S	-	Wissenschaftliches Schreiben	P	15 h (1 SWS)	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Klausur oder wahlweise Projektarbeit	120 Min.	2	30 %
2.	MTP	Projektarbeit	120 Min.	4	30 %
3.	MTP	Klausur	90 Min.	6	20 %
4.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	bis zu 5 Seiten	7	10 %
5.	MTP	Schriftliche Ausarbeitung	bis zu 5 Seiten	8	10 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			6 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

5 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0,5 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP
	LV Nr. 7	0,5 LP
	LV Nr. 8	0,5 LP

Prüfungsleistung/en	Nr. 1	1 LP
	Nr. 2	1 LP
	Nr. 3	1 LP
	Nr. 4	0,5 LP
	Nr. 5	0,5 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	10 LP

<b>6</b>	<b>Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Die Teilnahme setzt das erfolgreich abgeschlossene Modul Creative Concepts 2 voraus.	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Für den erfolgreichen Abschluss des Moduls ist die regelmäßige Teilnahme an den dazugehörigen Veranstaltungen erforderlich. Pro Veranstaltung kann die/der Studierende bis zu drei Mal 45 Minuten (bei Präsenzzeit 1 SWS) respektiv 90 Minuten (bei Präsenzzeit von 2 SWS) usw. vom Unterricht fernbleiben. Werden die Regeln für die Anwesenheitspflicht nicht erfüllt, besteht kein Prüfungsanspruch.	

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Krystoffer Dreps	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Creative Concepts 3	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Aural Training and Transcription 5	
	LV Nr. 2: Aural Training and Transcription 6	
	LV Nr. 3: Composing, Arranging (Bachelor) 5	
	LV Nr. 4: Composing, Arranging (Bachelor) 6	
	LV Nr. 5: Cultural History of Popular Music 5 (Classical Music)	
	LV Nr. 6: Cultural History of Popular Music 6 (Classical Music)	
	LV Nr. 7: Academic Research	
	LV Nr. 8: Academic Writing	

9	Sonstiges
	-

## Bachelorabschlussmodul

<b>Studiengang</b>	<b>Bachelor of Music - Musik und Vermittlung</b> Studienrichtung Instrument   Gesang   Elementare Musik   Keyboards & Music Production   Populärmusik   Pop-Vocals
<b>Modul</b>	<b>Bachelorabschlussmodul</b>
<b>Modulnummer</b>	<b>BA-BA-BP</b>

<b>1</b>	<b>Basisdaten</b>
Fachsemester der Studierenden	7. + 8.
Leistungspunkte (LP)	10
Workload (h) insgesamt	300
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

<b>2</b>	<b>Profil</b>
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Bachelorabschlussmodul kommen die im Verlauf des Studiums erworbenen Kompetenzen unter Berücksichtigung einer individuellen Schwerpunktsetzung zur Anwendung.	
Lehrinhalte	
Es besteht die Möglichkeit, zwischen dem Verfassen einer Bachelorarbeit (Einzelleistung) oder dem Absolvieren eines Bachelorprojekts (Einzel- oder Gruppenleistung) zu wählen. Das Thema der Bachelorarbeit wird in Absprache mit dem/der Hauptfachlehrer*in formuliert, die Ausgabe des Themas des Bachelorprojekts sowie dessen Betreuung und Begutachtung erfolgt in Absprache mit dem/der von der Musikhochschule bestellten Projektverantwortlichen.	
Lernergebnisse	
Durch das erfolgreiche Absolvieren der Bachelorarbeit weisen die Studierenden nach, dass sie in der Lage sind, ein Thema im Rahmen der vorgegebenen Zeit nach wissenschaftlichen Grundsätzen zu bearbeiten. Durch das erfolgreiche Absolvieren des Bachelorprojekts weisen die Studierenden nach, dass sie in der Lage sind, ein Thema in Form einer Einzel- oder Gruppenarbeit zu bearbeiten, zu dokumentieren und mittels geeigneter Medien zu präsentieren.	

<b>3 Aufbau</b>						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1.	-	-	Bachelorarbeit/Bachelorprojekt	P	0 h (0 SWS)	300 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Keine			

<b>4 Prüfungskonzeption</b>					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Bachelorarbeit, -projekt	45 Seiten oder 60 bis 80 Seiten und bis zu 60 Min.	1	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			10 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
Keine					

<b>5 LP-Zuordnung</b>		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	0 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1	10 LP
Studienleistung/en	-	-
Summe LP	-	10 LP

<b>6 Voraussetzungen</b>	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung sind die erfolgreich abgeschlossenen Module Kernmodule 1–4, Profilmodule 1–3, Module Musikpraxis 1–2, Module Musiktheorie 1–3, Module Musikrezeption und -reflexion 1–3.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Entfällt

<b>7</b>	<b>Angebot des Moduls</b>	
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Torsten Augenstein	
Anbietender Fachbereich	Musikhochschule Münster - FB 15 der WWU	

<b>8</b>	<b>Mobilität/Anerkennung</b>	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Final Bachelor Assessment Module	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Bachelor thesis/Bachelor project	

<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	
	-	